

Gemeinde Witzin

Beschluss - Nr.:BVW-103/2014

Betr.: Haushaltssatzung 2014 der Gemeinde Witzin

Beteiligte Gremien:

Datum Gremium
22.05.2014 Gemeindevertretung Witzin

TOP

1. Zuständige/federführende Abt.	Aktenzeichen	Handzeichen/Datum
Amt für Finanzen		14.03.2014

2. Mitwirkende Ämter:	keine Einwände	☐	siehe Anlage	☐	Handzeichen/Datum

3. Sichtvermerk des Leitenden Verwaltungsbeamten:

4. Sichtvermerk des Bürgermeisters:

5. Finanzielle Auswirkungen:

☐ keine ☒ Einnahmen ☒ Ausgaben
Betrag Haushaltsstelle Haushaltsjahr

☐ Die Mittel stehen zur Verfügung

☐ Die Mittel stehen nicht zur Verfügung

☐ Die Mittel stehen nur teilweise zur Verfügung

Teilbetrag in €	Deckungsvorschlag	Sichtvermerk/Kämmerei

Begründung:

Gemäß § 45 Kommunalverfassung M-V vom 14.06.2012 hat die Gemeinde für jedes Haushaltsjahr eine Haushaltssatzung zu erlassen. Die Haushaltssatzung mit den vorgeschriebenen Anlagen ist gemäß § 47 KV M-V in öffentlicher Sitzung zu beraten und zu beschließen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Witzin beschließt die Haushaltssatzung 2014.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder:

davon anwesend:

dafür:

dagegen:

Enthaltung

☐
☐
☐

Beschluss gefasst wie vorgeschlagen

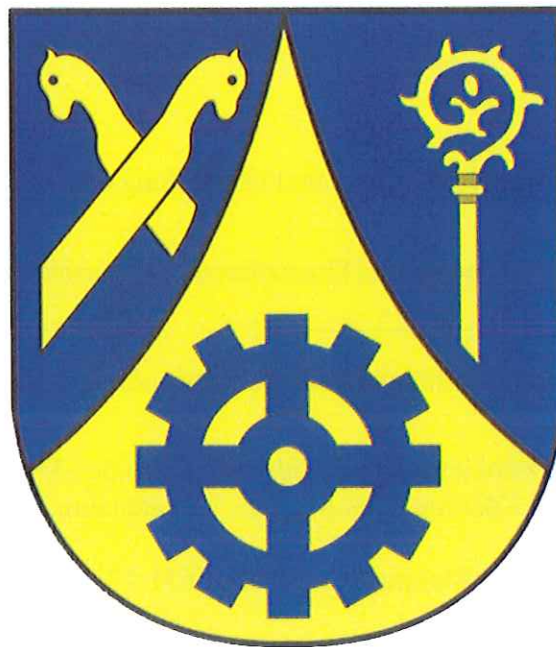
Beschlussvorschlag zurückgestellt

Beschlussvorschlag geändert

Unterschriften:

Datum:

Haushaltssatzung und Haushaltsplan



der Gemeinde Witzin

für das Haushaltsjahr 2014

Inhaltsverzeichnis

Lfd. Nr.	Inhalt	Seite	PDF
I.	Haushaltssatzung	3	1
II.	Vorbericht	7	
	Vorläufige Eröffnungsbilanz		1.1
III.	Haushaltsplan	29	
III.1.	Übersicht über Teilhaushalte und Produkte	29	2
III.2.1.	Ergebnishaushalt	30	3
III.2.2.	Finanzhaushalt	34	4
III.3.	Übersicht über Erträge und Aufwendungen	39	5
III.4.	Investitionsplan	47	6
III.5.	Übersicht über Teilhaushalte	52	7
III.6.	Teilergebnishaushalte	54	8
III.7.	Teilfinanzhaushalt	85	9
III.8	Teilhaushalte mit zugeordnete Produkte und Darstellung der wesentlichen Produkte	134	10
III.9.	Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsplanes	147	11
IV.	Stellenplan	182	12
V.	Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres	183	13
VI.	Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum	184	14
VII.	Jahresabschluss Sternberger Wohnungsgesellschaft 31.12.2012	185	15
VIII.	Haushaltsplan Sternberger Wohnungsgesellschaft 2014	191	16

Haushaltssatzung der Gemeinde für das Haushaltsjahr 2014

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Witzin vom . 2014 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 wird

1. im Ergebnishaushalt

a)	der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	458.700 EUR
	der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	569.000 EUR
	der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	-110.300 EUR
b)	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
	der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0 EUR
c)	das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen auf	-110.300 EUR
	die Einstellung in Rücklagen auf	0 EUR
	die Entnahmen aus Rücklagen auf	0 EUR
	das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	-110.300 EUR

2. im Finanzhaushalt

a)	die ordentlichen Einzahlungen auf	401.000 EUR
	die ordentlichen Auszahlungen auf	466.500 EUR
	der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-65.500 EUR
b)	die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 EUR
	die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 EUR
	der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 EUR
c)	die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	18.700 EUR
	die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	51.000 EUR
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	32.300 EUR
d)	die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	97.800 EUR
	die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	97.800 EUR

festgesetzt.

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0,00 EUR.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4 Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf 35.000 EUR.

§ 5 Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | | | |
|----|--|-----|-------|
| 1. | Grundsteuer | | |
| a) | für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen
(Grundsteuer A) auf | 300 | v. H. |
| b) | für die Grundstücke
(Grundsteuer B) auf | 360 | v. H. |
| 2. | Gewerbsteuer auf | 330 | v. H. |

§ 6 Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 0,330 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 7 Eigenkapital

Nach vorläufigen, ungeprüften Angaben betrug der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorvorjahres(2012) betrug	2.337.260 EUR
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres(2013) beträgt	2.242.521 EUR
und zum 31.12. des Haushaltsjahres(2014)	2.077.460 EUR

§ 8 weitere Vorschriften

8.1. Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung

Die Gemeindevertretung hat gemäß § 48 Abs. 2 Ziffer 2 KV M-V eine Nachtragssatzung zu erlassen, wenn

- a. sich zeigt, dass trotz Ausnutzung jeder Sparmöglichkeit im Ergebnishaushalt ein erheblicher Fehlbetrag entstehen oder ein bereits ausgewiesener Fehlbetrag sich wesentlich erhöhen wird,
- b. sich zeigt, dass im Finanzhaushalt der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen in erheblichem Umfang nicht ausreicht, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen zu decken oder eine bereits bestehende Deckungslücke sich wesentlich erhöhen wird,
- c. im Ergebnishaushalt bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen bei einzelnen Aufwandspositionen in einem im Verhältnis zu den Gesamtaufwendungen erheblichen Umfang getätigt werden sollen oder müssen; entsprechendes gilt im Finanzhaushalt für Auszahlungen,
- d. bisher nicht veranschlagte Auszahlungen für Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen geleistet werden sollen,
- e. Beamte oder Arbeitnehmer eingestellt, befördert oder in eine höhere Entgeltgruppe eingestuft werden sollen und der Stellenplan die entsprechenden Stellen nicht enthält.

1. Als wesentlich im Sinne des § 48 Abs. 2 Ziffer 1 und 2 KV M-V sind Fehlbeträge bzw. Deckungslücken anzusehen, wenn sie **5 v.H.** der ordentlichen Aufwendungen bzw. ordentlichen Auszahlungen übersteigen.

2. Als erheblich im Sinne des § 48 Abs. 2 Ziffer 3 KV M-V sind bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen bei einzelnen Aufwandspositionen, wenn sie **5 v.H.** der ordentlichen Aufwendungen übersteigen. Entsprechend gilt die Erheblichkeitsgrenze für die Auszahlungen im Finanzhaushalt.

3. Als geringfügig im Sinne des § 48 Abs.3 Ziffer 1 KV M-V gelten Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sowie unabweisbare Aufwendungen und Auszahlungen für Instandsetzungen an Bauten und Anlagen, wenn sie **5,0 T€** nicht übersteigen.

8.2. Entscheidungen zu über und außerplanmäßigen Ausgaben

Die Entscheidung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben wird durch die Gemeindevertretung getroffen, wenn sie die in der Hauptsatzung der Gemeinde festgelegten Wertgrenzen für die Entscheidung des Bürgermeisters übersteigt.

8.3. Haushaltsvermerke zur Deckungsfähigkeit

8.3.1. Von der grundsätzlichen gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Ansätze für Aufwendungen innerhalb eines Teilhaushalts – entsprechend auch der Ansätze Auszahlungen im Teilfinanzhaushalt - gemäß § 14 Abs. 1 GemHVO-Doppik sind *ausgenommen*:

- DK 0001 Personalaufwendungen
- DK 0002 Unterhaltung des Vermögens
- DK 0003 Bewirtschaftung des Vermögens
- DK 0005 Versicherungen
- DK 0009 die Abschreibungen
- DK 0042 Aufwendungen der Feuerwehr
- DK 0051 Investitionen folgender Produkte: 54100.096.053,55200.096.002,11402.096.003-006

Innerhalb dieser Deckungskreise 0001 – 0042 sind alle Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig.

8.3.2 Gemäß § 14 Abs. 3 GemHVO-Doppik werden die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit innerhalb eines Teilhaushaltes jeweils für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

8.3.3 Gemäß § 14 Abs. 4 GemHVO-Doppik werden die Ansätze für ordentliche Auszahlungen zugunsten von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit desselben Teilhaushaltes jeweils für einseitig deckungsfähig erklärt. Sofern die Deckungsfähigkeit in Anspruch genommen wird, vermindert sich der Ansatz für die korrespondierenden Aufwendungen.

8.3.4 Gemäß § 13 Abs. 2 GemHVO-Doppik können Mehrerträge in folgenden Produktsachkonten folgende Aufwendungsansätze erhöhen:

- DK 0031 61100.60130000 und 61100.54310000/61200.57910000

8.3.5 Gemäß § 14 Abs.2 GemHVO-Doppik werden Erträge/Einzahlungen aus Spenden für bestimmte Aufwendungen/Auszahlungen (Zweckbindung entsprechend Spendenvermerk) innerhalb eines Teilhaushaltes für deckungsfähig(unecht) erklärt.

8.4. Festlegung der Wertgrenze für die Einzeldarstellung der Ein- und Auszahlungen für Investitionsvorhaben
Gemäß § 4 Abs. 12 GemHVO-Doppik wird bestimmt, dass Ein- und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze von 10.000 EUR für jede Investition oder Investitionsförderungsmaßnahme im Teilhaushalt einzeln darzustellen sind. Unterhalb dieser Wertgrenze erfolgt die Darstellung der Ein- und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in jedem Teilhaushalt insgesamt.

8.5 Übertragbarkeit

Ansätze für ordentliche Aufwendungen und für ordentliche Auszahlungen eines Teilhaushaltes werden bei einem ausgeglichenen Haushalt bzw. wenn der Haushaltsausgleich im Haushaltsfolgejahr erreicht werden kann als übertragbar erklärt.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 2014 erteilt.

Witzin, den

Urbschat
Bürgermeister

II. Vorbericht	Seite
II.1. Erläuterungen zum Haushaltsplan	8
II.2. Größe Gemeindegebiet	11
II.3. Entwicklung der Einwohnerzahl	11
II.4. Beteiligungen, Mitgliedschaften und Einrichtungen	12
II.5. Schulen, Hort, Kindertagesstätten	12
II.6. Entwicklung der Steuererträge, Finanzzuweisungen und Umlagen in den letzten drei abgeschlossenen Rechnungsjahren, im Vorjahr und im Haushaltsjahr 15	
II.7. Darstellung des Haushaltsausgleichs	17
II.7.1. Haushaltsausgleich des Ergebnishaushaltes und die Entwicklung der Jahresergebnisse im Finanzplanungszeitraum	17
II.7.2. Haushaltsausgleich des Finanzhaushaltes und Darstellung der Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum	18
II.8. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals im Finanzplanungszeitraum	21
II.9. Entwicklung der Steuerkraftmesszahlen, Schlüsselzuweisungen und Umlagekraftmeßzahlen	22
II.10. Entwicklung der Verbindlichkeiten	22
II.11. Entwicklung der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie der sich hieraus ergebenden Auswirkungen auf die Ergebnis- und Finanzhaushalte der folgenden Haushaltsjahre	23
II.12. Übersicht über die freiwilligen Leistungen	25
II.13. Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit	25
II.14. Fazit und Ausblick	26

II. 1. Erläuterungen zum Haushaltsplan 2014

Grundlagen für die Aufstellung des Haushaltsplanes 2014 sind:

- Orientierungserlass für die Haushaltsplanung 2014
- die Beschlussfassung über den Haushalt 2014 des Amtes Sternberger Seenlandschaft
- die Beschlussfassung über den Haushalt 2014 des Schulverbandes Sternberg
- die Beschlüsse der Gemeindevertretung

Der Haushalt ist in der Planung ausgeglichen, wenn:

1. der Ergebnishaushalt unter Berücksichtigung von noch nicht ausgeglichenen Fehlbeträgen aus Haushaltsvorjahren mindestens ausgeglichen ist und
2. im Finanzhaushalt unter Berücksichtigung von vorzutragenden Beträgen aus Haushaltsvorjahren der Saldo zwischen der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen ausreicht, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen zu decken.

Ein Ausgleich des Ergebnishaushaltes(-110.300 EUR €) ist im Haushaltsjahr 2014 nicht möglich. Ein Ausgleich des Finanzhaushaltes(-65.500 EUR €) ist ebenfalls im Haushaltsjahr 2014 nicht gegeben. Ein Ausgleich des Finanzhaushaltes kann jedoch aus positiven Vorträgen aus Vorjahren hergestellt werden.

Der ausgewiesene Fehlbetrag im Ergebnishaushalt ist größer als die Höhe des Saldos der nicht zahlungswirksamen Aufwendungen aus Abschreibungen(-101.900 €) und Sonderposten(57.100 €) = - 44.800 € und ist damit nicht allein abschreibungsbedingt entstanden. In den Folgejahren werden weiterhin Fehlbeträge ausgewiesen.

Die Umlagegrundlage der Gemeinde für die Berechnung der Kreis- und Amtsumlage für das Jahr 2014 beträgt 315.747 € (2013: 302.829 €) und fällt damit gegenüber dem Jahr 2013 um 12.918 € höher aus. Das führt zu einer höheren Amtsumlage und Kreisumlage bei Beibehaltung der Hebesätze.

Der Investitionsplan sieht für das Haushaltsjahr 2014 Auszahlungen in Höhe von 51.000 € vor. Das sind insbesondere Auszahlungen für die dringend notwendigen Vermögensgegenstände im Produkt 12605 Feuerwehr(Ausrüstung der KFZ mit MRT, Schutzbekleidung und Anschaffung eines Mannschafts-KFZ) und die Herstellung eines Löschwasserbrunnens in Loiz, im Produkt Bauhof Auszahlungen für VG und Auszahlungen für die Herstellung eines Regenwasseranschlusses des Anglerheimes.

Die Veranschlagung der Auszahlungen für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung erfolgte nicht, da die Voraussetzungen nach § 9 GemHVO-Doppik nicht vorliegen.

Die Zuführungen von pflichtigen investiven Schlüsselzuweisungen(12.800 € = 8,7% der Schlüsselzuweisungen) an die Kapitalrücklage sind geplant.

Die vorläufige Eröffnungsbilanz zum 01.01.2012 ist erstellt. Die Bilanzsumme beträgt 3.610.424,58 €. Das Eigenkapital der Gemeinde hat zum 01.01.2012 eine Höhe von 2.311.300,05 € = 64,01 %. Es ist vorgesehen, die Eröffnungsbilanz im 3.Quartal durch den Rechnungsprüfungsausschuss prüfen zu lassen.

Verwendung der Sonderhilfen des Landes (Vereinbarung vom 25. Juni 2013)

In den Jahren 2014 bis 2016 werden den Kommunen des Landes zusätzliche Zuweisungen in Höhe von 100 Mio. EUR außerhalb des Kommunalen Finanzausgleichs bereitgestellt. Die Hilfen werden in Teilbeträgen von 40 Mio. EUR in 2014 und jeweils 30 Mio. EUR in den Jahren 2015 und 2016 ausgezahlt.

Auf Basis der für die Zuweisung im Jahr 2014 maßgeblichen Einwohnerzahl per 31. Dezember 2012 ergibt sich ein Zuweisungsbetrag von 12,49 EUR/Einwohnern für kreisangehörige Gemeinden. Die Mittel aus der Vereinbarung über finanzielle Hilfen des Landes für die Kommunen in Mecklenburg-Vorpommern vom 25. Juni 2013 werden gemäß § 1 Abs. 1 der Vereinbarung wie folgt verwendet:

Jahr	Betrag in €	Maßnahmenbezogene Verwendung
2014 (40%)	5.986,27	Löschwasserbrunnen in Loiz
2015 (30%)	4.489,70	?
2016 (30%)	4.489,70	?
Gesamtbetrag	14.965,67	

Die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern in § 5 der Haushaltssatzung sieht wie folgt aus:

	Gemeinde	Gemeinde	Landesdurchschnitt				Amts-durchschnitt
	2014	2013	2011	2012	2013	2014	2013
Grundsteuer A	300 v.H	300 v.H	263,4	266,6	274	278	294
Grundsteuer B	360v.H.	360v.H.	340,2	344,1	350	365	353
Gewerbsteuer	330 v.H.	330 v.H.	303	315,9	317	325	330

Die Gemeinde liegt bei der Grundsteuer B unterm Landesdurchschnitt.

Gemäß den Ausführungen zum Orientierungserlass muss sich die Festsetzung der Realsteuerhebesätze an den Erfordernissen einer dauerhaft leistungsfähigen Kommune orientieren. Je stärker deren Leistungsfähigkeit beeinträchtigt ist, umso strengere Anforderungen sind an die Ausschöpfung der Realsteuer-Hebesätze zu stellen.

Die Gestaltung der Kreisumlage wird von nicht unerheblicher Bedeutung für den gemeindlichen Haushalt sein. Soweit die Einnahmen des Kreishaushaltes nicht ausreichen, hat der Landkreis gem. § 120 Abs.2 Zi.3 KV M-V die zur Erfüllung seiner Aufgaben erforderlichen Einnahmen aus der Kreisumlage zu beschaffen. Eine Grenze besteht erst dort, wo die Aufgabenerfüllung der Gemeinden nicht mehr gewährleistet wäre. Die Höhe der Kreisumlage lag:

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
KU	33,735%	35,430%	41,2%	41,2%	41,2%	41,2%	46,64%	42,9960%	42,9960%	45,00%
AFU									4.524,72	4.524,72

Altfehlbetragsumlage: Gemäß einer vom Kreistag beschlossenen Satzung zur Festlegung der Altfehlbetragsumlage hat die Gemeindevertretung beschlossen, Ihren Anteil an der Umlage in 8 Raten a 4.524,72 € zu zahlen. Mit Schreiben vom 04.12.2013 wurde der Verwaltung erstmalig mitgeteilt, dass der Landkreis auf der Grundlage der mittelfristigen Finanzplanung beabsichtigt, den Hebesatz der Kreisumlage auf 45 % anzuheben.

Trotz der guten konjunkturellen Entwicklung und der in diesem Zusammenhang erhöhten Landeszuweisungen und eigenen Steuereinnahmen hat sich die Ergebnis- und Finanzlage der Gemeinde 2014 und der Folgejahre nicht entspannt.

Folgende Entwicklungen werden die künftige Ertragslage weiterhin negativ beeinflussen:

- Geringere allgemeine Schlüsselzuweisungen durch Rückgang der Einwohnerzahlen. Die Gemeinde hat seit 2001 - 114 Einwohner verloren (ca. 34.000 €)
- Geringere allgemeine Schlüsselzuweisungen durch Rückgang Solidarpaktmittel ab 2010
- Zunehmend höherer Bewirtschaftungs- und Unterhaltungsaufwand für die Infrastruktur in der Gemeinde
- Zunehmend höhere Zuweisungen an Kindertagesstätten und Schulen
- Zunehmend höhere Kreisumlagen

Deshalb erfordern die Erstellung der Haushaltsplanung sowie die Haushaltsdurchführung wie bisher ein hohes Maß an Haushaltsdisziplin auf der Ertrags und Aufwendungsseite. Die vollständige Erschließung eigener Ertragsquellen ist dafür unerlässlich. Dazu gehört die konsequente Erhebung und Anpassung von Gebühren, Pachten und weiteren Erträgen, wenn möglich und vertretbar kostendeckend. Es ist notwendig, insbesondere die laufenden Aufwendungen des Ergebnishaushaltes energisch zu begrenzen.

Alle Auszahlungen /Aufwendungen, sowohl pflichtige als auch freiwillige Ausgaben müssen wie in den Vorjahren auf den Prüfstand geholt werden. Nur so können in Zukunft notwendige pflichtige und freiwillige Aufgaben im erforderlichen Umfang erfüllt werden.

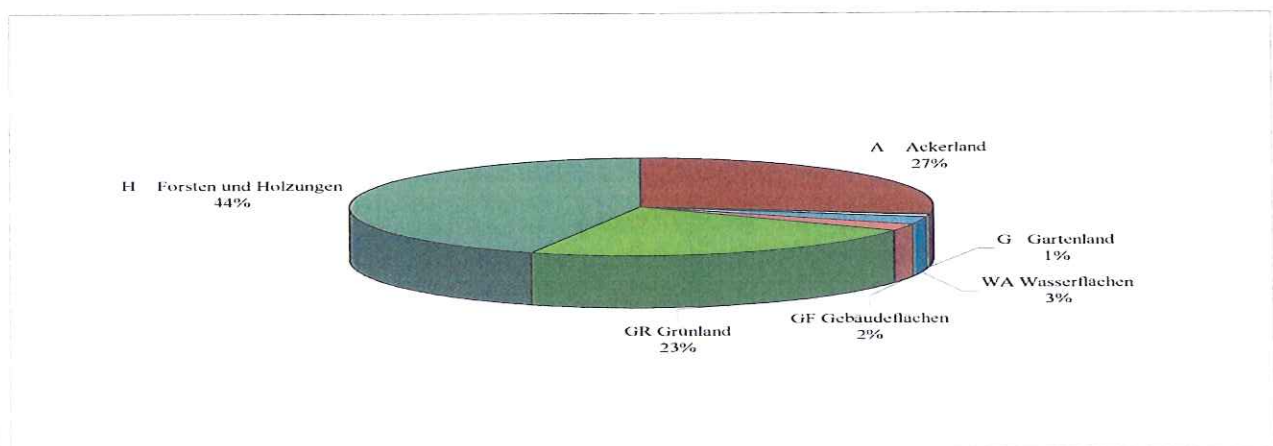
Kommunen mit eingeschränkter, gefährdeter und insbesondere mit wegfallender dauerhafter Leistungsfähigkeit sind verpflichtet, vorrangig den Haushalt zu konsolidieren. Grundlage dafür ist ein Haushaltskonsolidierungskonzept, welches für die Handlungsfähigkeit der Kommunen zur Wiedererlangung ihrer dauerhaften finanziellen Leistungsfähigkeit die konzeptionelle Grundlage darstellt. Das Haushaltssicherungskonzept ist die übergeordnete Planungs- und Handlungsvorgabe, mit dem die konkreten Vorstellungen zur finanziellen Entwicklung verbindlich im Sinne einer Selbstbindung festgelegt werden. Diese sind jährlich fortzuschreiben. Dabei ist der Finanzplanungszeitraum von 3 Vorausjahren möglichst nicht erheblich zu überschreiten.

II.2 Größe Gemeindegebiet

Das Gemeindegebiet umfasst eine Gesamtfläche von 1.868,37 ha. Diese gliedern sich nach folgenden Nutzungsarten auf:

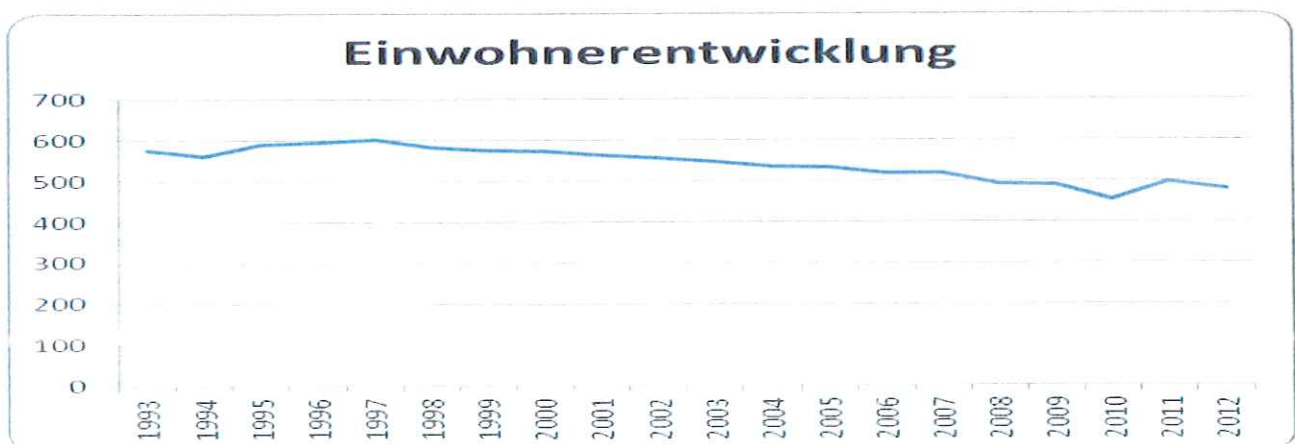
Nutzungsarten	ha
A Ackerland	482,10
AB Abbauand	1,22
B Brachland	
G Gartenland	16,69
GB Gedenk- und Begräbnisstätten	
GF Gebäudeflächen	38,01
GR Grünland	401,10
H Forsten und Holzungen	769,24
WA Wasserflächen	43,93
OB Obst- und Baumschulen	
OE Ödland	59,90
SE Sport- und Erholungsflächen	2,08
SF Sonstige Flächen	9,92
U Unland	1,00
VE Schienenverkehrsflächen	
VL Luftverkehrsflächen	
VS Straßenverkehrsflächen	28,18
Bundes- und Landesgewässer	4,26

Die Gewässerlänge beträgt 18,97 km und die Gewässerdichte beträgt 10,16 qm/ha



II.3 Entwicklung der Einwohnerzahl

1993	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
576	573	564	556	546	534	531	519	519	492	490	454	496	479	469



II.4 Beteiligungen und Mitgliedschaften und Einrichtungen

Mitgliedschaften

- Kommunalen Schadensausgleich
- Städte- und Gemeindetag
- Zweckverband Anteilseigner WEMAG
- Förderverein Sternberger Seenplatte
- Wasser- und Bodenverband
- Landschaftspflegeverband
- Wasser- und Abwasserzweckverband
- Kommunaler Arbeitgeberverband
- Sternberger Wohnungsgesellschaft mbH

Beteiligungen

Beteiligungen

Beteiligung	Stammkapital	Anteile		Geschäftszweck
		€	%	
Sternberger Wohnungsgesellschaft mbH	954.200 €	25.417	2,7	Wohnungen

Mitglied des Kommunalen Anteilseignerverbandes der WEMAG

Aktienstand: 4.498

Bilanzieller Wert per 31.12.2011 13.673,92 €

Die Gemeinde ist Eigentümerin folgende Einrichtungen:

1. 12605 Feuerwehrgerätehaus
2. 57302 Dorfgemeinschaftshaus
3. 55306 Feierhalle

II.5 Schulen, Hort, Kindertagesstätten

Die Gemeinde Witzin gehört dem Schulverband Sternberg an.

Die Zahlung der Umlage/Beiträge erfolgt von den Mitgliedsgemeinden:

1. für den Bereich Grundschule und Schulsporthalle auf der Grundlage der Schülerzahlen per Herbststatistik
2. für Schüler, die andere Schulen besuchen, zahlt die Gemeinde Schulkostenbeiträge/Hortkostenbeiträge entsprechend dem Schulgesetz und für Kinder, die eine Kindertagesstätte besuchen, Gebühren entsprechend dem Kindertagesförderungsgesetz (KiföG).

Für die Mitgliedschaft im SV Sternberg sind Schulumlagen/Hortkostenumlagen zu zahlen:

	SZ	2010	SZ	2011	SZ	2012	SZ	2013	SZ	2014
Schulumlage		1.117		928		913		947		900
Witzin	18	20.109	15	13.914	17	15.521	11	10.417	11	9.900

Sonderumlage im SV Sternberg

Der Schulverband Sternberg hat in den Jahren 1994/95 für die Sanierung der Schule und der Schulsporthalle Kredite in Höhe von insgesamt 2.900.000 DM (1.482.746,45 €) aufgenommen. Diese Kredite wurden 2005 und 2009 mit Beschluss des Schulverbandes umgeschuldet. Die Restschuld per 31.12.2009 betrug 1.050.162,68 €

für beide Kredite. Die Laufzeit der Kredite enden am 01.06.2020 bzw. 31.03.2019 mit einem Restkapital von insgesamt 519.218,92 €. Die jährlichen Kreditkosten betragen 81.475,62 € und sind jährlich Bestandteil der Schulverbandsumlage. Seit dem Schuljahr 2009/10 werden die Schüler der Regionalschule Sternberg in der kooperativen Gesamtschule - verbundene Regionale Schule und Gymnasium - unterrichtet.

Alle anfallenden Kosten des Schulbetriebes werden ab dem Haushaltsjahr 2010 durch den Landkreis Parchim getragen. Damit wird der bisherige Schulträger, der SV Sternberg, von dem Schüler bezogenen Kosten für Lernmittel, Lehr- und Unterrichtsmaterial sowie die Schülerunfallversicherung entlastet.

Gleichzeitig galt es, Regelungen für die Rückzahlung der verbliebenen Kredite zu treffen. Eine Umlage dieser Kosten nur auf Grundlage der verbliebenen Grundschüler wäre unverhältnismäßig.

Deshalb hat die Schulverbandsversammlung mit Beschluss-Nr.SBS-0002/2009 am 23.11.2009 beschlossen, für die jährlich zu zahlenden Kreditkosten eine Sonderumlage einzuführen. Grundlage dafür ist der Durchschnitt der tatsächlichen Gesamtschülerzahlen der letzten 5 Jahre(2004-2009) und für die Restlaufzeit der Kredite festgeschrieben werden.

	04/05	05/06	06/07	07/08	08/09	Gesamt 04-09	Anteil in %	Kredit 04-09
Sternberg	250	210	196	192	193	1041	50%	40.388,82 €
Witzin	33	39	41	37	39	189	9%	7.332,84 €
Kobrow	31	28	20	20	25	124	6%	4.810,96 €
Mustin	26	35	37	32	30	160	8%	6.207,70 €
Weitendorf	27	25	27	24	22	125	6%	4.849,76 €
Dabel	52	40	38	38	54	222	11%	8.613,18 €
Hohen Pritz	24	18	13	16	15	86	4%	3.336,64 €
Borkow	37	36	30	27	23	153	7%	5.936,11 €
	480	431	402	386	401	2100	100%	81.476,00 €

Die Kinder der Gemeinde besuchen folgende Kindertagesstätten:

	Volkssolidarität Witzin/Dabel			DRK		Tages- pflege	SV Stg	ASB		Sternberg		sonstige Kita	Gesamt
	KK	KG	Hort	KK	KG		Hort	KK	KG	KK	KG		
2014				1	4	1		6	3			1	16
2013		1		1	6	1	6	3	2	2	6	2	30
2012	3	11			1		7,4					4	26

Sonstige: 1 Hortkind Amt Crivitz

Entwicklung des Zuschussbedarfs:

	2012	2012	2013	2013	2013	2014	2014
	EH	FH	EH	FH	vorauss.	EH	FH
	Ist	Ist	Plan	Plan	Ist	Plan	Plan
Kita Sternberg	8.548	8.548	11.800	11.800	8.274	6.100	6.100
VS/ASB	6.122	6.122	12.700	12.700	6.320	20.700	20.700
DRK	4.680	4.680	9.800	9.800	8.150	8.500	8.500
Sonstige Kita	3.103	3.103	3.000	3.000	5.048	1.800	1.800
Hortkosten STB	11.263	11.263	9600	9.600	9.600	9.600	9.600
Tagespflege	943	943	2000	2.000	1.987	2.100	2.100
Gesamt	34.659	34.659	48.900	48.900	39.379	48.800	48.800

Ursachen der Steigerungsraten im Ergebnishaushalt:

Für die Kita ASB Dabel werden voraussichtlich für 2014 neue Leistungsverhandlungen stattfinden. Hier wurde eine Erhöhung der Platzkosten für die Gemeinde eingeplant.

Auch der Evang. Kindergarten hat ab Januar 2013 die Kostensätze angepasst.

Im Jahre 2014 sind in der Kindertagesstätte umfangreiche Sanierungsmaßnahmen geplant, die dann nochmals eine Kostenerhöhung nach sich ziehen werden.

Die Landes- und Kreismittel für die Förderung von Kindern in den Kindertagesstätten reduzierten sich 2013 gegenüber 2012 wie folgt:

	Landesmittel je Kind 2012	Landesmittel je Kind 2013	Kreismittel je Kind 2012	Kreismittel je Kind 2013	Mehrkosten je Kind Gesamt
Krippe					
Ganztags	220,00 €	180,00 €	63,36 €	51,84 €	51,52 €
Teilzeit	132,00 €	108,00 €	38,02 €	31,10 €	30,92 €
Halbtags	88,00 €	72,00 €	25,34 €	20,74 €	20,60 €
Kindergarten					
Ganztags	110,00 €	100,00 €	31,68 €	28,80 €	12,88 €
Teilzeit	77,00 €	60,00 €	22,18 €	17,28 €	21,90 €
Halbtags	44,00 €	40,00 €	12,67 €	11,52 €	5,15 €
Hort					
Ganztags	65,00 €	60,00 €	18,72 €	17,28 €	6,44 €
Teilzeit	39,00 €	36,00 €	11,23 €	10,37 €	3,86 €
Tagespflege					
Ganztags	110,00 €	100,00 €	31,68 €	28,80 €	12,88 €
Teilzeit	66,00 €	60,00 €	19,01 €	17,28 €	7,73 €
Halbtags	44,00 €	40,00 €	12,67 €	11,52 €	5,15 €
					179,03 €

Die Mehrkosten tragen jeweils die Gemeinde und die Eltern zu 50%.

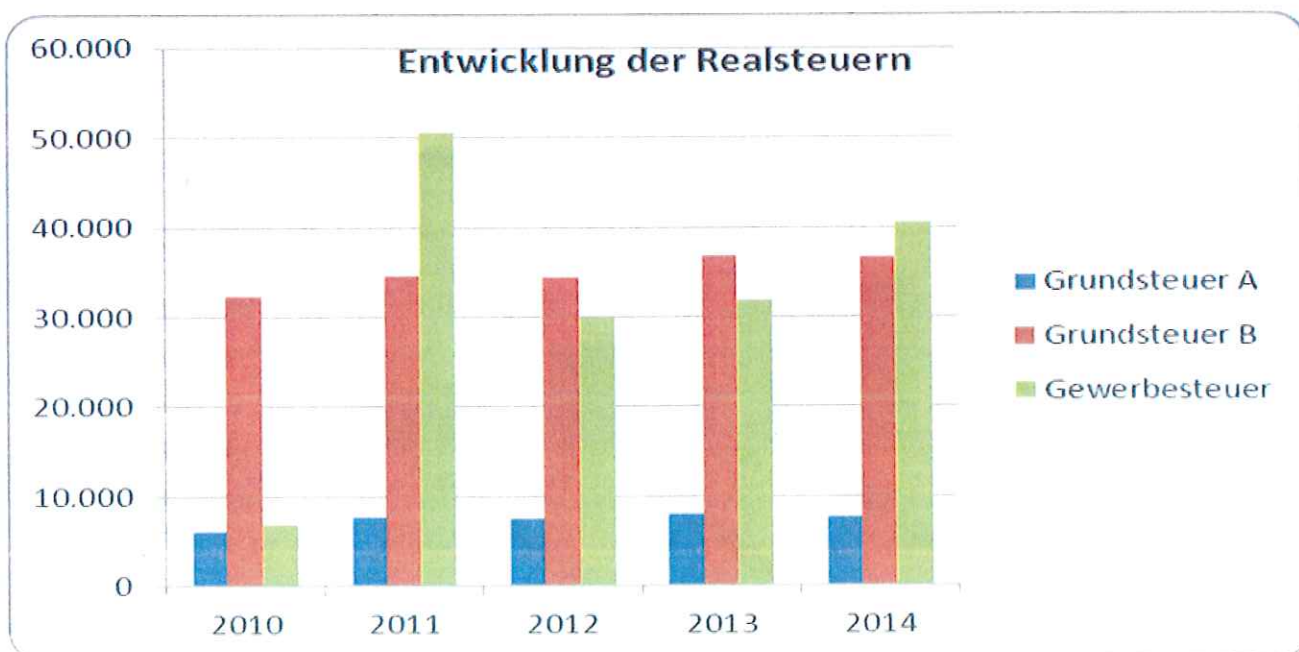
Beispielrechnung in der Kita Kloster Dobbartin mit Erhöhung der Platzkosten:

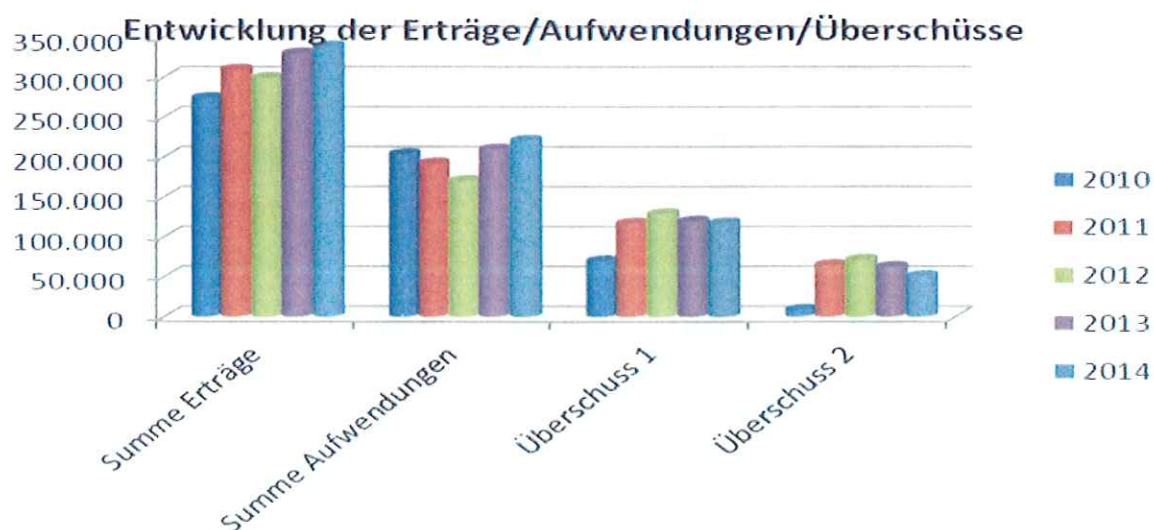
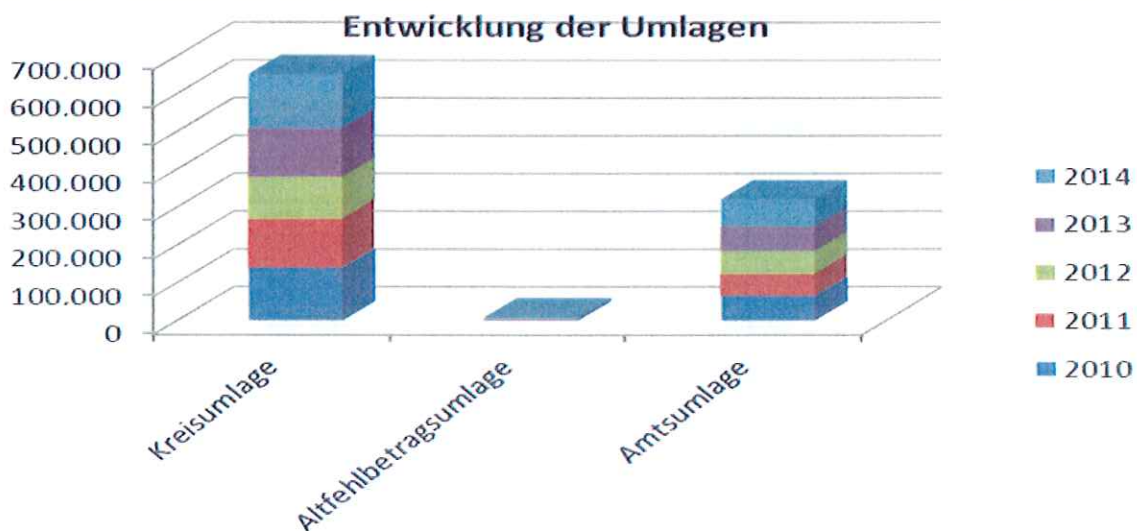
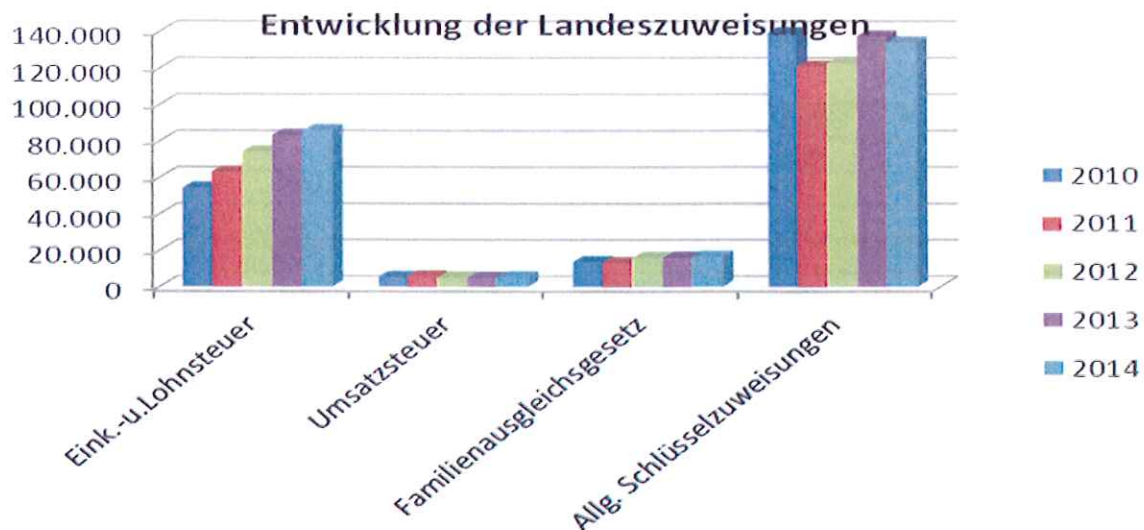
Ganztags					Mehrkosten			
2012	Gesamt	LM	KM	Rest	Stadt	Eltern	Stadt	Eltern
Krippe	710,13	220	63,36	426,77	213,39	213,38		
Kindergarten	391,94	110	31,68	250,26	125,13	125,13		
2013								
Krippe	746,77	180	51,84	514,93	257,47	257,46	44,08	44,08
Kindergarten	418,33	100	28,80	289,53	144,77	144,77	19,64	19,64
Mehrkosten:	(für die Gemeinde Dabel nur Evang. Kita Dabel)				ca.		9.720 €	

Die Mitteilung über die Zuweisungen für Landes- und Kreismittel für das Jahr 2014 steht noch aus. Für die Haushaltsplanung 2014 wurden die Einnahmen vorerst mit der Höhe der Zuweisungen aus dem Jahr 2013 berechnet.

II.6 Entwicklung der Steuererträge, Finanzaufwendungen und Umlagen in den letzten drei abgeschlossenen Rechnungsjahren, im Vorjahr und im Haushaltsjahr

Erträge/Aufwendungen	2010	2011	2012	2013	2014	Saldo
Einwohner	492	490	454	496	479	
Grundsteuer A	5.994	7.715	7.480	8.001	7.700	-301
Grundsteuer B	32.266	34.540	34.472	36.721	36.700	-21
Gewerbsteuer	6.870	50.547	29.934	31.908	40.500	8.592
Eink.-u.Lohnsteuer	54.539	63.296	74.397	83.545	86.000	2.455
Umsatzsteuer	5.433	5.786	5.014	5.111	5.200	89
Hundesteuer	1.411	1.446	1.628	1.650	1.700	50
Zweitwohnsteuer	9.788	8.050	7.888	9.125	9.100	-25
Familienausgleichsgesetz	13.752	13.304	15.988	16.256	16.500	244
Allg. Schlüsselzuweisungen	139.575	121.061	122.780	137.661	134.200	-3.461
Verwaltungskostenerst.	4.572	3.921	0	0	1.000	1.000
Summe Erträge	274.197	309.666	299.580	329.978	338.600	8.622
Gewerbsteuerumlage	-1.909	5.488	434	8.210	4.300	-3.910
Kreisumlage	140.230	128.969	110.026	130.229	142.100	11.871
Altfehlbetragsumlage				4.524	4.600	76
Amtsumlage	65.675	57.936	60.141	67.114	70.200	3.086
Summe Aufwendungen	203.996	192.392	170.601	210.077	221.200	11.123
Überschuss 1	70.201	117.274	128.980	119.901	117.400	-2.501
abzüglich:						0
Schulumlage/Beiträge	29.164	21.247	22.855	17.750	17.300	-450
Zuweisungen für Kita	32.042	31.024	34.746	39.409	48.800	9.391
	61.206	52.271	57.601	57.159	66.100	8.941
Überschuss 2	8.995	65.003	71.379	62.742	51.300	-11.442
Nachrichtlich:						0
inv. geb. allg. Schlüsselzuw.	5.800	4.700	11.700	13.117	12.800	-317





Das örtliche Aufkommen an Gewerbesteuer hängt wesentlich von der Feststellung der Besteuerungsgrundlagen durch das Finanzamt und die Berücksichtigung der Betriebsstättenzerlegung (z.B. bei langfristiger Tätigkeit auswärtiger Firmen im Gemeindegebiet oder Firmen des Gemeindegebietes außerhalb der Gemeinde) ab. Das Gewerbesteueraufkommen soll sich in den nächsten Jahren vergrößern.

Für die Gewerbesteuerumlage ergeben sich folgende Vervielfältiger:

ab 2010: 35

Beispiel: Grundbetrag (Ist-Aufkommen der Gewerbesteuer
dividiert durch Gewerbesteuerhebesatz x 100) x 0,35

II.7 Darstellung des Haushaltsausgleichs

II.7.1. Haushaltsausgleich des Ergebnishaushaltes und die Entwicklung der Jahresergebnisse im Finanzplanungszeitraum

	Ergebnis 2012	Haushalts- jahr 2013	Finanzplan- jahr 2014	Finanzplan- jahr 2015	Finanzplan- jahr 2016	Finanzplan- jahr 2017
Erträge	433.174	414.800	458.700	448.400	444.400	444.600
Aufwendungen	418.913	471.800	569.000	572.900	490.000	487.100
Jahresergebnis	14.261	-57.000	-110.300	-124.500	-45.600	-42.500
Abschreibungen	96.016	87.500	101.900	101.000	100.100	99.500
./i. Sonderposten	57.932	55.800	57.100	56.500	56.500	56.500
Saldo	38.084	31.700	44.800	44.500	43.600	43.000
JE ohne Afa./i.SP	52.345	-25.300	-65.500	-80.000	-2.000	500
Entnahme aus ZKR	0	42.739	98.992	0		
Entnahme aus KR	0					
Entnahme aus der FAR			11.308	36.383		
Vortrag JE	14.261	14.261	0			
Ergebnis	0	0	0	-88.117	-45.600	-42.500

	Jahr	Jahresergebnis ¹ €	Jahresergebnis je Einwohner €
	1	2	3
Aus Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge			459
Weitere Haushaltsvorjahre Ergebnis in Summe			449
4. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)		kameral	440
3. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)		kameral	
2. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2012	0	0,00
1. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2013	0	0,00
Ansatz des Haushaltsjahres	2014	0	460,00
Summe / Saldo zum Ende des Haushaltsjahres		0	460,00
Ansätze der Haushaltsfolgejahre			
1. Haushaltsfolgejahr	2015	-88.117	
2. Haushaltsfolgejahr	2016	-45.600	
3. Haushaltsfolgejahr	2017	-42.500	
Summe / Saldo zum Ende des Finanzplanungszeitraumes		-176.217	

¹ Jahresergebnis (nach Veränderung der Rücklagen) gem. § 2 Abs. 1 Nr. 37 GemHVO-Doppik

Bei der Ermittlung des Haushaltsausgleichs im Ergebnishaushalt sind Vorträge aus Haushaltjahren mit einer kameralen Rechnungslegung nicht zu berücksichtigen.

Der Ergebnishaushalt 2012 entspricht einem vorläufigen Ergebnis, da Abschreibungen/Auflösung Sonderposten noch nicht gebucht werden konnten. Das vorläufige Ergebnis berechnet sich wie folgt:
52.345,16 € (EH Zeile 37) - Afa 96.016,00 € + Aufl.SP 57.931,56 = 14.260,72 €

In den Haushaltsjahren 2013-2014 werden jeweils negative Jahresergebnisse vor Veränderung der Rücklagen ausgewiesen. Diese Verluste können gem. § 18 Abs. 2 GemHVO-Doppik mit der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus kameralen Rücklagen und der Finanzausgleichsrücklage kompensiert werden. 2015 kann der Fehlbetrag gleichfalls aus der Finanzausgleichsrücklage reduziert

werden. Noch nicht berücksichtigt werden die Entnahmen aus der Kapitalrücklage aus investiven Schlüsselzuweisungen.

Insoweit ist bis zum Ende des Finanzplanungszeitraumes der Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt nicht gegeben(-176.217 €).

II.7.2. Haushaltsausgleich des Finanzhaushaltes und Darstellung der Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum

Gemäß § 16 Absatz 1 Nummer 2 GemHVO-Doppik ist der Haushalt in der Planung ausgeglichen, wenn im Finanzhaushalt unter Berücksichtigung von vorzutragenden Beträgen aus Haushaltsvorjahren der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gemäß § 26 Absatz 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik ausreicht, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen zu decken.

	Ergebnis 2012	Haushalts- jahr 2013	Haushalts- jahr 2014	Finanzplan- jahr 2015	Finanzplan- jahr 2016	Finanzplan- jahr 2017
Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	365.442	352.700	395.700	386.500	383.000	383.700
Zins- und sonstige Finanzeinzahlungen	8.836	6.300	5.300	4.800	4.300	3.800
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	14.752	7.000	18.700	15.800	14.700	10.100
Krediteinzahlungen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Liquidationskrediten	0	0	0	0	0	0
Summe der Einzahlungen	389.030	366.000	419.700	407.100	402.000	397.600
Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	310.821	380.400	462.400	471.300	389.300	387.000
Zins- und sonstige Finanzauszahlungen	8.077	4.100	4.100	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.572	5.500	51.000	2.700	2.700	2.700
Auszahlungen für Tilgung v. Krediten	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen	320.470	390.000	517.500	474.000	392.000	389.700
Finanzmittel-überschuss/fehlbetrag	68.560	-24.000	-97.800	-66.900	10.000	7.900
Stand liquide Mittel	451.457	427.457	329.657	262.757	272.757	280.657
Ist zum 31.12.2012						
Ist zum 31.12.2013		525.565	427.765	360.865	370.865	378.765

Lfd. Nr.		Jahr	Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen je Einw.	Planmäßige Tilgung von Investitionskrediten 2	Planmäßige Tilgung von Investitionskrediten je Einw.	In Haushaltsfolgejahre vorzutragende Beträge 3	In Haushaltsfolgejahre vorzutragende Beträge je Einw.
		1	2	3	4	5	6	7
1.	Entwicklung in Haushaltsvorjahren							
1.1.	5. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)							
1.2.	4. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)							
1.3.	3. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)		kameral				382.873	
1.4.	2. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2012	55.380	115,62		0,00	55.380	135,74
1.5.	1. Haushaltsvorjahr (Plan/Ergebnis)	2013	-25.500	-54,37		0,00	-25.500	-63,75
2.	Entwicklung im Haushaltsjahr (Planung)	2014	-65.500	-142,39		0,00	-65.500	-148,86
3.	Stand zum Ende des Haushaltsjahres		-35.620	-81,15	0	0,00	347.253	-76,88
3.1	Stand zum Ende des Haushaltsjahres je Einwohner							
4.	Ansätze der Haushaltsfolgejahre							
4.1.	1. Haushaltsfolgejahr	2015	-80.000				-80.000	
4.2.	2. Haushaltsfolgejahr	2016	-2.000				-2.000	
4.3.	3. Haushaltsfolgejahr	2017	500				500	
5.	Stand zum Ende des 3. Hau.		-117.120		0		265.753	

Bei der Ermittlung des Haushaltsausgleichs im Finanzhaushalt ist der Bestand an liquiden Mitteln zum Ende des letzten Haushaltsjahres mit einer kameralen Rechnungslegung, soweit er dem Bereich der laufenden Ein- und Auszahlungen zuzurechnen ist, mit zu berücksichtigen. Dieser Betrag hat eine Höhe von 382.873 €.

Jahresbezogen betrachtet ist der Finanzhaushalt 2014 nicht ausgeglichen, es besteht eine Deckungslücke in Höhe von 97.800 €. Diese Deckungslücke kann jedoch aus positiven Vorträgen gedeckt werden. Insoweit ist der Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt im Haushaltsjahr 2014 insgesamt gegeben.

Der Haushaltsausgleich ist mittelfristig im Finanzhaushalt gegeben.

Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum: Vordruck siehe Punkt VI!

In den Zeilen 1 bis 3 sowie in den Zeilen 18 bis 20 wird die Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit in den beiden Haushaltsvorjahren, im Haushaltsjahr und im Finanzplanungszeitraum dargestellt. Die liquiden Mittel der Gemeinde (Guthaben auf dem Verrechnungskonto bei dem Amt) werden im Ergebnis 2013 im Finanzplanungszeitraum insgesamt von 40.101 € auf 87.802 € steigen.

In den folgenden Zeilen 4 bis 16 werden die Ursachen für die Veränderung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit unterschieden nach

- dem laufenden Bereich (Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen und der planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen)
- dem Investitionsbereich Saldo der Ein und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit sowie der Entwicklung der Investitionskredite – mit Ausnahme der planmäßigen Tilgung, die dem laufenden Bereich zugeordnet ist
- dem Bereich der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen.

In den Zeilen 4 bis 8 wird die Entwicklung des Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen und der planmäßigen Tilgung der Investitionskredite dargestellt. Sofern in der Zeile 8 kein negativer Betrag ausgewiesen wird, ist in dem entsprechenden Haushaltsjahr ein Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt gegeben. Ein Haushaltsausgleich ist mittelfristig immer gegeben.

Zum Ende des Finanzplanungszeitraumes ist eine Überdeckung in Höhe von 330.962 € zu verzeichnen.

In den Zeilen 9 bis 13 wird die Entwicklung des Saldos der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit gezeigt. In allen Haushaltsjahren übersteigen die kumulierten Investitionseinzahlungen die korrespondierenden Investitionsauszahlungen. Zum Ende des Finanzplanungszeitraumes wird eine Überdeckung in Höhe von 20.860 € ausgewiesen. Dieser Betrag ist der künftigen Investitionsfinanzierung vorbehalten. Er kann vorübergehend zur Verstärkung der Liquidität eingesetzt werden. Er kann jedoch nicht zur Finanzierung des Defizits im Finanzhaushalt eingesetzt werden.

II.8. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals im Finanzplanungszeitraum

Die Entwicklung des Eigenkapitals zum Ende eines Haushaltsjahres zeigt die nachfolgende Tabelle (es handelt sich um vorläufige Angaben, da die Eröffnungsbilanz noch nicht festgestellt ist):

Lfd. Nr.		Jahr	Ergebnis- Vortrag ins Haushalts- Folgejahr ¹	Rücklagen				Eigenkapital Zum Ende des Haushalts- jahres ²	Eigenkapital Zum Ende des Haushalts- jahres
				Allgemeine Kapital- Rücklage ³	Zweckgebundene Kapital- Rücklagen ⁴ Z=Zuführung E=Entnahme B=Bestand	Rücklage kommunaler Finanz- Ausgleich ⁵	Sonstige Zweck- Gebundene Ergebnis- Rücklagen ⁶		Je Einwohner
(in €)									
1	2	3	4	5	6	7	8		
1.	Bestand zum jeweiligen Haushaltsvorjahres								
	3.Haushaltsvorjahr	2011	kameral	2.121.877	141.731	47.691	0	2.311.300	4.659,87
	2.Haushaltsvorjahr	2012	14.261	2.121.877	Z=11.700 E=0 B=153.431	Z=0 E=0 B=47.691	0	2.337.260	4.879,45
	1.Haushaltsvorjahr	2013	-42.739	2.121.877	Z=5.000 E=42.739 B=115.692	Z=0 E=0 B=47.691	0	2.242.521	4.781,49
2.	Bestand zum Ende des Haushaltsjahres	2014	-110.300	2.121.877	Z=12.800 E=98.992 B=29.500	Z=0 E=11.308 B=36.383	0	2.077.460	4.516,21
3.	Bestand zum Ende des jeweiligen Haushaltsfolgejahres								
3.1	1. Haushaltsfolgejahr	2015	-124.500	2.121.877	Z=11.400 E=0 B=40.900	Z=0 E=36.383 B=0	0	2.038.277	4.611,48
3.2	2. Haushaltsfolgejahr	2016	-133.717	2.121.877	Z=10.300 E=0 B=51.200	0	0	2.039.360	4.613,93
4.	Bestand zum Ende des Finanzplanungszeitraum	2017	-176.217	2.121.877	Z=10.100 E=00.000 B=61.300	0	0	2.006.960	4.540,63

¹ Ergebnisvortrag gem. § 47 Abs. 5 Nr. 1.3 GemHVO-Doppik

² Summe der Spalten 2 bis 6

³ Allgemeine Kapitalrücklage gem. § 47 Abs. 5 Nr. 1.1.1 GemHVO-Doppik

⁴ Zweckgebundene Kapitalrücklagen gem. § 47 Abs. 5 Nr. 1.1.2 GemHVO-Doppik

⁵ Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich gem. § 47 Abs. 5 Nr. 1.2.1 GemHVO-Doppik

⁶ Sonstige zweckgebundene Ergebnissrücklagen gem. § 47 Abs. 5 Nr. 1.2.2 GemHVO-Doppik

Das Eigenkapital beträgt in der (vorläufigen) Eröffnungsbilanz 2.311.300 €.

Das Haushaltsjahr 2012 schließt in der vorläufigen Haushaltsrechnung mit einem positiven Ergebnis in Höhe von 14.261 € ab. Dieser positive Betrag wird in das Haushaltsjahr 2013 vorgetragen, so dass sich der Fehlbetrag auf 42.739 € reduziert. Mit einer Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus kameralen Rücklagen erreicht die Gemeinde ein ausgeglichenes Ergebnis 2013. Das Jahr 2014 weist ein negatives Ergebnis in Höhe von 110.300 € aus. Durch die Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus kameralen Rücklagen in Höhe von 98.992 € und eine Entnahme aus der Finanzausgleichsrücklage in Höhe von 11.308 € wird der Fehlbetrag ausgeglichen. Aufgrund der Einstellung der investiv gebundenen Schlüsselzuweisungen in die zweckgebundene Kapitalrücklage und den negativen Ergebnisvorträgen verringert sich das Eigenkapital bis zum Ende des Finanzplanungszeitraumes um 304.340 € auf 2.006.960 €. Mit dem Ausweis eines positiven

Eigenkapitals kommt die Gemeinde der Vorschrift der Kommunalverfassung bezüglich einer nicht zulässigen Überschuldung nach. Nicht berücksichtigt sind die neuen Investitionen, die zu einem höheren Eigenkapital führen.

Entwicklung der zweckgebundenen Kapitalrücklagen

Bei einem ausgeglichenen Haushalt hat die Gemeinde gemäß § 11 Absatz 3 FAG M-V 8,7 % der gesamten Schlüsselzuweisungen (SZW) investiv zu verwenden. Die investiv gebundene Schlüsselzuweisung ist der zweckgebundenen Kapitalrücklage zuzuführen. In den Jahren 2012 bis 2017 wurden bzw. werden 61.300 € der zweckgebundenen Kapitalrücklage zugeführt. Gemäß § 18 Abs. 2 GemHVO-Doppik kann diese zweckgebundene Kapitalrücklage zum Ausgleich abschreibungsbedingter Verluste verwendet werden. Die Gemeinde plant gegenwärtig keine Entnahmen. Am Ende des Finanzplanungszeitraumes stehen noch 61.300 € zur Verrechnung in den folgenden Haushaltsjahren zur Verfügung.

Entwicklung der Rücklage für den kommunalen Finanzausgleich

Die Gemeinde hat in der Eröffnungsbilanz eine Finanzausgleichsrücklage gemäß § 37 Abs. 6 GemHVO-Doppik in Höhe von 47.691 € gebildet, weil die Steuerkraftmeßzahl 2011(hat Auswirkungen auf die Höhe der Schlüsselzuweisungen 2013) um 33 % über den Durchschnittsätzen der Jahre 2009/2010 liegt.

Entwicklung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen

Im Zuge des Jahresabschlusses 2011 wurden 141.731 € nicht verbrauchte erhöhte Schlüsselzuweisungen in die zweckgebundene Rücklage überführt. Diese dienen zum Ausgleich 2013/2014. Diese Entnahmen sind in der Planung noch nicht berücksichtigt. Da der Jahresabschluss 2012 noch nicht vorliegt, sind keine weiteren Mittel aus dem Jahresüberschuss in die sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen gem. § 18 Abs. 3 GemHVO-Doppik eingestellt.

II.9. Entwicklung der Steuerkraftmesszahlen, Schlüsselzuweisungen und Umlagekraftmeßzahlen

2011	2012	Durchschn.	2013	%	2014	2015	2012	2013	2014	2015
168.404	164.969	166.687	185.441	111%	184.232	192.180	134.427	150.778	147.048	130.998

ULKMZ				
2013	2014	2015	2016	2017
302.831	315.747	332.488	315.230	311.582

Die Entwicklung der Steuerkraftmeßzahlen berechtigen nicht zur Bildung von Finanzausgleichsrücklagen.

II.10. Entwicklung der Verbindlichkeiten

Die Gemeinde ha keine Kreditbelastungen.

II/11 Entwicklung der Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sowie die sich daraus ergebenden Auswirkungen auf die Ergebnis- und Finanzhaushalte der nachfolgenden Jahre

Gemäß § 9 GemHVO Doppik gilt:

(1) Bevor Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen von erheblicher finanzieller Bedeutung beschlossen und im Finanzhaushalt ausgewiesen werden, ist unter mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, die für die Gemeinde wirtschaftlichste Lösung zu ermitteln.

(2) Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie Verpflichtungsmächtigungen dürfen erst veranschlagt werden, wenn Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen vorliegen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind. Den Unterlagen ist eine Schätzung der nach Durchführung der Investition entstehenden jährlichen Haushaltsbelastungen beizufügen.

(3) Ausnahmen von Absatz 2 sind bei Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung zulässig; jedoch muss mindestens eine Kostenschätzung vorliegen. Die Notwendigkeit einer Ausnahme ist in den Erläuterungen zum jeweiligen Teilfinanzhaushalt zu begründen.

II.11.1 Herstellung eines Regenwasserleitung am Anglerheim

Der Verwaltung liegt lediglich ein Angebot einer Firma in Höhe von 15.000 € vor. Notwendigkeit dieser Investition ist der Kämmerei nicht bekannt. Diese Maßnahme ist unter den Vorbehalt in den Haushalt veranschlagt worden, dass notwendige Unterlagen gemäß § 9 GemHVO Doppik nachgereicht werden. Erst wenn folgendes Formular vorliegt, darf die Maßnahme begonnen werden:

Produkt:							
Maßnahme/Sachkonto	09600000		Anlage im Bau				
Erläuterung:							
	2012	2013	2014	2015	2016	2017	Gesamt
Investitionsauszahlungen			15.000				=15.000
Investitionseinzahlungen			0				=0
Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt							
Auflösungen aus Sonderposten							-
Abschreibungen				430	430	430	1.290
Buchverluste durch Abschreibung vorhandener Anlagen							
Saldo				430	430	430	1.290
Wirtschaftlichkeitsrechnung/-vergleich							

II.11.2 Errichtung eines Löschwasserbrunnens

Die Gemeinde plant die Errichtung von jeweils einem Löschwasserbrunnen in der Lindenstraße in Loiz. Der vorhandene Löschwasserteich soll zurückgebaut werden. Die Kosten liegen bei ca. 10.000 €.

Produkt:	12605	Freiwillige Feuerwehr					
Maßnahme/Sachkonto	002.049	Sonstiges Infrastrukturvermögen					
Erläuterung:	Errichtung eines Löschwasserbrunnens zur Sicherstellung der Löschwasserversorgung. Der vorhandene Löschteich soll zurückgebaut werden.						
	Vorjahre	2013	2014	2015	2016	2017	Gesamt
Investitionsauszahlungen			10.000				=10.000
Investitionseinzahlungen							
Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt							
Auflösungen aus Sonderposten			0	0	0	0	0
Abschreibungen			0	500	500	500	=1.500
Buchverluste durch Abschreibung vorhandener Anlagen bei Fertigstellung			0	1	0	0	=1
Wirtschaftlichkeits- rechnung/-vergleich	Die Errichtung von Löschwasserbrunnen stellt die wirtschaftlichste Lösung für die Zukunft dar.						

Zusammenfassung

		Ein-	Aus-	Aufwen-
		zahlungen	zahlungen	ungen
1	Produkt 11403 Bauhof			
	Auszahlungen für BGA		1.000	
	Nachfolgekosten im EH: Afa 8 Jahre			125
2	Produkt 11403 Bauhof			
	Auszahlungen für GWG(>60 € <410 €)		1.000	
	Aufwand entsteht im Jahr der Anschaffung			1.000
3	Produkt 12605 Feuerwehr			
	Auszahlungen für Geschäftsausstattung(MRT)		1.300	
	Nachfolgekosten im EH: Afa 10 Jahre			130
4	Produkt 12605 Feuerwehr			
	Auszahlungen für Löschwasserbrunnen		10.000	
	Nachfolgekosten im EH: Afa 20 Jahre			500
5	Produkt 12605 Feuerwehr			
	Auszahlungen für KFZ		22.000	
	Nachfolgekosten im EH: Afa 15 Jahre			1.467
6	Produkt 12605 Feuerwehr			
	Auszahlungen für GWG		1.000	
	Aufwand entsteht im Jahr der Anschaffung			1.000
			36.300	4.222

		Ein-	Aus-	Aufwen-
		zahlungen	zahlungen	ungen
	Übertrag	0	36.300	4.222
7	Produkt 54100 Gemeindestraßen			
	Herstellung Regenwasserleitung			
	Auszahlungen für Anlagen im Bau		15.000	
	Nachfolgekosten im EH: Afa 35 Jahre			429
	Gesamt	0	51.300	4.651

II.12. Übersicht Nettoausgaben „Freiwillige Aufgaben „

Produkt	Sachkonto		2012	2013	2014
11104	5693	Repräsentation, Verfügungsfonds	462	800	800
11405	5642	Kobrower Förderverein, SGT	470	500	500
28100	5642	Landschaftspflegeverband	267	300	300
28100		Dorffest, GEZ, GEMA, Vereine	533	500	500
33100	5419	Seniorenbetreuung			
33100	5419	Zuschuss Familienentlastenden Dienst			
33100	5419	Zuschuss Schuldnerberatung			
33100	5419	Zuschuss Schwangerschaftskonfliktberatung	0	500	500
36200		Jugendarbeit	2.000	3.000	5.400
55306		Feierhalle	385	900	1.200
57302		Dorfgemeinschaftshaus	2.255	3.200	3.500
62600		Sanierungsbeitrag an STEWO GmbH	8.077	4.100	4.100
		Freiwillige Leistungen	14.449	13.800	16.800
		Ergebnishaushalt	418.913	471.800	569.000
		Anteil am Ergebnishaushalt	3,4%	2,9%	3,0%

II.13. Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit

Die Gemeinde weist für das Haushaltsjahr 2014 keinen Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt aus. Er kann jedoch durch eine Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage und Finanzausgleichsrücklage ausgeglichen werden. Im Finanzhaushalt ist der Haushaltsausgleich mittelfristig gegeben.

Die Eigenkapitalausstattung kann im Finanzplanungszeitraum nicht verbessert werden. Im Gegenteil, die Eigenkapitalausstattung verringert sich.

Die im Finanzplanungszeitraum prognostizierten negativen Jahresergebnisse 2015-2017 können nicht aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage gem. § 18 Abs. 2 GemHVO-Doppik abgedeckt werden.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen, die die dauernde Leistungsfähigkeit der Gemeinde negativ beeinflussen, könnten mit einem Austritt der Gemeinde aus der Sternberger Wohnungsgesellschaft mbH verbunden sein. Sonderabschreibungen der Gesellschafteranteile, Verwalterkosten, gesonderte Amtsumlage für die Verbuchung der monatlichen Erträge und Aufwendungen des Wohnungsbestandes können Beispiele von zusätzlichen Kosten sein.

II.14 Fazit und Ausblick

Die Gemeinde weist **eine** gesicherte dauernde Leistungsfähigkeit auf.

Der Haushalt der Gemeinde weist im Ergebnishaushalt im laufenden Jahr kein ausgeglichenes Ergebnis aus. Dies kann jedoch ausgeglichen werden. In den Haushaltsfolgejahren ist der Ausgleich nicht mehr möglich. Dies ist auch nicht möglich durch die Verrechnung von investiven Schlüsselzuweisungen (Entnahmen aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage).

Die Gemeinde verfügt zum Ende des Finanzplanungszeitraumes voraussichtlich noch über einen Liquiditätsbestand auf dem Verrechnungskonto beim Amt in Höhe von 378.765 € (nach Ist 2013).

Die Gemeinde hat sich mit dem Gemeindezentrum ein für die örtliche Gemeinschaft wichtiges Zentrum geschaffen. Es bedarf auch künftig erheblicher finanzieller Anstrengungen, um für die Unterhaltung und den Erhalt der Immobilie zu sorgen.

Um den Haushaltsausgleich auch in den kommenden Jahren zu sichern trotz steigender Belastungen (z.B. für Energiekosten), sind insoweit Maßnahmen erforderlich, die zu einer Erhöhung der laufenden Erträge/Einzahlungen oder zu einer Senkung der laufenden Aufwendungen/Auszahlungen führen. Die Gemeinde wird daher in Abhängigkeit der Jahresergebnisse 2013/2014 ab dem Haushaltsjahr 2015 wie schon in den Vorjahren die Hebesätze für die Realsteuern auf ein erforderliches Niveau erhöhen müssen oder nach anderen geeigneten Maßnahmen der Ertragserhöhung bzw. Aufwandsreduzierung suchen müssen. Weitere Maßnahmen sind insbesondere mit Blick auf das Auslaufen des Solidarpaktes II erforderlich.

Bei der Planung neuer Investitionen sind verstärkt die Folgekosten in den Blick zu nehmen. Wenn z.B. Gemeindestraßen in den nächsten Jahren saniert werden sollen, ist nicht nur der einmalige Investitionsaufwand, sondern es sind auch die Folgekosten (einschließlich des Werteverzehrs, der sich in den Abschreibungen widerspiegelt) mit zu berücksichtigen.

Witzin, den

.2014

Urbschat
Bürgermeister

Passivseite

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	Eröffnungs- bilanzwert
			in €
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		0,00
	36000097 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen außerhalb der Bereichsabgrenzung		0,00
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		0,00
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen		0,00
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		520,79
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		0,00
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		520,79
	davon		
	Verbindlichkeiten		520,79
	35430000 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Gemeinden und Gemeindeverbänden		182,00
	37430000 Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber Gemeinden und Gemeindeverbänden		338,79
	Abzinsungen		0,00
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten		2.219,56
	37000097 Sonstige Verbindlichkeiten außerhalb der Bereichsabgrenzung		0,00
	37700000 Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber Organmitgliedern		100,00
	37979000 Sonstige Steuern und ähnliche Abgaben (Sonstige)		119,56
	37990000 Sonstige Verbindlichkeiten (Sonstige) / Sonstige		2.000,00
5.	Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
5.1	Grabnutzungsentgelte		0,00
5.2	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte		0,00
5.3	Sonstige		0,00
6.	Passive latente Steuern		0,00
	Bilanzsumme		3.610.424,58

Ende der Liste "Eröffnungsbilanz" ***

Passivseite

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	Eröffnungs- bilanzwert
			in €
1.	Eigenkapital		2.311.300,05
1.1	Kapitalrücklage		2.263.609,05
1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage		2.121.877,77
	20199998 Vorläufiges Ausgleichskonto für Kassenrestvortrag		9.593,16
	20199999 Vorläufiges Ausgleichskonto für die Eröffnungsbilanz		2.112.284,61
1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklagen		141.731,28
	20180000 Zweckgebundene Kapitalrücklage aus kameralen Rücklagen		141.731,28
1.2	Zweckgebundene Ergebnisrücklagen		47.691,00
1.2.1	Rücklagen für die Belastung aus dem kommunalen Finanzausgleich		47.691,00
	20310000 Rücklagen für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		47.691,00
1.2.2	Sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen		0,00
1.3	Ergebnisvortrag		0,00
1.4	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		0,00
1.5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00
2.	Sonderposten		1.290.467,82
2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen		1.290.467,82
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen		1.204.011,87
	23142000 Sonderposten aus Zuwendungen vom Land (u.a. Investitionsschlüsselzuweisungen, soweit für Investitionen verwendet)		1.204.011,87
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		86.455,95
	23259010 Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten vom sonstigen privaten Bereich / aus öffentlich-rechtlichen Entgelten		86.455,95
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen		0,00
2.2	Sonderposten für den Gebührenausschlag		0,00
2.3	Sonderposten mit Rücklageanteil		0,00
2.4	Sonstige Sonderposten		0,00
3.	Rückstellungen		2.900,00
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		0,00
3.2	Steuerrückstellungen		0,00
3.3	Sonstige Rückstellungen		2.900,00
	29400000 Sonstige Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren		2.900,00
4.	Verbindlichkeiten		5.756,71
4.1	Anleihen		0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		0,00
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		0,00
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		3.016,36
	35510000 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber privaten Unternehmen		707,76
	35590000 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber dem sonstigen privaten Bereich		2.308,60

Aktivseite

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Ist. Nr.)	Eröffnungs- bilanzwert
			in €
	15343100 Grundsteuerforderungen gegen Gemeinden und Gemeindeverbände		0,00
	15343900 Sonstige Steuerforderungen gegen Gemeinden und Gemeindeverbände		67,71
	15443000 Forderungen aus Transferleistungen gegen Gemeinden und Gemeindeverbände		2.498,70
	Pauschalwertberichtigungen		0,00
	Einzelwertberichtigungen		0,00
	Abzinsungen		0,00
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände		0,00
	davon		
	Forderungen		0,00
	Pauschalwertberichtigungen		0,00
	Einzelwertberichtigungen		0,00
	Abzinsungen		0,00
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00
2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00
2.3.2	Anteile an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00
2.3.3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00
2.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der EZB, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		0,00
3.	Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
3.1	Disagio		0,00
3.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
4.	Aktive latente Steuern		0,00
5.	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00
	Bilanzsumme		3.610.424,58

Aktivseite

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Eröffnungs- bilanzwert
			In €
	Pauschalwertberichtigungen		0,00
	Einzelwertberichtigungen		-4.399,50
	21251590 Einzelwertberichtigungen auf Gebührenforderungen gegen den sonstigen privaten Bereich		-201,18
	21252520 Einzelwertberichtigungen auf Beitragsforderungen gegen den sonstigen privaten Bereich		-1.958,49
	21253591 Einzelwertberichtigungen auf Grundsteuerforderungen gegen den sonstigen privaten Bereich		-2.154,49
	21253599 Einzelwertberichtigungen auf sonstige Steuerforderungen gegen den sonstigen privaten Bereich		-85,34
	Abzinsungen		0,00
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		4.286,70
	davon		
	Forderungen		4.286,70
	16000097 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen außerhalb der Bereichsabgrenzung		0,00
	16510000 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen private Unternehmen		4.218,79
	16590000 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen den sonstigen privaten Bereich		67,91
	Pauschalwertberichtigungen		0,00
	Einzelwertberichtigungen		0,00
	Abzinsungen		0,00
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen		0,00
	davon		
	Forderungen		0,00
	Pauschalwertberichtigungen		0,00
	Einzelwertberichtigungen		0,00
	Abzinsungen		0,00
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00
	davon		
	Forderungen		0,00
	Pauschalwertberichtigungen		0,00
	Einzelwertberichtigungen		0,00
	Abzinsungen		0,00
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00
	davon		
	Forderungen		0,00
	Pauschalwertberichtigungen		0,00
	Einzelwertberichtigungen		0,00
	Abzinsungen		0,00
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		385.439,09
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		382.872,68
	17431001 Forderungen aus Einheitskasse gegenüber GKZ 00 - Stadt Sternberg		382.872,68
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		2.566,41
	davon		
	Forderungen		2.566,41

Aktivseite

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Eröffnungs- bilanzwert
			in €
	<i>07300000 Betriebsvorrichtungen</i>		9.267,15
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung		7.578,83
	<i>08210000 Betriebsausstattung</i>		7.576,83
	<i>08220000 Geschäftsausstattung</i>		2,00
1.2.9	Pflanzen und Tiere		0,00
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau		0,00
1.3	Finanzanlagen		314.528,33
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen		0,00
1.3.3	Beteiligungen		310.368,33
	<i>11120000 Nicht börsennotierte Anteile an Beteiligungen STEWO</i>		24.960,00
	<i>11120001 Nicht börsennotierte Anteile an Beteiligungen WEMAG</i>		13.673,92
	<i>11120002 Nicht börsennotierte Anteile an Beteiligungen WAZ</i>		271.734,41
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		4.160,00
	<i>11220000 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht / Nicht börsennotierte Gesellschaften</i>		4.160,00
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens		0,00
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen		0,00
1.3.9	Sonstige Ausleihungen		0,00
2.	Umlaufvermögen		400.550,05
2.1	Vorräte		6.727,00
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		0,00
1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		0,00
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren		6.727,00
	<i>14310000 Fertige Erzeugnisse</i>		6.727,00
2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte		0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		393.823,05
2.2.1	Öffentliche-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen		4.097,26
	davon		
	Forderungen		8.496,76
	<i>15151000 Gebührenforderungen gegen private Unternehmen</i>		163,80
	<i>15159000 Gebührenforderungen gegen den sonstigen privaten Bereich</i>		229,41
	<i>15200097 Beitragsforderungen außerhalb der Bereichsabgrenzung</i>		0,00
	<i>15252000 Beitragsforderungen gegen den sonstigen privaten Bereich</i>		5.151,23
	<i>15351100 Grundsteuerforderungen gegen private Unternehmen</i>		44,12
	<i>15359100 Grundsteuerforderungen gegen den sonstigen privaten Bereich</i>		2.685,32
	<i>15359900 Sonstige Steuerforderungen gegen den sonstigen privaten Bereich</i>		222,88

Aktivseite

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Hd. Nr.)	Eröffnungs- bilanzwert
			In €
1.	Anlagevermögen		3.209.874,53
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		0,00
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		0,00
1.1.2	Geleistete Zuwendungen		0,00
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse		0,00
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert		0,00
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		0,00
1.2	Sachanlagen		2.895.346,20
1.2.1	Wald, Forsten		37.884,19
	02100000 Wald, Forsten		23.398,19
	02100100 Aufwuchs		14.486,00
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		466.444,40
	02200000 Grünflächen		146.352,58
	02300000 Ackerland, Brachland etc.		33.296,62
	02600000 Gewässer		286.795,20
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		334.073,88
	03900000 Sonstige Gebäude		4.298,95
	03910000 Gemeinschafts-, Bürgerhäuser, Stadthallen		108.583,07
	03910400 Außenanlagen von Gemeinschafts-, Bürgerhäuser, Stadthallen		6.060,50
	03920000 Friedhofsgebäude, Leichenhallen		12.534,89
	03920400 Außenanlagen von Friedhofsgebäuden, Leichenhallen		530,89
	03950000 Brand- und Katastrophenschutzeinrichtungen		135.204,12
	03950400 Außenanlagen von Brand- und Katastrophenschutzeinrichtungen		66.861,46
1.2.4	Infrastrukturvermögen		1.992.643,82
	04120000 Brücken		288.705,61
	04520000 Gewinnungs- und Bezugsanlagen (Wasser)		20.068,00
	04700000 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen		84.439,00
	04810000 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte von Straßen, Wege, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen		138.007,63
	04820000 Straßen		1.231.474,21
	04825000 Straßenbegleitgrün		114,00
	04830000 Wege		135.495,43
	04840000 Plätze		28.755,10
	04870000 Straßenbeleuchtung		41.530,85
	04910000 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte von sonstigen Infrastrukturvermögen		12.849,80
	04930000 Öffentlicher Personennahverkehr		11.203,48
1.2.5	Bauten auf fremden Grund und Boden		0,00
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler		0,00
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge		56.721,08
	07100000 Fahrzeuge		22.116,61
	07140000 Brand-, Rettungs- und Katastrophenschutzfahrzeuge		25.334,32
	07180000 Zusatzgeräte für Fahrzeuge, Anhänger		3,00

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Erläuterung Konto- nummer
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben	176.801,44	181.200	203.400	210.500	217.600	225.000	40
	40110000 Grundsteuer A	7.479,56	7.500	7.700	7.700	7.700	7.700	
	40120000 Grundsteuer B	34.471,97	34.300	36.700	36.700	36.700	36.700	
	40130000 Gewerbesteuer	29.934,40	31.000	40.600	41.600	42.600	44.200	
	40210000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	74.397,32	77.500	86.000	91.500	97.000	102.300	
	40220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	5.014,02	5.200	5.200	5.400	5.600	5.700	
	40320000 Hundesteuer	1.628,35	1.600	1.700	1.700	1.700	1.700	
	40340000 Zweitwohnungssteuer	7.887,50	7.900	9.100	9.100	9.100	9.100	
	40521000 Familienleistungsausgleich	15.988,32	16.200	16.500	16.800	17.200	17.600	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	122.780,20	172.500	193.400	176.700	166.100	159.400	41
	41111000 Schlüsselzuweisung	122.780,20	120.200	134.200	119.600	109.000	106.700	
	41442000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	0,00	0	5.900	4.400	4.400	0	
	41500000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	54.067,98	52.300	53.300	52.700	52.700	52.700	
3.	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	42
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	19.018,68	22.800	22.900	22.900	22.900	22.900	43
	43221000 Entgelte für die Abwasserbeseitigung und die Abwasserabgabe	375,81	400	400	400	400	400	
	43224000 Entgelte für das Bestattungswesen	0,00	400	100	100	100	100	
	43225000 Entgelte für die Sondernutzung von Straßen	293,96	300	300	300	300	300	
	43229000 Sonstige Entgelte	18.348,91	18.200	18.300	18.300	18.300	18.300	
	43700000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte (öffentlich-rechtlich)	3.865,78	3.500	3.800	3.800	3.800	3.800	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.928,07	17.800	19.600	19.600	19.600	19.600	441.443,44 4.445,448
	44110000 Mieten und Pachten, Erbbauzinsen	15.928,07	17.800	19.600	19.600	19.600	19.600	
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.346,53	2.200	1.900	1.700	1.700	1.700	442.448
	44242000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land	0,00	500	200	0	0	0	
	44243000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	535,94	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
	44244000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von Zweckverbänden	0,00	0	100	100	100	100	
	44251000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von privaten Unternehmen	19.810,59	200	100	100	100	100	
7.	+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	451
	- Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	
8.	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	452
9.	+ Sonstige laufende Erträge	11.530,93	12.000	12.200	12.200	12.200	12.200	46
	46220000 Säumniszuschläge, Mahngebühren, Zustellungsgebühren und u.a.	20,00	0	100	100	100	100	
	46250000 Konzessionsabgaben	11.510,93	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	
	46270000 Versicherungserstattungen	0,00	0	100	100	100	100	
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	366.405,85	408.500	453.400	443.600	440.100	440.800	
11.	- Personalaufwendungen	17.986,35	18.800	19.700	19.500	19.500	19.500	50
	50100000 Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	10.626,62	11.300	11.700	11.500	11.500	11.500	
	50220000 Dienstbezüge und dergleichen für Arbeitnehmer	4.560,00	4.700	4.900	4.900	4.900	4.900	

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Erläuterung Konto- nummer
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
	50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmer	1.825,12	1.800	2.000	2.000	2.000	2.000	
	50430000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für ehrenamtlich Tätige	785,61	800	800	800	800	800	
	50520000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen für Arbeitnehmer	39,00	100	100	100	100	100	
	50590000 Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	150,00	100	200	200	200	200	
12.	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	51
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.220,76	51.700	76.700	52.100	52.100	52.100	52
	52210000 Aufwendungen für Abfall	125,30	200	300	300	300	300	
	52220000 Aufwendungen für Abwasser	810,99	900	600	600	600	600	
	52250000 Aufwendungen für Heizöl	4.656,01	5.600	5.600	5.600	5.600	5.600	
	52260000 Aufwendungen für Strom	6.443,09	8.900	9.700	9.700	9.700	9.700	
	52270000 Aufwendungen für Wasser	483,19	500	400	400	400	400	
	52310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	2.223,38	2.200	17.900	2.900	2.900	2.900	
	52320000 Bewirtschaftung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	184,36	300	300	300	300	300	
	52322000 Bewirtschaftung der Außenanlagen	1.472,50	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200	
	52330000 Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	9.280,34	14.300	7.300	7.300	7.300	7.300	
	52339000 Unterhaltung des sonstigen Infrastrukturvermögens	0,00	2.000	11.500	2.000	2.000	2.000	
	52350000 Fahrzeugunterhaltung	2.330,43	3.500	2.800	2.800	2.800	2.800	
	52360000 Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen	535,66	1.000	700	700	700	700	
	52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	743,14	700	700	700	700	700	
	52380000 Geringwertige Geräte, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	125,55	600	800	800	800	800	
	52480000 Sonstige bezogene Leistungen	15,00	200	200	200	200	200	
	52490000 Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel	692,16	400	500	400	400	400	
	52491000 Aufwendungen Verdienstausschlag	0,00	300	300	300	300	300	
	52543000 Kostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
	52543400 Erstattung Verwaltungskosten Wasser- und Bodenverband	1.814,86	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	
	52920000 Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen	2.284,80	5.100	12.100	12.100	12.100	12.100	
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	96.060,00	87.500	101.900	101.000	100.100	99.500	53
	53230000 Abschreibungen auf geleistete Investitionszuschüsse	0,00	0	400	400	400	400	
	53440000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Kulturanlagen	0,00	3.400	0	0	0	0	
	53490000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit sonstigen Gebäuden	0,00	4.200	7.500	7.500	7.500	7.500	
	53510000 Abschreibungen auf Brücken, Tunnel und ingenieurtechnische Anlagen	0,00	0	5.600	5.600	5.600	5.600	
	53530000 Abschreibungen auf Stromversorgungsanlagen	0,00	0	5.900	5.700	4.900	4.500	
	53550000 Abschreibungen auf Wasserversorgungsanlagen	0,00	0	1.600	1.600	1.600	1.600	

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Erläuterung Konto- nummer
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
	53560000 Abschreibungen auf Abfallbeseitigungsanlagen	0,00	100	100	100	100	100	
	53570000 Abschreibungen auf Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00	0	3.000	3.000	3.000	3.000	
	53580000 Abschreibungen auf Straßen, Wege, Plätze und Verkehrsmittelanlagen	0,00	70.200	65.100	65.100	65.100	65.100	
	53590000 Abschreibungen auf sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	0,00	2.800	1.600	900	900	900	
	53810000 Abschreibungen auf Fahrzeuge	0,00	0	7.200	7.200	7.200	7.200	
	53820000 Abschreibungen auf Maschinen und technische Anlagen	0,00	500	0	0	0	0	
	53830000 Abschreibungen auf Betriebsvorrichtungen	0,00	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	
	53850000 Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	200	2.000	2.000	1.900	1.800	
	53851000 Abschreibungen auf Betriebsvorrichtungen der Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0	200	200	200	100	
	53852000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	0,00	5.000	600	600	600	600	
15.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	2,47	0	100	100	100	100	
	53942515 Abschreibungen auf Gebührenforderungen gegen den privaten Bereich	2,11	0	0	0	0	0	
	53942535 Abschreibungen auf Steuerforderungen gegen den privaten Bereich	0,36	0	100	100	100	100	
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	247.331,14	299.900	310.800	316.400	308.100	305.800	54
	54143000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Gemeinden und Gemeindeverbände	8.547,83	11.800	6.100	6.100	6.100	6.100	
	54151000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	0,00	0	100	100	100	100	
	54151200 Zuweisungen für laufende Zwecke (Kita VS)	6.209,78	1.200	0	0	0	0	
	54151300 Zuweisungen für laufende Zwecke (Kita sonstige)	3.102,80	3.000	1.800	1.800	1.800	1.800	
	54151600 Zuweisungen für laufende Zwecke (Tagespflege)	942,96	2.000	2.100	2.100	2.100	2.100	
	54151700 Zuweisungen für laufende Zwecke (KITA DRK)	4.680,25	9.800	8.500	8.500	8.500	8.500	
	54151800 Zuweisungen für laufende Zwecke (ASB-Kita)	0,00	11.500	20.700	20.700	20.700	20.700	
	54190000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige	2.800,00	4.700	7.000	4.600	4.600	4.600	
	54310000 Gewerbesteuerumlage	434,23	3.600	4.300	4.500	4.600	4.700	
	54421000 Allgemeine Umlagen an Landkreise	110.026,79	130.200	142.100	149.700	141.900	140.300	
	54421100 Altfahrbetragsumlage	0,00	11.000	4.600	4.600	4.600	4.600	
	54422000 Allgemeine Umlagen an Amt oder geschäftsführende Gemeinde	60.140,61	67.200	70.200	70.400	69.800	69.000	
	54431000 Allgemeine Umlage an den SV Sternberg	15.522,51	10.500	9.900	9.900	9.900	9.900	
	54431100 Hortkostenumlage an den SV Sternberg	11.263,26	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600	
	54432000 Sonderumlage an den SV Sternberg	7.332,84	7.400	7.400	7.400	7.400	7.400	
	54435000 Allgemeine Umlage an Zweckverband	16.327,28	16.400	16.400	16.400	16.400	16.400	
17.	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	55
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	15.278,97	9.800	55.700	83.800	10.100	10.100	56
	56120000 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	60,00	300	300	300	300	300	
	56130000 Aufwendungen für übernommene Reisekosten für Dienstreisen und Dienstgänge	222,00	300	300	300	300	300	

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppelk)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Erläuterung Konto- nummer
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
	56150000 Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	2.259,69	2.000	2.100	2.100	2.100	2.100	
	56210000 Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	112,95	200	200	200	200	200	
	56250000 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	0,00	100	45.200	73.800	100	100	
	56251000 Vergütungen einschließlich Reisekosten an Sachverständige	3.625,14	1.900	2.400	1.900	1.900	1.900	
	56300000 Geschäftsaufwendungen	297,50	400	400	400	400	400	
	56340000 Telefon, Datenübertragungskosten	348,93	400	100	100	100	100	
	56350000 Öffentliche Bekanntmachungen	6,00	100	100	100	100	100	
	56410000 Versicherungsbeiträge	479,63	700	700	700	700	700	
	56411000 Gebäudeversicherungen	453,46	700	700	700	700	700	
	56412000 Kfz-Versicherungen	480,45	700	700	700	700	700	
	56420000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	968,99	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	
	56551515 Aufwendungen für Einzelwertberichtigungen von Gebührenforderungen gegen den privaten Bereich	356,31	0	0	0	0	0	
	56551525 Aufwendungen für Einzelwertberichtigungen von Beitragsforderungen gegen den privaten Bereich	1.958,49	0	0	0	0	0	
	56551535 Aufwendungen für Einzelwertberichtigungen von Steuerforderungen gegen den privaten Bereich	3.097,88	0	500	500	500	500	
	56920000 Verfügungsmittel	0,00	300	300	300	300	300	
	56930000 Repräsentationen	551,55	600	600	600	600	600	
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	314.819,69	467.700	564.900	572.900	490.000	487.100	
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	51.586,16	-59.200	-111.500	-129.300	-49.900	-46.300	
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	8.836,38	6.300	5.300	4.800	4.300	3.800	47
	47151000 Zinserträge von inländischen Banken	6.506,93	4.000	3.000	2.500	2.000	1.500	
	47152000 Zinserträge von inländischen Sparkassen	80,45	100	100	100	100	100	
	47800000 Finanzerträge aus Wertpapieren des Anlagevermögens	2.249,00	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200	
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	8.077,38	4.100	4.100	0	0	0	57
	57940000 Sonstige Verlustübernahmen	8.077,38	4.100	4.100	0	0	0	
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	759,00	2.200	1.200	4.800	4.300	3.800	
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	52.345,16	-57.000	-110.300	-124.500	-45.600	-42.500	
25.	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	491
26.	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	591
27.	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)	0,00	0	0	0	0	0	
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Summe der Nummern 24 und 27)	52.345,16	-57.000	-110.300	-124.500	-45.600	-42.500	
29.	- Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	592
30.	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	492
31.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 28, 29 und 30)	52.345,16	-57.000	-110.300	-124.500	-45.600	-42.500	
32.	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	593

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Erläuterung Konto- nummer
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
33.	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	493
34.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 31, 32 und 33)	52.345,16	-57.000	-110.300	-124.500	-45.600	-42.500	
35.	- Einstellung in sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen	0,00	0	0	0	0	0	594
36.	+ Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen	0,00	0	0	0	0	0	494
37.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)	52.345,16	-57.000	-110.300	-124.500	-45.600	-42.500	
	nachrichtlich							
38.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) aus dem Haushaltsvorjahr	0,00	52.345	-4.654	-114.954	-239.454	-285.054	
39.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) in das Haushaltsfolgejahr (Summe der Nummern 37 und 38)	52.345,16	-4.654	-114.954	-239.454	-285.054	-327.554	

*** Ende der Liste "Ergebnishaushalt" ***

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Erläuterung Konto- nummer
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
1		1	2	3	4	5	6	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben	174.142,04	181.200	202.800	209.900	217.000	224.400	60
	60110000 Grundsteuer A	7.087,17	7.500	7.300	7.300	7.300	7.300	
	60120000 Grundsteuer B	33.167,20	34.300	36.600	36.600	36.600	36.600	
	60130000 Gewerbesteuer	29.274,40	31.000	40.500	41.600	42.600	44.200	
	60210000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	74.058,53	77.500	88.000	91.500	97.000	102.300	
	60220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	5.081,73	5.200	5.200	5.400	5.600	5.700	
	60320000 Hundesteuer	1.597,19	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	
	60340000 Zweitwohnungssteuer	7.887,50	7.900	9.100	9.100	9.100	9.100	
	60521000 Familienleistungsausgleich	15.988,32	16.200	16.500	16.800	17.200	17.600	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	122.780,20	120.200	140.100	124.000	113.400	106.700	61
	61111000 Schlüsselzuweisung	122.780,20	120.200	134.200	119.600	109.000	106.700	
	61442000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	0,00	0	5.900	4.400	4.400	0	
3.	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	62
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18.812,60	19.300	19.100	19.100	19.100	19.100	63
	63221000 Entgelte für die Abwasserbeseitigung und die Abwasserabgabe	405,03	400	400	400	400	400	
	63224000 Entgelte für das Bestattungswesen	0,00	400	100	100	100	100	
	63225000 Entgelte für die Sondernutzung von Straßen	315,80	300	300	300	300	300	
	63229000 Sonstige Entgelte	18.091,77	18.200	18.300	18.300	18.300	18.300	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	16.682,00	17.800	19.600	19.600	19.600	19.600	641,648
	64110000 Mieten und Pachten, Erbbauzinsen	16.682,00	17.800	19.600	19.600	19.600	19.600	
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.307,84	2.200	1.900	1.700	1.700	1.700	642,648
	64242000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land	0,00	500	200	0	0	0	
	64243000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	3.030,14	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
	64244000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von Zweckverbänden	0,00	0	100	100	100	100	
	64251000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von privaten Unternehmen	18.277,70	200	100	100	100	100	
7.	+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	651
	- Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	
8.	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	652
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen	11.716,93	12.000	12.200	12.200	12.200	12.200	66 ./ 669
	66220000 Säumniszuschläge, Mahngebühren, Zustellungsgebühren und u.a.	0,00	0	100	100	100	100	
	66250000 Konzessionsabgaben	11.716,93	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	
	66270000 Versicherungserstattungen	0,00	0	100	100	100	100	
10.	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	365.441,61	352.700	395.700	386.500	383.000	383.700	
11.	- Personalauszahlungen	17.951,35	18.800	19.700	19.500	19.500	19.500	70
	70100000 Auszahlungen für ehrenamtlich Tätige	10.591,62	11.300	11.700	11.500	11.500	11.500	
	70220000 Dienstbezüge und dergleichen für Arbeitnehmer	4.560,00	4.700	4.900	4.900	4.900	4.900	
	70420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmer	1.825,12	1.800	2.000	2.000	2.000	2.000	
	70430000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für ehrenamtlich Tätige	785,61	800	800	800	800	800	

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Erläuterung Konto- nummer
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
	70520000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen für Arbeitnehmer	39,00	100	100	100	100	100	
	70590000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen für Sonstige	150,00	100	200	200	200	200	
12.	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	71
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	31.263,11	51.900	76.700	52.100	52.100	52.100	72
	72210000 Auszahlungen für Abfall	120,20	200	300	300	300	300	
	72220000 Auszahlungen für Abwasser	810,99	900	600	600	600	600	
	72250000 Auszahlungen für Heizöl	4.656,01	5.600	5.600	5.600	5.600	5.600	
	72260000 Auszahlungen für Strom	6.380,58	8.900	9.700	9.700	9.700	9.700	
	72270000 Auszahlungen für Wasser	483,19	500	400	400	400	400	
	72310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	1.435,12	2.200	17.900	2.900	2.900	2.900	
	72320000 Bewirtschaftung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	184,36	300	300	300	300	300	
	72322000 Bewirtschaftung der Außenanlagen	668,26	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200	
	72330000 Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	9.280,34	14.300	7.300	7.300	7.300	7.300	
	72339000 Unterhaltung des sonstigen Infrastrukturvermögens	0,00	2.000	11.500	2.000	2.000	2.000	
	72350000 Fahrzeugunterhaltung	2.262,23	3.500	2.800	2.800	2.800	2.800	
	72360000 Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen	713,16	1.000	700	700	700	700	
	72370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	704,80	900	700	700	700	700	
	72380000 Unterhaltung der geringwertigen Geräte, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	125,55	600	800	800	800	800	
	72480000 Sonstige bezogene Leistungen	15,00	200	200	200	200	200	
	72490000 Sonstige Auszahlungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel	692,16	400	500	400	400	400	
	72491000 Auszahlungen Verdienstausschlag	0,00	300	300	300	300	300	
	72543000 Kostenersatzungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
	72543400 Auszahlungen Verwaltungskosten Wasser- und Bodenverband	1.814,86	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	
	72920000 Sonstige Auszahlungen für Dienstleistungen	916,30	5.100	12.100	12.100	12.100	12.100	
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	249.363,32	299.900	310.800	316.400	308.100	305.800	74
	74143000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Gemeinden und Gemeindeverbände	8.547,83	11.800	6.100	6.100	6.100	6.100	
	74151000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	0,00	0	100	100	100	100	
	74151200 Auszahlungen Zuweisungen für laufende Zwecke (Kita VS)	6.122,40	1.200	0	0	0	0	
	74151300 Auszahlungen Zuweisungen für laufende Zwecke (Kita sonstige)	3.102,80	3.000	1.800	1.800	1.800	1.800	
	74151600 Auszahlungen Zuweisungen für laufende Zwecke (Tagespflege)	942,96	2.000	2.100	2.100	2.100	2.100	
	74151700 Auszahlungen Zuweisungen für laufende Zwecke (DRK)	4.680,25	9.800	8.500	8.500	8.500	8.500	
	74151800 Auszahlungen für laufende Zwecke (KITA ASB)	0,00	11.500	20.700	20.700	20.700	20.700	
	74190000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige	4.800,00	4.700	7.000	4.600	4.600	4.600	

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Erläuterung Konto- nummer
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
	74310000 Gewerbesteuerumlage	553,79	3.600	4.300	4.500	4.600	4.700	
	74421000 Allgemeine Umlagen an Landkreise	110.026,79	130.200	142.100	149.700	141.900	140.300	
	74421100 Auszahlungen Altfehlbetragsumlage	0,00	11.000	4.600	4.600	4.600	4.600	
	74422000 Allgemeine Umlagen an Amt oder geschäftsführende Gemeinde	60.140,61	67.200	70.200	70.400	69.800	69.000	
	74431000 Auszahlungen Allgemeine Umlage an den SV Sternberg	15.522,51	10.500	9.900	9.900	9.900	9.900	
	74431100 Auszahlungen Hortkostenumlage an den SV Sternberg	11.263,26	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600	
	74432000 Auszahlungen Sonderumlage an den SV Sternberg	7.332,84	7.400	7.400	7.400	7.400	7.400	
	74435000 Auszahlungen Allgemeine Umlage an Zweckverband	16.327,28	16.400	16.400	16.400	16.400	16.400	
15.	- Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	75
16.	- Sonstige laufende Auszahlungen	12.242,81	9.800	55.200	83.300	9.600	9.600	76 .7.7695
	76120000 Auszahlungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	60,00	300	300	300	300	300	
	76130000 Auszahlungen für übernommene Reisekosten für Dienstreisen und Dienstgänge	222,00	300	300	300	300	300	
	76150000 Auszahlungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	2.387,97	2.000	2.100	2.100	2.100	2.100	
	76210000 Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	112,95	200	200	200	200	200	
	76250000 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Auszahlungen	0,00	100	45.200	73.800	100	100	
	76251000 Vergütungen einschließlich Reisekosten an Sachverständige	5.874,24	1.900	2.400	1.900	1.900	1.900	
	76300000 Geschäftsauszahlungen	297,50	400	400	400	400	400	
	76340000 Telefon, Datenübertragungskosten	348,07	400	100	100	100	100	
	76350000 Öffentliche Bekanntmachungen	6,00	100	100	100	100	100	
	76410000 Versicherungsbeiträge	479,63	700	700	700	700	700	
	76411000 Gebäudeversicherungen	453,46	700	700	700	700	700	
	76412000 Kfz-Versicherungen	480,45	700	700	700	700	700	
	76420000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	968,99	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	
	76920000 Verfügungsmittel	0,00	300	300	300	300	300	
	76930000 Repräsentationen	551,55	600	600	600	600	600	
17.	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 16)	310.820,59	380.400	462.400	471.300	389.300	387.000	
18.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 17)	54.621,02	-27.700	-66.700	-84.800	-6.300	-3.300	
19.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	8.836,38	6.300	5.300	4.800	4.300	3.800	67
	67151000 Zinseinzahlungen für Kredite von inländischen Banken	6.506,93	4.000	3.000	2.500	2.000	1.500	
	67152000 Zinseinzahlungen für Kredite von inländischen Sparkassen	80,45	100	100	100	100	100	
	67800000 Finanzeinzahlungen aus Wertpapieren des Anlagevermögens	2.249,00	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200	
20.	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	8.077,38	4.100	4.100	0	0	0	77
	77940000 Sonstige Verlustübernahmen	8.077,38	4.100	4.100	0	0	0	
21.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (Saldo der Nummern 19 und 20)	759,00	2.200	1.200	4.800	4.300	3.800	
22.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 18 und 21)	55.380,02	-25.500	-65.500	-80.000	-2.000	500	

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Erläuterung Konto- nummer
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
23.	+ Außerordentliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	669
24.	- Außerordentliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	7695
25.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo Nummern 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	
26.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 22 und 25)	55.380,02	-25.500	-65.500	-80.000	-2.000	500	
27.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	11.699,76	5.000	18.700	15.800	14.700	10.100	681
	68142000 Investitionszuwendungen vom Land	11.699,76	5.000	12.800	11.400	10.300	10.100	
	68142002 Sonderhilfen des Landes	0,00	0	5.900	4.400	4.400	0	
28.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	600,00	0	0	0	0	0	682
	68251001 Beiträge und ähnlichen Entgelte von privaten Unternehmen / aus öffentlich-rechtlichen Entgelten	600,00	0	0	0	0	0	
29.	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	684
30.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	2.452,00	2.000	0	0	0	0	685
	68510220 Einzahlungen für Grünflächen	2.452,00	2.000	0	0	0	0	
31.	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	686
32.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	687
33.	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0	688
34.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 27 bis 33)	14.751,76	7.000	18.700	15.800	14.700	10.100	
35.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	781 + 784
36.	- Auszahlungen für Sachanlagen	1.114,74	5.500	51.000	2.700	2.700	2.700	785
	78530452 Auszahlungen für Gewinnungs- und Bezugsanlagen (Wasser)	0,00	0	10.000	0	0	0	
	78560710 Auszahlungen für Fahrzeuge	0,00	0	22.000	0	0	0	
	78560728 Auszahlungen für Geringwertige Maschinen und technische Anlagen	0,00	500	0	0	0	0	
	78570820 Auszahlungen für Betriebs- und Geschäftsausstattung	765,42	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
	78570822 Auszahlungen für Geschäftsausstattung	0,00	0	1.300	0	0	0	
	78570827 Auszahlungen für Geringwertige Vermögensgegenstände	349,32	4.000	1.700	1.700	1.700	1.700	
	78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	0,00	0	15.000	0	0	0	
37.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	457,00	0	0	0	0	0	786
	78622000 Nicht börsennotierte Anteile an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	457,00	0	0	0	0	0	
38.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	787
39.	- Auszahlungen für Vorräte	0,00	0	0	0	0	0	788
39a.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	789
40.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 35 bis 39)	1.571,74	5.500	51.000	2.700	2.700	2.700	
41.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 34 und 40)	13.180,02	1.500	-32.300	13.100	12.000	7.400	
42.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 26 und 41)	68.560,04	-24.000	-97.800	-66.900	10.000	7.900	
43.	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	691 + 692
44.	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	791 + 792

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Erläuterung Konto- nummer
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
45.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Saldo der Nummern 43 und 44)	0,00	0	0	0	0	0	
46.	+ Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0	
47.	- Abnahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0	
48.	= Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 46 und 47)	0,00	0	0	0	0	0	
49.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	24.000	97.800	66.900	0	0	
50.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	68.560,04	0	0	0	10.000	7.900	
51.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand (Saldo der Nummern 49 und 50)	-68.560,04	24.000	97.800	66.900	-10.000	-7.900	
52.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe der Nummern 45, 48 und 51)	-68.560,04	24.000	97.800	66.900	-10.000	-7.900	
53.	+ Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen	0,00	0	0	0	0	0	699
54.	- Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen	0,00	0	0	0	0	0	799
55.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (Saldo der Nummern 53 und 54)	0,00	0	0	0	0	0	
56.	= Kontrollrechnung (Summe der Nummern 42, 52 und 55)	0,00	0	0	0	0	0	
57.	Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	0,00	0	0	0	0	0	
58.	Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 49 und 57)	0,00	0	0	0	0	0	
59.	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	382.872,68	451.432	427.432	329.632	262.732	272.732	
60.	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsjahres (Saldo der Nummern 59 und 51)	451.432,72	427.432	329.632	262.732	272.732	280.632	

*** Ende der Liste "Finanzhaushalt" ***

Aktivseite

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	Eröffnungs- bilanzwert
			in €
1.	Anlagevermögen		3.209.874,53
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		0,00
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		0,00
1.1.2	Geleistete Zuwendungen		0,00
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse		0,00
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert		0,00
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		0,00
1.2	Sachanlagen		2.895.346,20
1.2.1	Wald, Forsten		37.884,19
	02100000 Wald, Forsten		23.398,14
	02100100 Aufwuchs		14.486,05
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		466.444,40
	02200000 Grünflächen		146.352,58
	02300000 Ackerland, Brachland etc.		33.296,62
	02600000 Gewässer		286.795,20
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		334.073,88
	03900000 Sonstige Gebäude		4.298,95
	03910000 Gemeinschafts-, Bürgerhäuser, Stadthallen		108.583,07
	03910400 Außenanlagen von Gemeinschafts-, Bürgerhäuser, Stadthallen		6.060,50
	03920000 Friedhofsgebäude, Leichenhallen		12.534,89
	03920400 Außenanlagen von Friedhofsgebäuden, Leichenhallen		530,89
	03950000 Brand- und Katastrophenschutzeinrichtungen		135.204,12
	03950400 Außenanlagen von Brand- und Katastrophenschutzeinrichtungen		66.861,46
1.2.4	Infrastrukturvermögen		1.992.643,82
	04120000 Brücken		288.705,61
	04520000 Gewinnungs- und Bezugsanlagen (Wasser)		20.068,61
	04700000 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen		84.439,10
	04810000 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte von Straßen, Wege, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen		138.007,63
	04820000 Straßen		1.231.474,21
	04825000 Straßenbegleitgrün		114,00
	04830000 Wege		135.495,43
	04840000 Plätze		28.755,10
	04870000 Straßenbeleuchtung		41.530,85
	04910000 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte von sonstigen Infrastrukturvermögen		12.849,80
	04930000 Öffentlicher Personennahverkehr		11.203,48
1.2.5	Bauten auf fremden Grund und Boden		0,00
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler		0,00
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge		56.721,08
	07100000 Fahrzeuge		22.116,61
	07140000 Brand-, Rettungs- und Katastrophenschutzfahrzeuge		25.334,32
	07180000 Zusatzgeräte für Fahrzeuge, Anhänger		3,00

Aktivseite

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Ikt. Nr.)	Eröffnungs- bilanzwert
			in €
	07300000 Betriebsvorrichtungen		9.267,15
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung		7.578,83
	08210000 Betriebsausstattung		7.576,83
	08220000 Geschäftsausstattung		2,00
1.2.9	Pflanzen und Tiere		0,00
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau		0,00
1.3	Finanzanlagen		314.528,33
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen		0,00
1.3.3	Beteiligungen		310.368,33
	11120000 Nicht börsennotierte Anteile an Beteiligungen STEWO		24.960,00
	11120001 Nicht börsennotierte Anteile an Beteiligungen WEMAG		13.673,92
	11120002 Nicht börsennotierte Anteile an Beteiligungen WAZ		271.734,41
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		4.160,00
	11220000 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht / Nicht börsennotierte Gesellschaften		4.160,00
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens		0,00
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen		0,00
1.3.9	Sonstige Ausleihungen		0,00
2.	Umlaufvermögen		400.550,05
2.1	Vorräte		6.727,00
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		0,00
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		0,00
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren		6.727,00
	14310000 Fertige Erzeugnisse		6.727,00
2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte		0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		393.823,05
2.2.1	Öffentliche-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen		4.097,26
	davon		
	Forderungen		8.496,76
	15151000 Gebührenforderungen gegen private Unternehmen		163,80
	15159000 Gebührenforderungen gegen den sonstigen privaten Bereich		229,41
	15200097 Beitragsforderungen außerhalb der Bereichsabgrenzung		0,00
	15252000 Beitragsforderungen gegen den sonstigen privaten Bereich		5.151,23
	15351100 Grundsteuerforderungen gegen private Unternehmen		44,12
	15359100 Grundsteuerforderungen gegen den sonstigen privaten Bereich		2.685,32
	15359900 Sonstige Steuerforderungen gegen den sonstigen privaten Bereich		222,88

Aktivseite

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Eröffnungs- bilanzwert
			in €
	Pauschalwertberichtigungen		0,00
	Einzelwertberichtigungen		-4.399,50
	21251590 Einzelwertberichtigungen auf Gebührenforderungen gegen den sonstigen privaten Bereich		-201,18
	21252520 Einzelwertberichtigungen auf Beitragsforderungen gegen den sonstigen privaten Bereich		-1.958,49
	21253591 Einzelwertberichtigungen auf Grundsteuerforderungen gegen den sonstigen privaten Bereich		-2.154,49
	21253599 Einzelwertberichtigungen auf sonstige Steuerforderungen gegen den sonstigen privaten Bereich		-85,34
	Abzinsungen		0,00
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		4.286,70
	davon		
	Forderungen		4.286,70
	16000097 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen außerhalb der Bereichsabgrenzung		0,00
	16510000 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen private Unternehmen		4.218,79
	16590000 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen den sonstigen privaten Bereich		67,91
	Pauschalwertberichtigungen		0,00
	Einzelwertberichtigungen		0,00
	Abzinsungen		0,00
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen		0,00
	davon		
	Forderungen		0,00
	Pauschalwertberichtigungen		0,00
	Einzelwertberichtigungen		0,00
	Abzinsungen		0,00
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00
	davon		
	Forderungen		0,00
	Pauschalwertberichtigungen		0,00
	Einzelwertberichtigungen		0,00
	Abzinsungen		0,00
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00
	davon		
	Forderungen		0,00
	Pauschalwertberichtigungen		0,00
	Einzelwertberichtigungen		0,00
	Abzinsungen		0,00
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		385.439,09
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		382.872,68
	17431001 Forderungen aus Einheitskasse gegenüber GKZ 00 - Stadt Sternberg		382.872,68
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		2.566,41
	davon		
	Forderungen		2.566,41

Aktivseite

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Eröffnungs- bilanzwert
			in €
	15343100 Grundsteuerforderungen gegen Gemeinden und Gemeindeverbände		0,00
	15343900 Sonstige Steuerforderungen gegen Gemeinden und Gemeindeverbände		67,71
	15443000 Forderungen aus Transferleistungen gegen Gemeinden und Gemeindeverbände		2.498,70
	Pauschalwertberichtigungen		0,00
	Einzelwertberichtigungen		0,00
	Abzinsungen		0,00
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände		0,00
	davon		
	Forderungen		0,00
	Pauschalwertberichtigungen		0,00
	Einzelwertberichtigungen		0,00
	Abzinsungen		0,00
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00
2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00
2.3.2	Anteile an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00
2.3.3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00
2.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der EZB, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		0,00
3.	Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
3.1	Disagio		0,00
3.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
4.	Aktive latente Steuern		0,00
5.	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00
	Bilanzsumme		3.610.424,58

Passivseite

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (fd. Nr.)	Eröffnungs- bilanzwert
			in €
1.	Eigenkapital		2.311.300,05
1.1	Kapitalrücklage		2.263.609,05
1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage		2.121.877,77
	20199998 Vorläufiges Ausgleichskonto für Kassenrestvortrag		9.593,16
	20199999 Vorläufiges Ausgleichskonto für die Eröffnungsbilanz		2.112.284,61
1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklagen		141.731,28
	20180000 Zweckgebundene Kapitalrücklage aus kameralen Rücklagen		141.731,28
1.2	Zweckgebundene Ergebnissrücklagen		47.691,00
1.2.1	Rücklagen für die Belastung aus dem kommunalen Finanzausgleich		47.691,00
	20310000 Rücklagen für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		47.691,00
1.2.2	Sonstige zweckgebundene Ergebnissrücklagen		0,00
1.3	Ergebnisvortrag		0,00
1.4	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		0,00
1.5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00
2.	Sonderposten		1.290.467,82
2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen		1.290.467,82
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen		1.204.011,87
	23142000 Sonderposten aus Zuwendungen vom Land (u.a. Investitionsschlüsselzuweisungen, soweit für Investitionen verwendet)		1.204.011,87
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		86.455,95
	23259010 Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten vom sonstigen privaten Bereich / aus öffentlich-rechtlichen Entgelten		86.455,95
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen		0,00
2.2	Sonderposten für den Gebührenausschlag		0,00
2.3	Sonderposten mit Rücklageanteil		0,00
2.4	Sonstige Sonderposten		0,00
3.	Rückstellungen		2.900,00
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		0,00
3.2	Steuerrückstellungen		0,00
3.3	Sonstige Rückstellungen		2.900,00
	29400000 Sonstige Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren		2.900,00
4.	Verbindlichkeiten		5.756,71
4.1	Anleihen		0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		0,00
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		0,00
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		3.016,36
	35510000 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber privaten Unternehmen		707,76
	35590000 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber dem sonstigen privaten Bereich		2.308,60

Passivseite

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (ifd. Nr.)	Eröffnungs- bilanzwert
			in €
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		0,00
	36000097 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen außerhalb der Bereichsabgrenzung		0,00
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		0,00
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen		0,00
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		520,79
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		0,00
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		520,79
	davon		
	Verbindlichkeiten		520,79
	35430000 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Gemeinden und Gemeindeverbänden		182,00
	37430000 Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber Gemeinden und Gemeindeverbänden		338,79
	Abzinsungen		0,00
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten		2.219,56
	37000097 Sonstige Verbindlichkeiten außerhalb der Bereichsabgrenzung		0,00
	37700000 Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber Organmitgliedern		100,00
	37979000 Sonstige Steuern und ähnliche Abgaben (Sonstige)		119,56
	37990000 Sonstige Verbindlichkeiten (Sonstige) / Sonstige		2.000,00
5.	Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
5.1	Grabnutzungsentgelte		0,00
5.2	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte		0,00
5.3	Sonstige		0,00
6.	Passive latente Steuern		0,00
	Bilanzsumme		3.610.424,58

Ende der Liste "Eröffnungsbilanz" ***

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung
Produkt	11104	Gemeindegremien

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Herr Olaf Steinberg	GV

Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Im Rahmen des Produktes werden alle anfallenden Dienstleistungen für die Zielgruppe wahrgenommen, die eine reibungslose Arbeit der Gremien gewährleisten. Hierzu gehören insbesondere die Ausschussbildung, Vorbereitung, Einladung, Betreuung und Protokollierung von Sitzungen, die Zahlbarmachung von Aufwandsentschädigungen, Sitzungsgeld und Verdienstausfall, Zuwendungen und Zuschüsse an die verschiedenen Fraktionen einschließlich Erarbeitung und Aktualisierung der dazugehörigen Satzungen. Weitere Tätigkeiten sind das Erarbeiten von Vorschlägen zur ständigen Verbesserung der Rahmenbedingungen für eine effektive Gremienarbeit, die Bearbeitung von kommunalverfassungsrechtlichen Fragen und Satzungen der kommunalen Willensbildung (Hauptsatzung, Geschäftsordnung).	§19 ff.KV M-V, §36(1)KV M-V, Hauptsatzung, Geschäftsordnung und Beschlüsse der politischen Gremien

Art der Aufgabe	Produktart
pflichtig	extern, intern

Produkttyp	Zielgruppe
Steuerungsprodukt	Politische Gremien

Ziele	Leistungen
Organisatorische Betreuung der Gremien der ehrenamtlichen Selbstverwaltung, Dokumentation der Beschlüsse der ehrenamtlichen Selbstverwaltung, Reduzierung der Ausschusssitzungen, Vermeidung von Mehrfachberatungen, Optimierung der Zusammenarbeit mit den Fraktionen	Einladungen zu den Stadtvertretungen, Ausschüsse und Fraktionen Bürgerbegehren/Bürgerentscheide Absicherung Protokollendienst Überwachung Abarbeitung Protokollfestlegungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
11.	- Personalaufwendungen	8.640,91	9.000	9.100	9.100	9.100	9.100
	50100000 Aufwand für ehrenamtliche Tätigkeit	8.151,62	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
	50420000 Unfallversicherungen für AN	489,29	500	600	600	600	600
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	100	100	100	100	100
	52920000 Internetpräsentation	0,00	100	100	100	100	100
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	1.027,63	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
	56130000 Aufw. f. übernommene Reisekosten	222,00	300	300	300	300	300
	56350000 Öffentliche Bekanntmachungen	6,00	100	100	100	100	100
	56410000 Versicherungsbeiträge allgemein	336,73	400	400	400	400	400
	56920000 Verfügungsmittel	0,00	300	300	300	300	300
	56930000 Repräsentationen	462,90	500	500	500	500	500
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	9.668,54	10.700	10.800	10.800	10.800	10.800
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-9.668,54	-10.700	-10.800	-10.800	-10.800	-10.800
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-9.668,54	-10.700	-10.800	-10.800	-10.800	-10.800
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-9.668,54	-10.700	-10.800	-10.800	-10.800	-10.800
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-9.668,54	-10.700	-10.800	-10.800	-10.800	-10.800

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung
Produkt 11104 Gemeindegremien

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11402 Liegenschaften

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Herr Rolf Brümmer	Hauptausschuss
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Abschluss von Miet- und Pachtverträgen, An- und Verkauf von Grundstücken, Vermietung und Verpachtung unbebauter Liegenschaften	KV M-V, Beschlüsse der politischen Gremien Verfügungen
Art der Aufgabe	Produktart
funktional	extern
Produkttyp	Zielgruppe
Verwaltungsprodukt	eigene Kommune
Ziele	Leistungen
Einnahmeerzielung, Optimierung der Nutzung des vorhandenen Vermögens, Erhaltung bzw. Steigerung der Liegenschaftswerte	Kauf, Verkauf, Tausch
Verkauf von Grundstücken zur Bebauung von Wohnungen und Unternehmungen	Abschluss von Pacht- und Mietverträgen für unbebaute Liegenschaften, Vorkaufsrechte, Erbaurechte, Führen Bestandsverzeichnis über gemeindliche Grundstücke und Rechte an Grundstücken

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte 44110000 Mieten und Pachten Parkplatz, Garagen, Acker- u. sonst. Flächen	11.663,07 11.663,07	11.600 11.600	13.400 13.400	13.400 13.400	13.400 13.400	13.400 13.400
6.	+ Kostenersparungen und Kostenumlagen 44244000 Kostenersparungen und Kostenumlagen von Zweckverbänden Entschädigung WAZ	0,00 0,00	0 0	100 100	100 100	100 100	100 100
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	11.663,07	11.600	13.500	13.500	13.500	13.500
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen Patenschaftsverträge zur Unterhaltung von öffentlichen Grundstücken, Abriß von alten Garagen und Rückbau alte Kläranlage 2014	0,00 0,00	0 0	15.700 15.700	700 700	700 700	700 700
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	0,00	0	15.700	700	700	700
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	11.663,07	11.600	-2.200	12.800	12.800	12.800
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	11.663,07	11.600	-2.200	12.800	12.800	12.800
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	11.663,07	11.600	-2.200	12.800	12.800	12.800
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	11.663,07	11.600	-2.200	12.800	12.800	12.800

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11403 Bauhof

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Herr Jochen Gülker	Hauptausschuss
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Ausführung von Dienstleistungen durch Gemeindearbeiter, ABM, Ein-Euro-Jopper	KV M-V, Beschlüsse der Gemeindevertretung, Verfügungen
Art der Aufgabe	Produktart
freiwillig	intern
Produkttyp	Zielgruppe
Serviceprodukt	eigene Kommune
Ziele	Leistungen
Termingerechte, wirtschaftliche, flexible Ausführung von Dienstleistungen	Straßenunterhaltung, Straßenreinigung, Winterdienst Grünflächenunterhaltung Abfallbeseitigung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	100	0	0	0	0
	41500000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Containerstellplätze	0,00	100	0	0	0	0
6.	+ Kostenersparungen und Kostenumlagen	17.857,44	500	500	500	500	500
	44243000 Kostenersparung von Gemeinden und Gemeindeverbände	531,44	500	500	500	500	500
	LK für IGLU						
	44251000 Kostenersparungen und Kostenumlagen von privaten Unternehmen	17.326,00	0	0	0	0	0
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	17.857,44	600	500	500	500	500
11.	- Personalaufwendungen	5.934,83	6.100	6.400	6.400	6.400	6.400
	50220000 Dienstbezogene Arbeitnehmer	4.560,00	4.700	4.900	4.900	4.900	4.900
	50420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung AN	1.335,83	1.300	1.400	1.400	1.400	1.400
	50520000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen für Arbeitnehmer	39,00	100	100	100	100	100
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.496,24	2.700	2.200	2.200	2.200	2.200
	52322000 Sonstige Bewirtschaftungsaufwendungen Reinigung IGLU	571,39	600	600	600	600	600
	52350000 Fahrzeugunterhaltung	524,84	1.500	1.000	1.000	1.000	1.000
	52360000 Unterhaltung Maschinen und technische Anlagen	190,78	200	200	200	200	200
	52370000 Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsausstattung	209,23	300	300	300	300	300
	52380000 Geringwertige Geräte, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	0,00	100	100	100	100	100
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	1.800	4.900	4.900	4.800	4.600
	53560000 Abschreibungen auf Abfallbeseitigungsanlagen Containerstellplätze	0,00	100	100	100	100	100
	53810000 Abschreibungen auf Fahrzeuge Afa Traktor Anhänger 2013	0,00	0	3.100	3.100	3.100	3.100

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11403 Bauhof

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppelk)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	53850000 Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0	900	900	800	700
	53851000 Abschreibungen auf Betriebsvorrichtungen der Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0	200	200	200	100
	53852000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	0,00	1.700	600	600	600	600
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	69,33	300	400	400	400	400
	56150000 Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	0,00	0	100	100	100	100
	56410000 Versicherungsbeiträge allgemein	42,04	100	100	100	100	100
	Inhaltsversicherung Gerätelager						
	56411000 Gebäudeversicherungen	27,29	100	100	100	100	100
	Anteilig Gerätelager						
	56412000 Kfz-Versicherungen	0,00	100	100	100	100	100
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	7.500,40	10.900	13.900	13.900	13.800	13.600
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	10.357,04	-10.300	-13.400	-13.400	-13.300	-13.100
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	10.357,04	-10.300	-13.400	-13.400	-13.300	-13.100
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	10.357,04	-10.300	-13.400	-13.400	-13.300	-13.100
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	10.357,04	-10.300	-13.400	-13.400	-13.300	-13.100

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	11405	Sonstige Zentrale Dienste

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Herr Olaf Steinberg	Hauptausschuss
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Haushaltsmäßige Bündelung und Verteilung der Aufwendungen und Erträge von Diensten, die innerhalb der Organisationseinheiten nicht unmittelbar verursachungsgerecht den jeweiligen Fachprodukten zugeordnet werden können. Vorbereitung und Durchführung von Kommunal-, Landtags-, Bundestags- und Europawahlen: Festlegung von Stimmbezirken, Bereitstellung von Wahllokalen, Aufstellung des Wählerverzeichnisses, Prüfung der Wahlrechtsvoraussetzungen der nominierten Bewerber, Stimmzetteldruck, Erstellung und Versand der Wahlbenachrichtigungen, Ausstellung von Briefwahlunterlagen, Berufung, Betreuung und Entschädigung der Wahlhelfer, Zahlung der Aufwandsentschädigung, Berufung der gewählten Bewerberinnen (Ausnahme: Europawahl), Wahlstatistiken, Volks- und Bürgerbegehren,- entscheiden	KV M-V, Beschlüsse der politischen Gremien, Wahlgesetz, Wahlordnung

Art der Aufgabe	Produktart
pflichtig	extern, intern
Produkttyp	Zielgruppe
Verwaltungsprodukt	Verwaltungseinheiten intern, Bürgerinnen
Ziele	Leistungen
Die jeweiligen Dienste werden fristgerecht, kostengünstig und in hoher Qualität erbracht. Aktivierung einer ausreichenden Anzahl von Wahlhelfern, Sicherstellung der Möglichkeit der Wahrnehmung des Grundrechts zur Teilnahme an allgemeinen Wahlen für die Bürgerinnen und Bürger, Rechtmäßige Abwicklung von Wahlen mit zeitnaher Ergebnisfeststellung bei gleichzeitiger Reduzierung der Wahlkosten	Bereitstellung von Geschäftsaufwendungen Vorbereitung von Wahlen Durchführung von Wahlen Nachbereitung von Wahlen Bürgerbegehren/Bürgerentscheide Mitgliedsbeiträge Rechtsangelegenheiten

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen 44242000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land	0,00	500	200	0	0	0
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	0,00	500	200	0	0	0
11.	- Personalaufwendungen 50100000 Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	0,00	300	200	0	0	0
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52490000 Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel	192,19	200	100	0	0	0
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56251000 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen 56300000 Geschäftsaufwendungen 56420000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen FV Kobrow, SGT	3.857,13 3.089,64 297,50 469,99	1.300 500 300 500	1.000 500 0 500	1.000 500 0 500	1.000 500 0 500	1.000 500 0 500
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	4.049,32	1.800	1.300	1.000	1.000	1.000

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11405 Sonstige Zentrale Dienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppelk)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-4.049,32	-1.300	-1.100	-1.000	-1.000	-1.000
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-4.049,32	-1.300	-1.100	-1.000	-1.000	-1.000
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-4.049,32	-1.300	-1.100	-1.000	-1.000	-1.000
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-4.049,32	-1.300	-1.100	-1.000	-1.000	-1.000

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	123	Verkehrsangelegenheiten
Produkt	12300	Verkehrsangelegenheiten

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Frau Christine Bouvier	Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr, Tourismus und Umwelt
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Erteilung von verkehrsrechtlichen Genehmigungen und Erlaubnisse sowie die Überwachung des ruhenden Verkehrs, Baum- und Alleenpflege sowie Umweltschutzaufgaben Wild- und Jagdschadensfälle	Fachgesetze und Verordnungen, Beschlüsse der Gemeindevertretung
Art der Aufgabe	Produktart
pflichtig	intern
Produkttyp	Zielgruppe
Verwaltungsprodukt	eigene Kommune
Ziele	Leistungen
Aufrechterhaltung der Sicherheit und Leichtigkeit des Straßenverkehrs	Anordnung von Verkehrszeichen, Ausnahmegenehmigungen nach StVO, Erlaubnis von Festumzügen und Demonstrationen, Verkehrslenkung,-sicherung, Beantragung bzw. Erteilung von straßenverkehrsrechtliche Genehmigungen, Erteilung von Sondernutzungsgenehmigungen, Schadensabwicklungen, Überwachung des ruhenden Verkehrs einschl. ordnungsrechtlicher Verfahrensabwicklung, Umweltschutzaufgaben, Baum- und Alleenpflege

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen 44251000 Kostenerstattungen vom privaten Bereich	0,00 0,00	100 100	0 0	0 0	0 0	0 0
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	0,00	100	0	0	0	0
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52330000 Unterhaltung des Infrastrukturvermögens Pflege gemeindeeigene Bäume, neu: 54100!	7.205,45 7.205,45	7.000 7.000	0 0	0 0	0 0	0 0
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung 53230000 Abschreibungen auf geleistete Investitionszuschüsse	0,00 0,00	0 0	400 400	400 400	400 400	400 400
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56251000 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen neu sh. 54100!	535,50 535,50	900 900	0 0	0 0	0 0	0 0
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	7.740,95	7.900	400	400	400	400
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-7.740,95	-7.800	-400	-400	-400	-400
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-7.740,95	-7.800	-400	-400	-400	-400
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-7.740,95	-7.800	-400	-400	-400	-400

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 123 Verkehrsangelegenheiten
Produkt 12300 Verkehrsangelegenheiten

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppelk)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-7.740,95	-7.800	-400	-400	-400	-400

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 126 Brandschutz
Produkt 12605 Feuerwehr

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Herr Eckardt Meyer	Hauptausschuss
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Gemeindliche Ortsfeuerwehr	Fachgesetze und Verordnungen, Beschlüsse der Gemeindevertretung
Art der Aufgabe	Produktart
pflichtig	extern
Produkttyp	Zielgruppe
Einrichtungsprodukt	Bürgerinnen
Ziele	Leistungen
Sicherstellung der Einsatzbereitschaft und eines optimalen Brandschutzes durch	Verwaltungsseitiger Aufwand für die Feuerwehr
Prävention und Intervention, bedarfsgerechte Gewährleistung technischer	Einrichtungen des Brandschutzes
Hilfeleistungen	Gefahrenabwehrmaßnahmen, technische Hilfe und Wasserabwehr Aus- und Fortbildung der Feuerwehr, Brandschutzerziehung und -aufklärung
	Dienstleistungen für Dritte

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	500	400	400	400	400
	41500000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	0,00	500	400	400	400	400
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	140,00	200	200	200	200	200
	44110000 Mieten und Pachten	140,00	200	200	200	200	200
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	640,75	100	100	100	100	100
	44243000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	1,80	0	0	0	0	0
	44251000 Kostenerstattungen vom privaten Bereich	638,95	100	100	100	100	100
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	780,75	800	700	700	700	700
11.	- Personalaufwendungen	3.410,61	3.400	4.000	4.000	4.000	4.000
	50100000 Aufwand für ehrenamtliche Tätigkeit	2.475,00	2.500	3.000	3.000	3.000	3.000
	50430000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für ehrenamtlich Tätige	785,61	800	800	800	800	800
	50590000 Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	150,00	100	200	200	200	200
	Untersuchungen						
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.348,25	9.100	9.000	9.000	9.000	9.000
	52210000 Abfall	24,16	100	100	100	100	100
	52220000 Abwasser	387,46	400	200	200	200	200
	52250000 Heizöl	905,62	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
	52260000 Aufwendungen für Strom	1.775,85	2.000	2.500	2.500	2.500	2.500
	52270000 Wasser	147,19	200	100	100	100	100
	52310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	456,96	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	52320000 Sonstige Bewirtschaftungsaufwendungen	107,10	200	200	200	200	200
	52330000 Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	0,00	100	100	100	100	100
	Feuerwehrlöschteiche, Brunnen						
	52350000 Fahrzeugunterhaltung	1.805,59	2.000	1.800	1.800	1.800	1.800

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 126 Brandschutz
Produkt 12605 Feuerwehr

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	52360000 Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen z.B. Wartung Sirenen, Tore	344,88	800	500	500	500	500
	52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	393,44	200	200	200	200	200
	52380000 Geringwertige Geräte, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	0,00	0	200	200	200	200
	52490000 Aufwendungen für Verbrauchsmittel	0,00	200	200	200	200	200
	52491000 Verdienstausschlag	0,00	300	300	300	300	300
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	8.000	10.400	10.400	10.400	10.400
	53490000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit sonstigen Gebäuden	0,00	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200
	53550000 Abschreibungen auf Wasserversorgungsanlagen	0,00	0	1.600	1.600	1.600	1.600
	53810000 Abschreibungen auf Fahrzeuge	0,00	0	4.100	4.100	4.100	4.100
	53820000 Abschreibungen auf Maschinen und technische Anlagen	0,00	500	0	0	0	0
	53850000 Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0	500	500	500	500
	53852000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	0,00	3.300	0	0	0	0
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	800,00	800	1.000	800	800	800
	54190000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige Kammeradschaftskasse	800,00	800	1.000	800	800	800
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	3.637,08	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	56120000 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	60,00	300	300	300	300	300
	56150000 Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	2.259,69	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	56300000 Geschäftsaufwendungen	0,00	100	400	400	400	400
	56340000 Telefon- und Datenübertragungskosten	282,47	300	0	0	0	0
	56410000 Versicherungsbeiträge allgemein	100,86	100	100	100	100	100
	Inhaltsversicherung, Aufwenderersatz						
	56411000 Gebäudeversicherungen	132,96	200	200	200	200	200
	56412000 Kfz-Versicherungen	480,45	600	600	600	600	600
	KSA-Erhöhung Haftpflicht Umlagequote						
	56420000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	232,00	300	300	300	300	300
	56930000 Repräsentationen	88,65	100	100	100	100	100
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	14.195,94	25.300	28.400	28.200	28.200	28.200
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-13.415,19	-24.500	-27.700	-27.500	-27.500	-27.500
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-13.415,19	-24.500	-27.700	-27.500	-27.500	-27.500
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-13.415,19	-24.500	-27.700	-27.500	-27.500	-27.500

Teilergebnishaushalt 2014

Gemeinde: 10 Witzin

Seite : 51

Datum: 05.03.2014

Uhrzeit: 09:58:22

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 126 Brandschutz
Produkt 12605 Feuerwehr

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-13.415,19	-24.500	-27.700	-27.500	-27.500	-27.500

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Grundschulen, Regionale Schulen, Gymnasien, Gesamtschulen
Produktgruppe	211	Grundschulen (§ 11 Abs. 2 Nr.1a) SchulG M-V)
Produkt	21102	Schulkostenbeiträge Grundschule

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Frau Magret Weihs	Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Sport

Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Zahlungen im Rahmen des Schullastenausgleiches an andere kommunale oder freie Träger von Grundschulen	§ 115 Schulgesetz M-V

§ 115 Schulgesetz M-V

Art der Aufgabe	Produktart
pflichtig	extern

Produkttyp	Zielgruppe
anderes Produkt	andere Kommunen

Ziele	Leistungen
rechtzeitige Zahlbarmachung der Schulkostenbeiträge	Zahlbarmachung der Schulkostenbeiträge

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	22.855,35	17.900	17.300	17.300	17.300	17.300
	54431000 Allgemeine Umlage an den SV Sternberg	15.522,51	10.500	9.900	9.900	9.900	9.900
	17 Schüler x 958,80 € 2012						
	54432000 Sonderumlage an den SV Sternberg	7.332,84	7.400	7.400	7.400	7.400	7.400
	lt. Beschluss Schulverbandsversammlung für Altkredite						
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	22.855,35	17.900	17.300	17.300	17.300	17.300
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-22.855,35	-17.900	-17.300	-17.300	-17.300	-17.300
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-22.855,35	-17.900	-17.300	-17.300	-17.300	-17.300
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-22.855,35	-17.900	-17.300	-17.300	-17.300	-17.300
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-22.855,35	-17.900	-17.300	-17.300	-17.300	-17.300

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	28	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produktgruppe	281	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt	28100	Heimat- und sonstige Kulturpflege

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Frau Magret Weihs	Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Sport
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Förderung von Organisationen der Heimat- und sonstigen Kulturpflege Durchführung von jährlichen kulturellen Veranstaltungen (Dorffest, Kinderfest u.s.w.)	eigener Wirkungskreis
Art der Aufgabe	Produktart
freiwillig	extern
Produkttyp	Zielgruppe
anderes Produkt	Bürgerinnen, Touristen und Gäste
Ziele	Leistungen
Sicherung eines vielfältigen und allgemein zugänglichen Kulturangebotes Förderung des privaten und ehrenamtlichen Engagements	finanzielle Unterstützung der kulturellen Aktivitäten Kontaktpflege und Ansprechpartner inkl. Beratung für Vereine und freie Künstler

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52490000 Aufwendungen für Verbrauchsmittel	499,97 499,97	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen 54190000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige Dörpschaft: 400 €;	0,00 0,00	400 400	400 400	400 400	400 400	400 400
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56340000 Telefon, Gema, GEZ GEMA-Gebühren 56420000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen Landschaftspflegeverband	333,46 66,46 267,00	400 100 300	400 100 300	400 100 300	400 100 300	400 100 300
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	833,43	800	800	800	800	800
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-833,43	-800	-800	-800	-800	-800
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-833,43	-800	-800	-800	-800	-800
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-833,43	-800	-800	-800	-800	-800
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-833,43	-800	-800	-800	-800	-800

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	33	Förderung der Wohlfahrtspflege
Produktgruppe	331	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Produkt	33100	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Frau Magret Weihs	Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Sport
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Institutionelle und projektbezogene Förderung von Trägern der freien Wohlfahrtspflege;	Beschlüsse der politischen Gremien, Anträge von Trägern der freien Wohlfahrtshilfe
Art der Aufgabe	Produktart
freiwillig	extern
Produkttyp	Zielgruppe
anderes Produkt	Vereine und Verbände, Bürgerinnen
Ziele	Leistungen
Aufrechterhaltung des Angebots der Träger der freien Wohlfahrtspflege	Beratung und Verhandlung mit Trägern der freien Wohlfahrtspflege
Durchführung von Maßnahmen der Alten- und Behindertenhilfe	Gewährung von Zuschüssen an Trägern der freien Wohlfahrtshilfe Überprüfung des zweckmäßigen Einsatzes der zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppelk)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	500	500	500	500	500
	54151000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	0,00	0	100	100	100	100
	Schwangerschaftsberatung u.ä.						
	54190000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige	0,00	500	400	400	400	400
	Familienentlastenden Dienst: 100 €,						
	Seniorenbetreuung: 100, sonstige soziale						
	Zwecke: 100, Schuldnerberatung: 100						
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	0,00	500	500	500	500	500
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	0,00	-500	-500	-500	-500	-500
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	0,00	-500	-500	-500	-500	-500
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-500	-500	-500	-500	-500
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	0,00	-500	-500	-500	-500	-500

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Produkt	36100	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Frau Magret Weihs	Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Sport
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Sicherstellung und Finanzierung von familienergänzender/ -unterstützender Betreuung, Erziehung und Bildung von Kindern im Alter von 0-14 Jahren in Kindertageseinrichtungen, Hort und in der Tagespflege	Kindertagesstättengesetz M-V, Sozialgesetzbuch
Art der Aufgabe	Produktart
pflüchtig	extern
Produkttyp	Zielgruppe
anderes Produkt	Kinder- und Jugendliche
Ziele	Leistungen
Sicherung einer bedarfsgerechten Versorgung mit Plätzen in Kindertageseinrichtungen und in der Tagespflege	Zuweisungen an die Träger der Tageseinrichtungen für Kinder inkl. Finanzierungsanteil als Gemeinde des gewöhnlichen Aufenthaltes, Verhandlungen mit dem Landkreis über die Entgelte
Sicherstellung des Finanzierungsrahmens für die Betreuung der Kinder außerhalb der eigenen Einrichtungen	Beratung und Unterstützung von Eltern und Erziehungsberechtigten und Trägern von Kindertageseinrichtungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	34.746,88	48.900	48.800	48.800	48.800	48.800
	54143000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Kita Sternberg	8.547,83	11.800	6.100	6.100	6.100	6.100
	Zuweisungen an Kita Sternberg						
	54151200 Zuweisungen für laufende Zwecke (Kita VS)	6.209,78	1.200	0	0	0	0
	54151300 Zuweisungen für laufende Zwecke (Kita sonstige)	3.102,80	3.000	1.800	1.800	1.800	1.800
	54151600 Zuweisungen für laufende Zwecke (Tagespflege)	942,96	2.000	2.100	2.100	2.100	2.100
	54151700 Zuweisungen für laufende Zwecke (KITA DRK)	4.680,25	9.800	8.500	8.500	8.500	8.500
	Zuweisungen DRK						
	54151800 Zuweisungen für laufende Zwecke (ASB-Kita)	0,00	11.500	20.700	20.700	20.700	20.700
	einschl. Anschubfinanzierung lt. Beschluss GV						
	54431100 Hortkostenumlage an den SV Sternberg	11.263,26	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600
	7,4 GT Hortkinder x 1.450,17 € 2012						
	7,4 GT Hortkinder x 1.417,49 € 2011						
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	34.746,88	48.900	48.800	48.800	48.800	48.800
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-34.746,88	-48.900	-48.800	-48.800	-48.800	-48.800
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-34.746,88	-48.900	-48.800	-48.800	-48.800	-48.800
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-34.746,88	-48.900	-48.800	-48.800	-48.800	-48.800
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-34.746,88	-48.900	-48.800	-48.800	-48.800	-48.800

Hauptproduktbereich 3 Soziales und Jugend
Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 362 Jugendarbeit
Produkt 36200 Jugendarbeit

Produktverantwortlicher **zuständiger Fachausschuss**
Frau Magret Weihs Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Sport

Produktbeschreibung **Auftragsgrundlage**
Angebote zur Förderung der Entwicklung junger Menschen, die an ihren Interessen anknüpfen, von ihnen mitbestimmt und mitgestaltet werden können. Sozialgesetzbuch VIII, KV M-V

Art der Aufgabe **Produktart**
freiwillig extern

Produkttyp **Zielgruppe**
anderes Produkt Kinder und Jugendliche, junge Erwachsene

Ziele **Leistungen**
Sicherstellung eines bedarfsgerechten Angebotes für Kinder und Jugendliche, Sicherstellung eines bedarfsgerechten Angebotes für Kinder und Jugendliche,
Vorhalten dezentraler Angebote der ortschaftsbezogenen Kinder- und Jugendarbeit Vorhalten dezentraler Angebote der ortschaftsbezogenen Kinder- und Jugendarbeit

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten, (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52490000 Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel	0,00 0,00	0 0	200 200	200 200	200 200	200 200
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen 54190000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige Zuschuss an Kirchgemeinde: 1.700 € Skaterverein: 400 € + Zuschuss für Instandsetzung Bande: 2.200 € Anglerverein: 400 €; 500 € Zuschuss für Bestuhlung	2.000,00 2.000,00	3.000 3.000	5.200 5.200	3.000 3.000	3.000 3.000	3.000 3.000
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	2.000,00	3.000	5.400	3.200	3.200	3.200
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-2.000,00	-3.000	-5.400	-3.200	-3.200	-3.200
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-2.000,00	-3.000	-5.400	-3.200	-3.200	-3.200
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-2.000,00	-3.000	-5.400	-3.200	-3.200	-3.200
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-2.000,00	-3.000	-5.400	-3.200	-3.200	-3.200

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	366	Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit
Produkt	36600	Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Herr Jörg Rußbült	Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Sport
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Bereitstellung und Förderung von attraktiven und altersgerechten Freizeitmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche, insbesondere durch Spielplätze	KV M-V, Jugendförderungsgesetz, Beschlüsse der politischen Gremien
Art der Aufgabe	Produktart
freiwillig	extern
Produkttyp	Zielgruppe
Einrichtungsprodukt	Kinder und Jugendliche
Ziele	Leistungen
Sicherstellung der Daseinsvorsorge auf gemeindlicher Ebene	Laufende Unterhaltung (Grünpflege, Sandaustausch, Ersatzbeschaffungen, Reparaturen) der Spielplätze

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungsdaten des Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	144,84	200	200	200	200	200
	52310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	74,07	100	100	100	100	100
	Kinderspielplätze						
	52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	70,77	100	100	100	100	100
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	1.100	1.500	1.500	1.500	1.500
	53830000 Abschreibungen auf Betriebsvorrichtungen	0,00	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
	Spielgeräte						
	53850000 Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0	400	400	400	400
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	112,95	200	200	200	200	200
	56210000 Mieten und Pachten	112,95	200	200	200	200	200
	Pacht Spielplatz						
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	257,79	1.500	1.900	1.900	1.900	1.900
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-257,79	-1.500	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-257,79	-1.500	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-257,79	-1.500	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-257,79	-1.500	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900

Hauptproduktbereich	4	Gesundheit und Sport
Produktbereich	42	Sportförderung
Produktgruppe	424	Sportstätten und Bäder (ohne Sporteinrichtungen der Schulen und Teile eines Kurbetriebes)
Produkt	42400	Sportstätten und Bäder

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Frau Magret Weihs	Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Sport
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Förderung des Sports und der Gesundheit	Beschlüsse politischer Gremien
Art der Aufgabe	Produktart
freiwillig	extern
Produkttyp	Zielgruppe
Einrichtungsprodukt	Bürgerinnen, Touristen und Gäste
Ziele	Leistungen
Bereitstellung einer zukunftsgerichteten Infrastruktur Erneuerung der Ausstattung nach definierten Standards	Sportplatz Freibad Ausstattungen Zahlbarmachung Gewässeruntersuchungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15,00	400	400	400	400	400
	52330000 Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	0,00	200	200	200	200	200
	52480000 Sonstige bezogenen Leistungen	15,00	200	200	200	200	200
	Badewasseruntersuchungen						
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	15,00	400	400	400	400	400
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-15,00	-400	-400	-400	-400	-400
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-15,00	-400	-400	-400	-400	-400
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-15,00	-400	-400	-400	-400	-400
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-15,00	-400	-400	-400	-400	-400

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	51100	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Herr Jochen Gülder	Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr, Tourismus und Umwelt

Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Strategien, Konzepte, Stellungnahmen und Steuerung in allen Feldern der Gemeindeentwicklung (Bevölkerung, Wohnen, Wirtschaft, Infrastruktur/Gemeinbedarf), B-Pläne, F-Pläne, Flurneuordnung	Beschlüsse der politischen Gremien

Art der Aufgabe	Produktart
pflichtig	funktional

Produkttyp	Zielgruppe
Verwaltungsprodukt	eigene Kommune

Ziele	Leistungen
Sicherung einer ausgewogenen sozialen, ökonomischen, ökologischen und städtebaulichen Entwicklung in allen Ortsteilen der Gemeinde	Durchführung von Aufstellungs- bzw. Änderungsverfahren zur Bauleitplanung bei Flächen- bzw. Bebauungsplänen
Ausweisung von Wohnbau-, Gewerbe- und sonstige Flächen	Abschluss städtebaulicher Verträge
	Flurneuordnungsverfahren

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56250000 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen Aufstellung F-Plan lt. Angebot	0,00	100	45.200	73.800	100	100
		0,00	100	45.200	73.800	100	100
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	0,00	100	45.200	73.800	100	100
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	0,00	-100	-45.200	-73.800	-100	-100
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	0,00	-100	-45.200	-73.800	-100	-100
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-100	-45.200	-73.800	-100	-100
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	0,00	-100	-45.200	-73.800	-100	-100

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe 538 Abwasserbeseitigung
Produkt 53800 Abwasserbeseitigung

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Herr Jochen Gülder	Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Erhebung der Abwasserabgabe und Weiterleitung an das Land	KV M-V, KAG M-V, Ausführungsgesetz zum Abwasserabgabengesetz, Satzung
Art der Aufgabe	Produktart
pflchtig	extern
Produkttyp	Zielgruppe
Finanzprodukt	Bürgerinnen
Ziele	Leistungen
Zeitnahe Erhebung der Kleinleiterabgabe	Erstellung der Erhebungsdaten für die Berechnung der Abgabe gegenüber dem Land Aktualisierung der Satzung Erhebung der Abgabe

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	375,81	400	400	400	400	400
	43221000 Erträge Abwasserabgabe	375,81	400	400	400	400	400
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	375,81	400	400	400	400	400
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	52543000 Abwasserabgabe	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	248,23	0	0	0	0	0
	56551515 Aufwendungen für Einzelwertberichtigungen von Gebührenforderungen gegen den privaten Bereich	248,23	0	0	0	0	0
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	248,23	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	127,58	-600	-600	-600	-600	-600
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	127,58	-600	-600	-600	-600	-600
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	127,58	-600	-600	-600	-600	-600
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	127,58	-600	-600	-600	-600	-600

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 540 Konzessionsabgaben
Produkt 54000 Konzessionsabgaben

Produktverantwortlicher **zuständiger Fachausschuss**
Herr Jochen Gülder Finanzausschuss

Produktbeschreibung **Auftragsgrundlage**
Konzessionsabgabe von Wemag AG und Prima Gas
Konzessionsabgaben als Entgelte, die ein privater Rechtsträger an einen öffentlich-rechtlichen Rechtsträger für die eingeräumte Konzession zahlt.
Verwaltungsseitiger Aufwand bei Abschluss/Verlängerung von Konzessionsverträgen

Art der Aufgabe **Produktart**
pflichtig extern

Produkttyp **Zielgruppe**
Finanzprodukt private Unternehmungen

Ziele **Leistungen**
Entgelte dienen dem Haushaltsausgleich Abschluss, Verlängerung von Konzessionsverträgen
Buchen der Konzessionsabgaben

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
9.	+ Sonstige laufende Erträge	11.510,93	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
	46250000 Konzessionsabgaben	11.510,93	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
	WEMAG AG, Hanse GAS						
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	11.510,93	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	11.510,93	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	11.510,93	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	11.510,93	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	11.510,93	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	54100	Gemeindestraßen

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Herr Edwin Junghans	Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr, Ordnung u. Umwelt
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Bau und Unterhaltung von Gemeidestraßen, Wegen und Plätzen, Tunneln und Brücken einschl. deren Verkehrsausstattung	Straßen- und Wegegesetz, Beschlüsse politische Gremien
Art der Aufgabe	Produktart
pflchtig	intern
Produkttyp	Zielgruppe
Einrichtungsprodukt	alle Nutzer
Ziele	Leistungen
Die sich im Gemeindegebiet befindlichen Gemeindestraßen, Wege, Plätzen, Tunnel und Brücken einschl. deren Ausstattung sollen in einem bautechnisch, straßenverkehrsrechtlich und gestalterisch möglichst optimalen Zustand versetzt und erhalten werden	Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen, Tunnel und Brücken inkl. deren spezifischer Ausstattung wie z.B. Lichtsignalanlagen, Verkehrszeichen usw. Hinweis: Genehmigungsverfahren für Verkehrszeichen, Signalanlagen erledigt das Ordnungsamt. Zuarbeit an das Fachamt Finanzen zur Erhebung von Beiträgen Hinweis: Festsetzung und Einziehung von Erschließungsbeiträgen(BauGB), Ablösebeiträgen und Straßenbaubeiträgen(KAG) erfolgt über das Fachamt Finanzen.

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-	Ansätze des Haushalts-	Ansatz des Haushalts-	Planungs-	Planungs-	Planungs-
		vorgabes	vorgabes einschl. Nachträge	jahres	daten des Haushalts-	daten des zweiten Haushalts-	daten des dritten Haushalts-
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	49.500	50.800	50.200	50.200	50.200
	41500000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Straßen, Fahrgastunterstände	0,00	49.500	50.800	50.200	50.200	50.200
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	293,96	3.800	4.100	4.100	4.100	4.100
	43225000 Gebühren Sondernutzung von Straßen	293,96	300	300	300	300	300
	43700000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte (öffentlich-rechtlich)	0,00	3.500	3.800	3.800	3.800	3.800
9.	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	0	100	100	100	100
	46270000 Versicherungserstattungen	0,00	0	100	100	100	100
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	293,96	53.300	55.000	54.400	54.400	54.400
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.755,01	12.900	29.400	19.900	19.900	19.900
	52260000 Aufwendungen für Strom	0,00	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700
	52330000 Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	1.680,40	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
	52339000 Unterhaltung der Straßenbeleuchtung	0,00	2.000	11.500	2.000	2.000	2.000
	Unterhaltung + Umstellung auf LED an der B104						
	52380000 Geringwertige Geräte, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	74,61	200	200	200	200	200
	52920000 Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen	0,00	0	7.000	7.000	7.000	7.000
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	73.000	81.200	80.300	79.500	79.100
	53510000 Abschreibungen auf Brücken, Tunnel und ingenieurtechnische Anlagen	0,00	0	5.600	5.600	5.600	5.600

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 541 Gemeindestraßen
Produkt 54100 Gemeindestraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppelk)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	53530000 Abschreibungen auf Stromversorgungsanlagen	0,00	0	5.900	5.700	4.900	4.500
	53570000 Abschreibungen auf Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00	0	3.000	3.000	3.000	3.000
	53580000 Abschreibungen auf Straßen, Wege, Plätze und Verkehrsmittelanlagen	0,00	70.200	65.100	65.100	65.100	65.100
	53590000 Abschreibungen auf sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens Fahrgastunterstände	0,00	2.800	1.600	900	900	900
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	1.958,49	500	1.900	1.400	1.400	1.400
	56251000 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen Hauptuntersuchung Brücken	0,00	500	1.900	1.400	1.400	1.400
	56551525 Aufwendungen für Einzelwertberichtigungen von Beitragsforderungen gegen den privaten Bereich	1.958,49	0	0	0	0	0
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	3.713,50	86.400	112.500	101.600	100.800	100.400
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-3.419,54	-33.100	-57.500	-47.200	-46.400	-46.000
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-3.419,54	-33.100	-57.500	-47.200	-46.400	-46.000
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-3.419,54	-33.100	-57.500	-47.200	-46.400	-46.000
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-3.419,54	-33.100	-57.500	-47.200	-46.400	-46.000

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 541 Gemeindestraßen
Produkt 54101 Straßenbeleuchtung

Produktverantwortlicher

Herr Jörg Rußbült

zuständiger Fachausschuss

Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau,
Verkehr, Ordnung u. Umwelt

Produktbeschreibung

Bau und Unterhaltung der Straßenbeleuchtung

Auftragsgrundlage

Straßen- und Wegegesetz, Beschlüsse politische Gremien

Art der Aufgabe

pflichtig

Produktart

intern

Produkttyp

Einrichtungssprodukt

Zielgruppe

alle Nutzer

Ziele

Die sich im Gemeindegebiet befindlichen Straßenlampen sollen in einem bautechnisch, straßenverkehrsrechtlich, gestalterisch und energietechnisch möglichst optimalen Zustand versetzt und erhalten werden

Leistungen

Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung der Straßenbeleuchtung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.633,47	0	0	0	0	0
	44251000 Kostenerstattungen vom privaten Bereich	1.633,47	0	0	0	0	0
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	1.633,47	0	0	0	0	0
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.875,89	0	0	0	0	0
	52260000 Aufwendungen für Strom	4.481,40	0	0	0	0	0
	52330000 Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	394,49	0	0	0	0	0
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	4.875,89	0	0	0	0	0
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-3.242,42	0	0	0	0	0
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-3.242,42	0	0	0	0	0
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-3.242,42	0	0	0	0	0
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-3.242,42	0	0	0	0	0

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	544	Bundesstraßen
Produkt	54400	Bundesstraßen

Produktverantwortlicher

Herr Edwin Junghans

zuständiger Fachausschuss

Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau,
Verkehr, Ordnung u. Umwelt

Produktbeschreibung

Bau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen,
Tunneln und Brücken einschl. der Verkehrsausstattung sowie Leistungen der Gemeinde
als Straßenbaulastträger

Auftragsgrundlage

Straßen- und Wegegesetz, Beschlüsse politische Gremien

Art der Aufgabe

pflichtig

Produktart

intern

Produkttyp

Einrichtungssprodukt

Zielgruppe

alle Nutzer

Ziele

Die sich im Gemeindegebiet befindlichen Straßen, Wege,
Plätzen, Tunnel und Brücken, die sich in der Straßenbaulast der Gemeinde befinden,
sollen in einem bautechnisch, straßenverkehrsrechtlich und gestalterisch möglichst
optimalen Zustand versetzt und erhalten werden

Leistungen

Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung von Straßen, Wegen,
Plätzen, Tunnel und Brücken inkl. deren spezifischer Ausstattung wie z.B.
Lichtsignalanlagen, Verkehrszeichen usw.
Hinweis: Genehmigungsverfahren für Verkehrszeichen, Signalanlagen erledigt das
Ordnungsamt.
Zuarbeit an das Fachamt Finanzen zur Erhebung von Beiträgen
Hinweis: Festsetzung und Einziehung von Erschließungsbeiträgen(
BauGB), Ablösebeiträgen und Straßenbaubeiträgen(KAG) erfolgt über das Fachamt
Finanzen.

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
	52330000 Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	52380000 Geringwertige Geräte, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	0,00	100	100	100	100	100
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	0,00	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	0,00	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	0,00	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	0,00	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 545 Straßenreinigung, Winterdienst
Produkt 54500 Straßenreinigung, Winterdienst

Produktverantwortlicher Herr Eckardt Meyer **zuständiger Fachausschuss** Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr, Ordnung u. Umwelt

Produktbeschreibung Durchführung des Winterdienstes im Gemeindegebiet **Auftragsgrundlage** Straßen- und Wegegesetz M-V, GAG M-V, Straßenreinigungssatzung

Art der Aufgabe pflichtig **Produktart** extern

Produkttyp Verwaltungsprodukt **Zielgruppe** Verkehrsteilnehmer, Einwohner und Besucher der Gemeinde und Umgebung

Ziele In den Straßen des Gemeindegebietes in der Wintersaison einen verkehrssicheren Zustand der Verkehrswege gewährleisten **Leistungen** Manuelle und maschinelle Beseitigung der Verkehrsflächen im Gemeindegebiet von Schnee und Eis, Abstreuen der Verkehrsflächen bei Glätte, Fortschreibung der Winterdienstpläne, Überwachung der Reinigungsverpflichtungen der Bürger, Abschluss von Verträgen mit Dritten zur Durchführung des Winterdienstes, Erstellung und Aktualisierung der Straßenreinigungssatzung, Kehrgutentsorgung, Erwerb Streugut, Ersatzbeschaffung Winterdiensttechnik

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgebjahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgebjahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgebjahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.185,91	6.600	6.600	6.600	6.600	6.600
	52322000 Sonstige Bewirtschaftungsaufwendungen	901,11	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
	Streusalz, Sand						
	52920000 Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen	2.284,80	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	3.185,91	6.600	6.600	6.600	6.600	6.600
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-3.185,91	-6.600	-6.600	-6.600	-6.600	-6.600
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-3.185,91	-6.600	-6.600	-6.600	-6.600	-6.600
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-3.185,91	-6.600	-6.600	-6.600	-6.600	-6.600
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-3.185,91	-6.600	-6.600	-6.600	-6.600	-6.600

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55200	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Herr Jochen Gülder	Finanzausschuss

Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Unterhaltung von öffentlichen Gewässern sowie Bereitstellung, Unterhaltung und Betrieb von wasserbaulichen Anlagen. Als gesetzliches Mitglied in den Wasser- und Bodenverbände "Mildenitz-Lübzer Elde" und "Obere Warnow" übernehmen diese Verbände diese Aufgaben. Die an die Verbände zu zahlenden Beiträge werden auf der Grundlage einer Satzung denjenigen Grundstückseigentümer auferlegt, die Einrichtungen und Anlagen der Verbände in Anspruch nehmen bzw. einen wirtschaftlichen Vorteil aus der Tätigkeit der Verbände haben.	Wassergesetz M-V, Wasserhaushaltsgesetz M-V, KAG M-V, Satzung über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge der WBV

Art der Aufgabe	Produktart
pflüchtig	estern

Produkttyp	Zielgruppe
Finanzprodukt	alle Grundstückseigentümer

Ziele	Leistungen
Optimale Unterhaltung von öffentlichen Gewässern sowie Bereitstellung, Unterhaltung und Betrieb von wasserbaulichen Anlagen über den Verband.	Verwaltungsseitiger Aufwand zur Umlegung der Verbandsbeiträge Erstellen bzw. laufende Anpassung der Satzungen an Höhe der Verbandsbeiträge
Sicherstellung einer vollständigen Übergabe der Vorteile aus der Tätigkeit des Verbandes an alle Grundstückseigentümer einschl. der städtischen Grundstücke	Führung eines Beitragsbuches

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 43229000 Umlagen Wasser- und Bodenverband	18.348,91	18.200	18.300	18.300	18.300	18.300
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	18.348,91	18.200	18.300	18.300	18.300	18.300
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52543400 Erstattung Verwaltungskosten Wasser- und Bodenverband	1.814,86	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
15.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten 53942515 Abschreibungen auf Gebührenforderungen gegen den privaten Bereich	2,11	0	0	0	0	0
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen 54435000 Allgemeine Umlagen	16.327,28	16.400	16.400	16.400	16.400	16.400
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56551515 Aufwendungen für Einzelwertberichtigungen von Gebührenforderungen gegen den privaten Bereich	108,08	0	0	0	0	0
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	18.252,33	18.200	18.200	18.200	18.200	18.200
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	96,58	0	100	100	100	100
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	96,58	0	100	100	100	100
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	96,58	0	100	100	100	100
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	96,58	0	100	100	100	100

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 552 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt 55200 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppelk)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	553	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	55306	Feierhalle

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Frau M.Reimer	Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Sport
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Betrieb und Unterhaltung der gemeindlichen Feierhalle	KV M-V, KAG M-V, Fachgesetze und Verordnungen
Art der Aufgabe	Produktart
pflchtig	extern
Produkttyp	Zielgruppe
Einrichtungsprodukt	Bürgerinnen und Bürger
Ziele	Leistungen
Würdige Feiern zur Bestattung der Verstorbenen in würdiger Umgebung	Betrieb Feierhalle
	Erstellung und lfd. Aktualisierung der Nutzungs- und Gebührensatzung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungsdaten des Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 43224000 Entgelte für Bestattungswesen	0,00	400	100	100	100	100
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen 44251000 Kostenerstattungen vom privaten Bereich	8,73	0	0	0	0	0
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	8,73	400	100	100	100	100
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52220000 Abwasser 52260000 Aufwendungen für Strom Buchung erfolgt unter dem Produkt 12605! Wird einmal im Jahr umgebucht.	366,71	800	800	800	800	800
	52270000 Wasser	115,21	100	100	100	100	100
	52310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	91,15	100	100	100	100	100
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung 53440000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Kulturanlagen 53490000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit sonstigen Gebäuden	0,00	400	400	400	400	400
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen 56411000 Gebäudeversicherungen	27,30	100	100	100	100	100
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	394,01	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-385,28	-900	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-385,28	-900	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-385,28	-900	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-385,28	-900	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 553 Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt 55306 Feierhalle

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt	57302	Dorfgemeinschaftshaus

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Frau Magret Weihs	Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Sport
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Beschaffung von Ausstattungsgegenständen und Vergabe des Dorfgemeinschaftshauses	Satzung, Beschlüsse der politischen Gremien
Art der Aufgabe	Produktart
freiwillig	extern
Produkttyp	Zielgruppe
anderes Produkt	Bürgerinnen, politische Gremien
Ziele	Leistungen
Förderung des Vereinslebens	Vergabe Dorfgemeinschaftshaus Zahlbarmachung Mieteinnahmen Beschaffung Ausstattungsgegenstände Verteilung der Kosten an Kita, Feuerwehr, Verein und Gemeinde

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	2.200	2.100	2.100	2.100	2.100
	41500000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	0,00	2.200	2.100	2.100	2.100	2.100
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.125,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
	44110000 Mieten und Pachten	4.125,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
	Miete für Kita ASB, sonstige Pachteinahmen						
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	206,14	0	0	0	0	0
	44243000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	2,70	0	0	0	0	0
	44251000 Kostenerstattungen vom privaten Bereich	203,44	0	0	0	0	0
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	4.331,14	8.200	8.100	8.100	8.100	8.100
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.320,44	7.800	8.100	8.100	8.100	8.100
	52210000 Abfall	101,14	100	200	200	200	200
	52220000 Abwasser	323,18	400	300	300	300	300
	52250000 Heizöl	3.750,39	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	52260000 Aufwendungen für Strom	125,84	1.700	2.000	2.000	2.000	2.000
	52270000 Wasser	220,79	200	200	200	200	200
	52310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	1.601,20	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	52320000 Sonstige Bewirtschaftungsaufwendungen	77,26	100	100	100	100	100
	52370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	69,70	100	100	100	100	100
	52380000 Geringwertige Geräte, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	50,94	200	200	200	200	200
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	3.200	3.100	3.100	3.100	3.100
	53440000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Kulturanlagen	0,00	3.000	0	0	0	0
	Gemeindehaus						

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe 573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt 57302 Dorfgemeinschaftshaus

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	53490000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit sonstigen Gebäuden	0,00	0	2.900	2.900	2.900	2.900
	53850000 Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	200	200	200	200	200
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	265,91	400	400	400	400	400
	56410000 Versicherungsbeiträge allgemein	0,00	100	100	100	100	100
	Inhaltsversicherung						
	56411000 Gebäudeversicherungen	265,91	300	300	300	300	300
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	6.586,35	11.400	11.600	11.600	11.600	11.600
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-2.255,21	-3.200	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-2.255,21	-3.200	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-2.255,21	-3.200	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-2.255,21	-3.200	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61100	Steuern, allgemeine Zuweisungen,

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Herr Reinhard Dally	Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Veranschlagung aller kommunalen Steuern, der städtischen Anteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer und die allgemeinen Zuweisungen und Umlagen aus dem kommunalen Finanzausgleich	KV M-V, Finanzausgleichsgesetz, Gemeindehaushaltsverordnung, Gemeindekassenverordnung, Abgabenordnung, Grundsteuergesetz, Gewerbesteuergesetz, Haushaltssatzung
Art der Aufgabe	Produktart
funktional	intern
Produkttyp	Zielgruppe
Finanzprodukt	eigene Kommune
Ziele	Leistungen
Zeitnahe, vollständige und korrekte Durchführung der Veranlagungen der einzelnen Steuerarten	Grundsteuer A und B
Sicherstellung des Haushaltsausgleichs	Gewerbesteuer
	Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer
	Vergnügungssteuer
	Hundesteuer
	Schlüsselzuweisung
	Zuweisung für übergemeindliche Aufgaben Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich
	Erstattung Verwaltungskosten vom Amt Zinsen aus Steuernachzahlungen
	Gewerbsteuerumlage
	Kreisumlage
	Amtsumlage
	Zinsen auf Steuererstattungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben	176.801,44	181.200	203.400	210.500	217.600	225.000
	40110000 Grundsteuer A	7.479,56	7.500	7.700	7.700	7.700	7.700
	Im FH werden durchschnittlich 5 % weniger Grundsteuer A eingenommen!						
	40120000 Grundsteuer B	34.471,97	34.300	36.700	36.700	36.700	36.700
	Im FH werden durchschnittlich ca. 3 % weniger Grundsteuer B eingenommen.						
	40130000 Gewerbesteuer	29.934,40	31.000	40.500	41.600	42.600	44.200
	40210000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	74.397,32	77.500	86.000	91.500	97.000	102.300
	40220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	5.014,02	5.200	5.200	5.400	5.600	5.700
	40320000 Hundesteuer	1.628,35	1.600	1.700	1.700	1.700	1.700
	durchschnittlich 2 % weniger Erträge im FHH						
	40340000 Zweitwohnungssteuer	7.887,50	7.900	9.100	9.100	9.100	9.100
	40521000 Familienlastenausgleich	15.988,32	16.200	16.500	16.800	17.200	17.600
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	122.780,20	120.200	140.100	124.000	113.400	106.700
	41111000 Schlüsselzuweisungen	122.780,20	120.200	134.200	119.600	109.000	106.700
	41442000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	0,00	0	5.900	4.400	4.400	0
	Sonderhilfen des Landes 2014-2016						
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000

Hauptproduktbereich 6 Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe 611 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen,

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	44243000 Kostenerstattung von Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	299.581,64	302.400	344.500	335.500	332.000	332.700
15.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,36	0	100	100	100	100
	53942535 Abschreibungen auf Steuerforderungen gegen den privaten Bereich	0,36	0	100	100	100	100
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	170.601,63	212.000	221.200	229.200	220.900	218.600
	54310000 Gewerbesteuerumlage	434,23	3.600	4.300	4.500	4.600	4.700
	54421000 Kreisumlage	110.026,79	130.200	142.100	149.700	141.900	140.300
	54421100 Altfehlbetragsumlage	0,00	11.000	4.600	4.600	4.600	4.600
	54422000 Amtsumlage	60.140,61	67.200	70.200	70.400	69.800	69.000
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	3.097,88	0	500	500	500	500
	56551535 Aufwendungen für Einzelwertberichtigungen von Steuerforderungen gegen den privaten Bereich	3.097,88	0	500	500	500	500
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	173.699,87	212.000	221.800	229.800	221.500	219.200
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	125.881,77	90.400	122.700	105.700	110.500	113.500
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	125.881,77	90.400	122.700	105.700	110.500	113.500
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	125.881,77	90.400	122.700	105.700	110.500	113.500
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	125.881,77	90.400	122.700	105.700	110.500	113.500

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (ohne direkte Produktzuordnung)
Produkt	61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Herr Reinhard Dally	Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Veranschlagung von Krediten, Schuldendienstleistungen, Zinsen aus Geldanlagen und aus dem Giro- und Kontokorrentverkehr	KV M-V, Finanzausgleichsgesetz, Gemeindehaushaltsverordnung, Gemeindekassenverordnung, Haushaltssatzung
Art der Aufgabe	Produktart
funktional	intern
Produkttyp	Zielgruppe
Finanzprodukt	eigene Kommune
Ziele	Leistungen
Sicherung der wirtschaftlichen Aufgabenerfüllung	Zins- und Schuldenmanagement
Langfristige Liquiditätssicherung bei minimalem Kreditzins Vermögenserhaltung und Verringerung der Schulden	Haushaltsplanung, Produkthaushalt, Teilhaushalt
Erstellung eines ausgeglichenen und genehmigungsfähigen Haushaltes	Anlagenbuchhaltung
	KLR
	Erstellung der Bilanz der Kernverwaltung
	Erstellung der Konzernbilanz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
9.	+ Sonstige laufende Erträge	20,00	0	100	100	100	100
	46220000 Säumniszuschläge, Mahngebühren, Zustellungsgebühren und u.a.	20,00	0	100	100	100	100
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	20,00	0	100	100	100	100
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	20,00	0	100	100	100	100
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	6.587,38	4.100	3.100	2.600	2.100	1.600
	47151000 Zinserträge von Banken	6.506,93	4.000	3.000	2.500	2.000	1.500
	47152000 Zinserträge von Sparkassen	80,45	100	100	100	100	100
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	6.587,38	4.100	3.100	2.600	2.100	1.600
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	6.607,38	4.100	3.200	2.700	2.200	1.700
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	6.607,38	4.100	3.200	2.700	2.200	1.700
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	6.607,38	4.100	3.200	2.700	2.200	1.700

Hauptproduktbereich 6 Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich 62 Beteiligungen, Sondervermögen
Produktgruppe 626 Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens
Produkt 62600 Beteiligungen und Anteile

Produktverantwortlicher **zuständiger Fachausschuss**
Frau Hannelore Toparkus Finanzausschuss

Produktbeschreibung **Auftragsgrundlage**
Bilanzielle Berücksichtigung der Anteile an der WEMAG AG und der Sternberger Wohnungsgesellschaft mbH KV M-V, Gemeindehaushaltsverordnung

Art der Aufgabe **Produktart**
pflichtig intern

Produkttyp **Zielgruppe**
Finanzprodukt eigene Kommune

Ziele **Leistungen**
Vollständige Erfassung des Vermögens in der Bilanz Jährliche Buchung der Anteile

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge 47800000 Finanzerträge aus Wertpapieren des AV	2.249,00 2.249,00	2.200 2.200	2.200 2.200	2.200 2.200	2.200 2.200	2.200 2.200
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen 57940000 Sonstige Verlustübernahmen Sanierungsbeihilfe STEWO GmbH gekündigt	8.077,38 8.077,38	4.100 4.100	4.100 4.100	0 0	0 0	0 0
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	-5.828,38	-1.900	-1.900	2.200	2.200	2.200
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-5.828,38	-1.900	-1.900	2.200	2.200	2.200
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-5.828,38	-1.900	-1.900	2.200	2.200	2.200
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-5.828,38	-1.900	-1.900	2.200	2.200	2.200

*** Ende der Liste "Teilergebnishaushalt" ***

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung
Produkt	11104	Gemeindegremien

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Herr Olaf Steinberg	GV

Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Im Rahmen des Produktes werden alle anfallenden Dienstleistungen für die Zielgruppe wahrgenommen, die eine reibungslose Arbeit der Gremien gewährleisten. Hierzu gehören insbesondere die Ausschussbildung, Vorbereitung, Einladung, Betreuung und Protokollierung von Sitzungen, die Zahlbarmachung von Aufwandsentschädigungen, Sitzungsgeld und Verdienstausschlag, Zuwendungen und Zuschüsse an die verschiedenen Fraktionen einschließlich Erarbeitung und Aktualisierung der dazugehörigen Satzungen. Weitere Tätigkeiten sind das Erarbeiten von Vorschlägen zur ständigen Verbesserung der Rahmenbedingungen für eine effektive Gremienarbeit, die Bearbeitung von kommunalverfassungsrechtlichen Fragen und Satzungen der kommunalen Willensbildung (Hauptsatzung, Geschäftsordnung).	§19 ff.KV M-V, §36(1)KV M-V, Hauptsatzung, Geschäftsordnung und Beschlüsse der politischen Gremien

Art der Aufgabe	Produktart
pflichtig	extern, intern

Produkttyp	Zielgruppe
Steuerungsprodukt	Politische Gremien

Ziele	Leistungen
Organisatorische Betreuung der Gremien der ehrenamtlichen Selbstverwaltung, Dokumentation der Beschlüsse der ehrenamtlichen Selbstverwaltung, Reduzierung der Ausschusssitzungen, Vermeidung von Mehrfachberatungen, Optimierung der Zusammenarbeit mit den Fraktionen	Einladungen zu den Stadtvertretungen, Ausschüsse und Fraktionen Bürgerbegehren/Bürgerentscheide Absicherung Protokollendienst Überwachung Abarbeitung Protokollfestlegungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6

Ohne Projektzuordnung

2.	- Auszahlungen	9.768,54	10.700	10.800	10.800	10.800	10.800
	70100000 Auszahlungen für ehrenamtlich Tätige	8.251,62	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
	70420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmer	489,29	500	600	600	600	600
	72920000 Sonstige Auszahlungen für Dienstleistungen	0,00	100	100	100	100	100
	76130000 Auszahlungen für übernommene Reisekosten für Dienstreisen und Dienstgänge	222,00	300	300	300	300	300
	76350000 Öffentliche Bekanntmachungen	6,00	100	100	100	100	100
	76410000 Versicherungsbeiträge	336,73	400	400	400	400	400
	76920000 Verfügungsmittel	0,00	300	300	300	300	300
	76930000 Repräsentationen	462,90	500	500	500	500	500
3.	= Liquiditätssaldo	-9.768,54	-10.700	-10.800	-10.800	-10.800	-10.800

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11402 Liegenschaften

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Herr Rolf Brümmer	Hauptausschuss
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Abschluss von Miet- und Pachtverträgen, An- und Verkauf von Grundstücken, Vermietung und Verpachtung unbebauter Liegenschaften	KV M-V, Beschlüsse der politischen Gremien Verfügungen
Art der Aufgabe	Produktart
funktional	extern
Produkttyp	Zielgruppe
Verwaltungsprodukt	eigene Kommune
Ziele	Leistungen
Einnahmeerzielung, Optimierung der Nutzung des vorhandenen Vermögens, Erhaltung bzw. Steigerung der Liegenschaftswerte	Kauf, Verkauf, Tausch
Verkauf von Grundstücken zur Bebauung von Wohnungen und Unternehmungen	Abschluss von Pacht- und Mietverträgen für unbebaute Liegenschaften, Vorkaufsrechte, Erbaurechte, Führen Bestandsverzeichnis über gemeindliche Grundstücke und Rechte an Grundstücken

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6

Ohne Projektzuordnung							
1.	+	Einzahlungen	14.869,00	13.600	13.500	13.500	13.500
		64110000 Mieten und Pachten, Erbbauzinsen	12.417,00	11.600	13.400	13.400	13.400
		Parkplatz, Garagen, Acker- u. sonst. Flächen					
		64244000 Kostenersatzungen und Kostenumlagen von Zweckverbänden	0,00	0	100	100	100
		Entschädigung WAZ					
		68510220 Einzahlungen für Grünflächen	2.452,00	2.000	0	0	0
		Veräußerung von Grünflächen					
2.	-	Auszahlungen	0,00	0	15.700	700	700
		72310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	0,00	0	15.700	700	700
		Patenschaftsverträge zur Unterhaltung von öffentlichen Grundstücken,					
		Abriß von alten Garagen und Rückbau alte Kläranlage 2014					
3.	=	Liquiditätssaldo	14.869,00	13.600	-2.200	12.800	12.800

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11403 Bauhof

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Herr Jochen Gülder	Hauptausschuss
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Ausführung von Dienstleistungen durch Gemeindearbeiter, ABM, Ein-Euro-Jopper	KV M-V, Beschlüsse der Gemeindevertretung, Verfügungen
Art der Aufgabe	Produktart
freiwillig	intern
Produkttyp	Zielgruppe
Serviceprodukt	eigene Kommune
Ziele	Leistungen
Termingerechte, wirtschaftliche, flexible Ausführung von Dienstleistungen	Straßenunterhaltung, Straßenreinigung, Winterdienst Grünflächenunterhaltung Abfallbeseitigung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
Ohne Projektzuordnung							
1.	+ Einzahlungen	17.857,44	500	500	500	500	500
	64243000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	531,44	500	500	500	500	500
	LK für IGLU						
	64251000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von privaten Unternehmen	17.326,00	0	0	0	0	0
2.	- Auszahlungen	8.313,18	10.600	10.500	10.500	10.500	10.500
	70220000 Dienstbezüge und dergleichen für Arbeitnehmer	4.560,00	4.700	4.900	4.900	4.900	4.900
	70420000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmer	1.335,83	1.300	1.400	1.400	1.400	1.400
	70520000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen für Arbeitnehmer	39,00	100	100	100	100	100
	72322000 Bewirtschaftung der Außenanlagen	571,39	600	600	600	600	600
	Reinigung IGLU						
	72350000 Fahrzeugunterhaltung	572,20	1.500	1.000	1.000	1.000	1.000
	72360000 Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen	190,78	200	200	200	200	200
	72370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	209,23	300	300	300	300	300
	72380000 Unterhaltung der geringwertigen Geräte, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	0,00	100	100	100	100	100
	76150000 Auszahlungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	0,00	0	100	100	100	100
	76410000 Versicherungsbeiträge	42,04	100	100	100	100	100
	Inhaltsversicherung Gerätelager						
	76411000 Gebäudeversicherungen	27,29	100	100	100	100	100
	Anteilig Gerätelager						
	76412000 Kfz-Versicherungen	0,00	100	100	100	100	100
	78570820 Auszahlungen für Betriebs- und Geschäftsausstattung	765,42	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	78570827 Auszahlungen für Geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	500	500	500	500	500
3.	= Liquiditätssaldo	9.544,26	-10.100	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11403 Bauhof

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	114	Zentrale Dienste
Produkt	11405	Sonstige Zentrale Dienste

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Herr Olaf Steinberg	Hauptausschuss

Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Haushaltsmäßige Bündelung und Verteilung der Aufwendungen und Erträge von Diensten, die innerhalb der Organisationseinheiten nicht unmittelbar verursachungsgerecht den jeweiligen Fachprodukten zugeordnet werden können. Vorbereitung und Durchführung von Kommunal-, Landtags-, Bundestags- und Europawahlen: Festlegung von Stimmbezirken, Bereitstellung von Wahllokalen, Aufstellung des Wählerverzeichnisses, Prüfung der Wahlrechtsvoraussetzungen der nominierten Bewerber, Stimmzetteldruck, Erstellung und Versand der Wahlbenachrichtigungen, Ausstellung von Briefwahlunterlagen, Berufung, Betreuung und Entschädigung der Wahlhelfer, Zahlung der Aufwandsentschädigung, Berufung der gewählten Bewerberinnen (Ausnahme: Europawahl), Wahlstatistiken, Volks- und Bürgerbegehren, - entscheiden	KV M-V, Beschlüsse der politischen Gremien, Wahlgesetz, Wahlordnung

Art der Aufgabe	Produktart
pflichtig	extern, intern

Produkttyp	Zielgruppe
Verwaltungsprodukt	Verwaltungseinheiten intern, Bürgerinnen

Ziele	Leistungen
Die jeweiligen Dienste werden fristgerecht, kostengünstig und in hoher Qualität erbracht. Aktivierung einer ausreichenden Anzahl von Wahlhelfern, Sicherstellung der Möglichkeit der Wahrnehmung des Grundrechts zur Teilnahme an allgemeinen Wahlen für die Bürgerinnen und Bürger, Rechtmäßige Abwicklung von Wahlen mit zeitnaher Ergebnisfeststellung bei gleichzeitiger Reduzierung der Wahlkosten	Bereitstellung von Geschäftsaufwendungen Vorbereitung von Wahlen Durchführung von Wahlen Nachbereitung von Wahlen Bürgerbegehren/Bürgerentscheide Mitgliedsbeiträge Rechtsangelegenheiten

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6

Ohne Projektzuordnung							
2.	- Auszahlungen	5.808,73	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	76251000 Vergütungen einschließlich Reisekosten an Sachverständige	5.338,74	500	500	500	500	500
	76420000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	469,99	500	500	500	500	500
	FV Kobrow, SGT						
3.	= Liquiditätssaldo	-5.808,73	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000

Wahlen	Wahlen
historischer UA: 0520	

1.	+ Einzahlungen	0,00	500	200	0	0	0
	64242000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land	0,00	500	200	0	0	0
2.	- Auszahlungen	489,69	800	300	0	0	0
	70100000 Auszahlungen für ehrenamtlich Tätige	0,00	300	200	0	0	0
	72490000 Sonstige Auszahlungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel	192,19	200	100	0	0	0

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 114 Zentrale Dienste
Produkt 11405 Sonstige Zentrale Dienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	76300000 Geschäftsauszahlungen	297,50	300	0	0	0	0
3.	= Liquiditätssaldo	-489,69	-300	-100	0	0	0

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 123 Verkehrsangelegenheiten
Produkt 12300 Verkehrsangelegenheiten

Produktverantwortlicher

Frau Christine Bouvier

zuständiger Fachausschuss

Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr, Tourismus und Umwelt

Produktbeschreibung

Erteilung von verkehrsrechtlichen Genehmigungen und Erlaubnisse sowie die
Überwachung des ruhenden Verkehrs, Baum- und Alleenpflege sowie
Umweltschutzaufgaben Wild- und Jagdschadensfälle

Auftragsgrundlage

Fachgesetze und Verordnungen, Beschlüsse der Gemeindevertretung

Art der Aufgabe

pflichtig

Produktart

intern

Produkttyp

Verwaltungsprodukt

Zielgruppe

eigene Kommune

Ziele

Aufrechterhaltung der Sicherheit und Leichtigkeit des Straßenverkehrs

Leistungen

Anordnung von Verkehrszeichen,
Ausnahmegenehmigungen nach StVO,
Erlaubnis von Festumzügen und Demonstrationen,
Verkehrslenkung,-sicherung,
Beantragung bzw. Erteilung von straßenverkehrsrechtliche Genehmigungen,
Erteilung von Sondernutzungsgenehmigungen,
Schadensabwicklungen,
Überwachung des ruhenden Verkehrs einschl. ordnungsrechtlicher
Verfahrensabwicklung,
Umweltschutzaufgaben,
Baum- und Alleenpflege

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-DoppelK)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6

Ohne Projektzuordnung

1.	+	Einzahlungen	0,00	100	0	0	0	0
		64251000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von privaten Unternehmen	0,00	100	0	0	0	0
2.	-	Auszahlungen	7.740,95	7.900	0	0	0	0
		72330000 Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	7.205,45	7.000	0	0	0	0
		Pflege gemeindeeigene Bäume, neu: 54100!						
		76251000 Vergütungen einschließlich Reisekosten an Sachverständige neu sh.54100!	535,50	900	0	0	0	0
3.	=	Liquiditätssaldo	-7.740,95	-7.800	0	0	0	0

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	126	Brandschutz
Produkt	12605	Feuerwehr

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Herr Eckardt Meyer	Hauptausschuss
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Gemeindliche Ortsfeuerwehr	Fachgesetze und Verordnungen, Beschlüsse der Gemeindevertretung
Art der Aufgabe	Produktart
pflchtig	extern
Produkttyp	Zielgruppe
Einrichtungsprodukt	Bürgerinnen
Ziele	Leistungen
Sicherstellung der Einsatzbereitschaft und eines optimalen Brandschutzes durch	Verwaltungsseitiger Aufwand für die Feuerwehr
Prävention und Intervention, bedarfsgerechte Gewährleistung technischer	Einrichtungen des Brandschutzes
Hilfeleistungen	Gefahrenabwehrmaßnahmen, technische Hilfe und Wasserabwehr Aus- und Fortbildung der Feuerwehr, Brandschutzerziehung und -aufklärung
	Dienstleistungen für Dritte

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6

Ohne Projektzuordnung							
1.	+	Einzahlungen	226,11	300	300	300	300
		64110000 Mieten und Pachten, Erbbauzinsen	140,00	200	200	200	200
		64251000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von privaten Unternehmen	86,11	100	100	100	100
2.	-	Auszahlungen	14.426,12	21.300	52.300	18.800	18.800
		70100000 Auszahlungen für ehrenamtlich Tätige	2.340,00	2.500	3.000	3.000	3.000
		neue Entschädigungsverordnung!					
		70430000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für ehrenamtlich Tätige	785,61	800	800	800	800
		70590000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen für Sonstige	150,00	100	200	200	200
		Untersuchungen					
		72210000 Auszahlungen für Abfall	25,96	100	100	100	100
		72220000 Auszahlungen für Abwasser	387,46	400	200	200	200
		72250000 Auszahlungen für Heizöl	905,62	1.600	1.600	1.600	1.600
		72260000 Auszahlungen für Strom	1.755,40	2.000	2.500	2.500	2.500
		72270000 Auszahlungen für Wasser	147,19	200	100	100	100
		72310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	456,96	1.000	1.000	1.000	1.000
		72320000 Bewirtschaftung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	107,10	200	200	200	200
		72330000 Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	0,00	100	100	100	100
		Feuerwehrlöschteiche, Brunnen					
		72350000 Fahrzeugunterhaltung	1.690,03	2.000	1.800	1.800	1.800
		72360000 Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen	522,38	800	500	500	500
		z.B. Wartung Sirenen, Tore					
		72370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	373,59	400	200	200	200
		72380000 Unterhaltung der geringwertigen Geräte, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	0,00	0	200	200	200

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 126 Brandschutz
Produkt 12605 Feuerwehr

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	72490000 Sonstige Auszahlungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel	0,00	200	200	200	200	200
	72491000 Auszahlungen Verdienstausschuss	0,00	300	300	300	300	300
	74190000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige Kameradschaftskasse	800,00	800	1.000	800	800	800
	76120000 Auszahlungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	60,00	300	300	300	300	300
	76150000 Auszahlungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	2.387,97	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	76300000 Geschäftsauszahlungen	0,00	100	400	400	400	400
	76340000 Telefon, Datenübertragungskosten	281,61	300	0	0	0	0
	76410000 Versicherungsbeiträge	100,86	100	100	100	100	100
	Inhaltsversicherung, Aufwendungsersatz						
	76411000 Gebäudeversicherungen	132,96	200	200	200	200	200
	76412000 Kfz-Versicherungen	480,45	600	600	600	600	600
	KSA-Erhöhung Haftpflicht Umlagequote						
	76420000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	232,00	300	300	300	300	300
	76930000 Repräsentationen	88,65	100	100	100	100	100
	78530452 Auszahlungen für Gewinnungs- und Bezugsanlagen (Wasser)	0,00	0	10.000	0	0	0
	Herstellung eines Löschwasserbrunnens in Loiz, Lindenweg						
	78560710 Auszahlungen für Fahrzeuge	0,00	0	22.000	0	0	0
	Erwerb Mannschaftsauto, Verkauf altes Fahrzeug wird zurückgestellt						
	78560728 Auszahlungen für Geringwertige Maschinen und technische Anlagen	0,00	500	0	0	0	0
	78570822 Auszahlungen für Geschäftsausstattung	0,00	0	1.300	0	0	0
	Einbaukosten MRT in 2 Fahrzeugen						
	78570827 Auszahlungen für Geringwertige Vermögensgegenstände	214,32	3.300	1.000	1.000	1.000	1.000
	Handfunksprechgeräte, sonstige BGA, Feuerlöscher						
3.	= Liquiditätssaldo	-14.200,01	-21.000	-52.000	-18.500	-18.500	-18.500

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Grundschulen, Regionale Schulen, Gymnasien, Gesamtschulen
Produktgruppe	211	Grundschulen (§ 11 Abs. 2 Nr.1a) SchulG M-V)
Produkt	21102	Schulkostenbeiträge Grundschule

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Frau Magret Weihs	Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Sport

Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Zahlungen im Rahmen des Schullastenausgleiches an andere kommunale oder freie Träger von Grundschulen	§ 115 Schulgesetz M-V
§ 115 Schulgesetz M-V	

Art der Aufgabe	Produktart
pflichtig	extern

Produkttyp	Zielgruppe
anderes Produkt	andere Kommunen

Ziele	Leistungen
rechtzeitige Zahlbarmachung der Schulkostenbeiträge	Zahlbarmachung der Schulkostenbeiträge

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6

Ohne Projektzuordnung							
2.	-	Auszahlungen	22.855,35	17.900	17.300	17.300	17.300
		74431000 Auszahlungen Allgemeine Umlage an den SV Sternberg	15.522,51	10.500	9.900	9.900	9.900
		17 Schüler x 958,80 € 2012					
		74432000 Auszahlungen Sonderumlage an den SV Sternberg	7.332,84	7.400	7.400	7.400	7.400
		lt. Beschluss Schulverbandsversammlung für Altkredite					
3.	=	Liquiditätssaldo	-22.855,35	-17.900	-17.300	-17.300	-17.300

Hauptproduktbereich 2 Schule und Kultur
Produktbereich 28 Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produktgruppe 281 Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt 28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Produktverantwortlicher

Frau Magret Weihs

zuständiger Fachausschuss

Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Sport

Produktbeschreibung

Förderung von Organisationen der Heimat- und sonstigen Kulturpflege
Durchführung von jährlichen kulturellen Veranstaltungen (Dorffest, Kinderfest u.s.w.)

Auftragsgrundlage

eigener Wirkungskreis

Art der Aufgabe

freiwillig

Produktart

extern

Produkttyp

anderes Produkt

Zielgruppe

Bürgerinnen, Touristen und Gäste

Ziele

Sicherung eines vielfältigen und allgemein zugänglichen Kulturangebotes
Förderung des privaten und ehrenamtlichen Engagements

Leistungen

finanzielle Unterstützung der kulturellen Aktivitäten
Kontaktpflege und Ansprechpartner inkl. Beratung für Vereine und freie Künstler

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6

Ohne Projektzuordnung

2.	- Auszahlungen	833,43	800	800	800	800	800
	72490000 Sonstige Auszahlungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel	499,97	0	0	0	0	0
	74190000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige	0,00	400	400	400	400	400
	Dörpschaft: 400 €;						
	76340000 Telefon, Datenübertragungskosten	66,46	100	100	100	100	100
	GEMA-Gebühren						
	76420000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	267,00	300	300	300	300	300
	Landschaftspflegeverband						
3.	= Liquiditätssaldo	-833,43	-800	-800	-800	-800	-800

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	33	Förderung der Wohlfahrtspflege
Produktgruppe	331	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Produkt	33100	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Frau Magret Weihs	Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Sport
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Institutionelle und projektbezogene Förderung von Trägern der freien Wohlfahrtspflege;	Beschlüsse der politischen Gremien, Anträge von Trägern der freien Wohlfahrtshilfe
Art der Aufgabe	Produktart
freiwillig	extern
Produkttyp	Zielgruppe
anderes Produkt	Vereine und Verbände, Bürgerinnen
Ziele	Leistungen
Aufrechterhaltung des Angebots der Träger der freien Wohlfahrtspflege	Beratung und Verhandlung mit Trägern der freien Wohlfahrtspflege
Durchführung von Maßnahmen der Alten- und Behindertenhilfe	Gewährung von Zuschüssen an Trägern der freien Wohlfahrtshilfe Überprüfung des zweckmäßigen Einsatzes der zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungsdaten des Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6

Ohne Projektzuordnung							
2.	- Auszahlungen	0,00	500	500	500	500	500
	74151000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	0,00	0	100	100	100	100
	Schwangerschaftsberatung u.ä.						
	74190000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige	0,00	500	400	400	400	400
	Familienentlastender Dienst: 100 €,						
	Seniorenbetreuung: 100, sonstige soziale Zwecke: 100, Schuldnerberatung: 100						
3.	= Liquiditätssaldo	0,00	-500	-500	-500	-500	-500

Hauptproduktbereich 3 Soziales und Jugend
Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 361 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Produkt 36100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Produktverantwortlicher zuständiger Fachausschuss
Frau Magret Weihs Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Sport

Produktbeschreibung **Auftragsgrundlage**
Sicherstellung und Finanzierung von familienergänzender/
-unterstützender Betreuung, Erziehung und Bildung von Kindern im Alter von 0-14
Jahren in Kindertageseinrichtungen, Hort und in der Tagespflege Kindertagesstättengesetz M-V, Sozialgesetzbuch

Art der Aufgabe **Produktart**
pflichtig extern

Produkttyp **Zielgruppe**
anderes Produkt Kinder- und Jugendliche

Ziele **Leistungen**
Sicherung einer bedarfsgerechten Versorgung mit Plätzen in
Kindertageseinrichtungen und in der Tagespflege Zuweisungen an die Träger der Tageseinrichtungen für Kinder inkl.
Finanzierungsanteil als Gemeinde des gewöhnlichen Aufenthaltes, Verhandlungen mit
dem Landkreis über die Entgelte
Sicherstellung des Finanzierungsrahmens für die Betreuung der Kinder außerhalb der
eigenen Einrichtungen Beratung und Unterstützung von Eltern und Erziehungsberechtigten und Trägern von
Kindertageseinrichtungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		In €	In €	In €	In €	In €	In €
		1	2	3	4	5	6

Ohne Projektzuordnung							
2.	-	Auszahlungen	34.659,50	48.900	48.800	48.800	48.800
		74143000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Gemeinden und Gemeindeverbände	8.547,83	11.800	6.100	6.100	6.100
		Zuweisungen an Kita Sternberg					
		74151200 Auszahlungen Zuweisungen für laufende Zwecke (Kita VS)	6.122,40	1.200	0	0	0
		74151300 Auszahlungen Zuweisungen für laufende Zwecke (Kita sonstige)	3.102,80	3.000	1.800	1.800	1.800
		74151600 Auszahlungen Zuweisungen für laufende Zwecke (Tagespflege)	942,96	2.000	2.100	2.100	2.100
		74151700 Auszahlungen Zuweisungen für laufende Zwecke (DRK)	4.680,25	9.800	8.500	8.500	8.500
		Zuweisungen DRK					
		74151800 Auszahlungen für laufende Zwecke (KITA ASB) einschl. Anschubfinanzierung lt. Beschluss GV	0,00	11.500	20.700	20.700	20.700
		74431100 Auszahlungen Hortkostenumlage an den SV Sternberg	11.263,26	9.600	9.600	9.600	9.600
		7,4 GT Hortkinder x 1.450,17 € 2012					
		7,4 GT Hortkinder x 1.417,49 € 2011					
3.	=	Liquiditätssaldo	-34.659,50	-48.900	-48.800	-48.800	-48.800

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	362	Jugendarbeit
Produkt	36200	Jugendarbeit

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Frau Magret Weihs	Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Sport
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Angebote zur Förderung der Entwicklung junger Menschen, die an ihren Interessen anknüpfen, von ihnen mitbestimmt und mitgestaltet werden können.	Sozialgesetzbuch VIII, KV M-V
Art der Aufgabe	Produktart
freiwillig	extern
Produkttyp	Zielgruppe
anderes Produkt	Kinder und Jugendliche, junge Erwachsene
Ziele	Leistungen
Sicherstellung eines bedarfsgerechten Angebotes für Kinder und Jugendliche,	Sicherstellung eines bedarfsgerechten Angebotes für Kinder und Jugendliche,
Vorhalten dezentraler Angebote der ortschaftsbezogenen Kinder- und Jugendarbeit	Vorhalten dezentraler Angebote der ortschaftsbezogenen Kinder- und Jugendarbeit

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6

Ohne Projektzuordnung							
2.	- Auszahlungen	4.000,00	3.000	5.400	3.200	3.200	3.200
	72490000 Sonstige Auszahlungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel	0,00	0	200	200	200	200
	74190000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige	4.000,00	3.000	5.200	3.000	3.000	3.000
	Zuschuss an Kirchgemeinde: 1.700 €						
	Skaterverein: 400 € + Zuschuss für Instandsetzung Bande: 2.200 €						
	Anglerverein: 400 €; 500 € Zuschuss für Bestuhlung						
3.	= Liquiditätssaldo	-4.000,00	-3.000	-5.400	-3.200	-3.200	-3.200

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	366	Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit
Produkt	36600	Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Herr Jörg Rußbült	Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Sport
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Bereitstellung und Förderung von attraktiven und altersgerechten Freizeitmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche, insbesondere durch Spielplätze	KV M-V, Jugendförderungsgesetz, Beschlüsse der politischen Gremien
Art der Aufgabe	Produktart
freiwillig	extern
Produkttyp	Zielgruppe
Einrichtungssprodukt	Kinder und Jugendliche
Ziele	Leistungen
Sicherstellung der Daseinsvorsorge auf gemeindlicher Ebene	Laufende Unterhaltung (Grünpflege, Sandaustausch, Ersatzbeschaffungen, Reparaturen) der Spielplätze

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6

Ohne Projektzuordnung							
2.	-	Auszahlungen	257,79	400	400	400	400
		72310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	74,07	100	100	100	100
		Kinderspielplätze					
		72370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	70,77	100	100	100	100
		76210000 Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	112,95	200	200	200	200
		Pacht Spielplatz					
3.	=	Liquiditätssaldo	-257,79	-400	-400	-400	-400

Hauptproduktbereich	4	Gesundheit und Sport
Produktbereich	42	Sportförderung
Produktgruppe	424	Sportstätten und Bäder (ohne Sporteinrichtungen der Schulen und Teile eines Kurbetriebes)
Produkt	42400	Sportstätten und Bäder

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Frau Magret Weihs	Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Sport
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Förderung des Sports und der Gesundheit	Beschlüsse politischer Gremien
Art der Aufgabe	Produktart
freiwillig	extern
Produkttyp	Zielgruppe
Einrichtungsprodukt	Bürgerinnen, Touristen und Gäste
Ziele	Leistungen
Bereitstellung einer zukunftsgerechten Infrastruktur Erneuerung der Ausstattung nach definierten Standards	Sportplatz Freibad Ausstattungen Zahlbarmachung Gewässeruntersuchungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6

Ohne Projektzuordnung							
2.	-	Auszahlungen	15,00	400	400	400	400
		72330000 Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	0,00	200	200	200	200
		72480000 Sonstige bezogene Leistungen	15,00	200	200	200	200
		Badewasseruntersuchungen					
3.	=	Liquiditätssaldo	-15,00	-400	-400	-400	-400

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Produktverantwortlicher

Herr Jochen Gülder

zuständiger Fachausschuss

Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr, Tourismus und Umwelt

Produktbeschreibung

Strategien, Konzepte, Stellungnahmen und Steuerung in allen Feldern der Gemeindeentwicklung (Bevölkerung, Wohnen, Wirtschaft, Infrastruktur/Gemeinbedarf), B-Pläne, F-Pläne, Flurneuordnung

Auftragsgrundlage

Beschlüsse der politischen Gremien

Art der Aufgabe

pflichtig

Produktart

funktional

Produkttyp

Verwaltungsprodukt

Zielgruppe

eigene Kommune

Ziele

Sicherung einer ausgewogenen sozialen, ökonomischen, ökologischen und städtebaulichen Entwicklung in allen Ortsteilen der Gemeinde
Ausweisung von Wohnbau-, Gewerbe- und sonstige Flächen

Leistungen

Durchführung von Aufstellungs- bzw. Änderungsverfahren zur Bauleitplanung bei Flächen- bzw. Bebauungsplänen
Abschluss städtebaulicher Verträge
Flurneuordnungsverfahren

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		In €	In €	In €	In €	In €	In €
		1	2	3	4	5	6

Ohne Projektzuordnung

2.	- Auszahlungen	0,00	100	45.200	73.800	100	100
	76250000 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Auszahlungen	0,00	100	45.200	73.800	100	100
	Aufstellung F-Plan lt. Angebot						
3.	= Liquiditätssaldo	0,00	-100	-45.200	-73.800	-100	-100

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	538	Abwasserbeseitigung
Produkt	53800	Abwasserbeseitigung

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Herr Jochen Gülder	Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Erhebung der Abwasserabgabe und Weiterleitung an das Land	KV M-V, KAG M-V, Ausführungsgesetz zum Abwasserabgabengesetz, Satzung
Art der Aufgabe	Produktart
pflichtig	extern
Produkttyp	Zielgruppe
Finanzprodukt	Bürgerinnen
Ziele	Leistungen
Zeitrahe Erhebung der Kleinleiterabgabe	Erstellung der Erhebungsdaten für die Berechnung der Abgabe gegenüber dem Land Aktualisierung der Satzung Erhebung der Abgabe

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6

Ohne Projektzuordnung							
1.	+	Einzahlungen	405,03	400	400	400	400
		63221000 Entgelte für die Abwasserbeseitigung und die Abwasserabgabe	405,03	400	400	400	400
2.	-	Auszahlungen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000
		72543000 Kostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000
3.	=	Liquiditätssaldo	405,03	-600	-600	-600	-600

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 540 Konzessionsabgaben
Produkt 54000 Konzessionsabgaben

Produktverantwortlicher

Herr Jochen Gülder

zuständiger Fachausschuss

Finanzausschuss

Produktbeschreibung

Konzessionsabgabe von Wemag AG und Prima Gas

Konzessionsabgaben als Entgelte, die ein privater Rechtsträger an einen öffentlich-rechtlichen Rechtsträger für die eingeräumte Konzession zahlt.

Verwaltungsseitiger Aufwand bei Abschluss/Verlängerung von Konzessionsverträgen

Auftragsgrundlage

Konzessionsabgabenverordnung (KAV), Konzessionsverträge

Art der Aufgabe

pflichtig

Produktart

extern

Produkttyp

Finanzprodukt

Zielgruppe

private Unternehmungen

Ziele

Entgelte dienen dem Haushaltsausgleich

Leistungen

Abschluss, Verlängerung von Konzessionsverträgen

Buchen der Konzessionsabgaben

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6

Ohne Projektzuordnung

1.	+ Einzahlungen	11.716,93	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
	66250000 Konzessionsabgaben	11.716,93	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
	WEMAG AG, Hanse GAS						
3.	= Liquiditätssaldo	11.716,93	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	54100	Gemeindestraßen

Produktverantwortlicher Herr Edwin Junghans	zuständiger Fachausschuss Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr, Ordnung u. Umwelt
Produktbeschreibung Bau und Unterhaltung von Gemeindestraßen, Wegen und Plätzen, Tunneln und Brücken einschl. deren Verkehrsausstattung	Auftragsgrundlage Straßen- und Wegegesetz, Beschlüsse politische Gremien
Art der Aufgabe pflichtig	Produktart intern
Produkttyp Einrichtungprodukt	Zielgruppe alle Nutzer
Ziele Die sich im Gemeindegebiet befindlichen Gemeindestraßen, Wege, Plätzen, Tunnel und Brücken einschl. deren Ausstattung sollen in einem bautechnisch, straßenverkehrsrechtlich und gestalterisch möglichst optimalen Zustand versetzt und erhalten werden	Leistungen Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen, Tunnel und Brücken inkl. deren spezifischer Ausstattung wie z.B. Lichtsignalanlagen, Verkehrszeichen usw. Hinweis: Genehmigungsverfahren für Verkehrszeichen, Signalanlagen erledigt das Ordnungsamt. Zuarbeit an das Fachamt Finanzen zur Erhebung von Beiträgen Hinweis: Festsetzung und Einziehung von Erschließungsbeiträgen(BauGB), Ablösebeiträgen und Straßenbaubeiträgen(KAG) erfolgt über das Fachamt Finanzen.

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6

Ohne Projektzuordnung							
1.	+	Einzahlungen	915,80	300	300	300	300
		63225000 Entgelte für die Sondernutzung von Straßen	315,80	300	300	300	300
		68251001 Beiträge und ähnlichen Entgelte von privaten Unternehmen / aus öffentlich-rechtlichen Entgelten	600,00	0	0	0	0
2.	-	Auszahlungen	1.755,01	13.400	23.400	13.400	13.400
		72260000 Auszahlungen für Strom	0,00	4.700	4.700	4.700	4.700
		72330000 Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	1.680,40	6.000	6.000	6.000	6.000
		72339000 Unterhaltung des sonstigen Infrastrukturvermögens	0,00	2.000	11.500	2.000	2.000
		Unterhaltung + Umstellung auf LED an der B104					
		72380000 Unterhaltung der geringwertigen Geräte, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	74,61	200	200	200	200
		76251000 Vergütungen einschließlich Reisekosten an Sachverständige	0,00	500	1.000	500	500
		Hauptuntersuchung Brücken					
3.	=	Liquiditätssaldo	-839,21	-13.100	-23.100	-13.100	-13.100
053 Regenwasserleitung am Anglerheim							
2.	-	Auszahlungen	0,00	0	15.000	0	0
		78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau Herstellung Regenwasserleitung am Anglerheim	0,00	0	15.000	0	0
3.	=	Liquiditätssaldo	0,00	0	-15.000	0	0
US002 Baumpflege							
1.	+	Einzahlungen	0,00	0	100	100	100
		66270000 Versichererstattungen	0,00	0	100	100	100
2.	-	Auszahlungen	0,00	0	7.900	7.900	7.900

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 541 Gemeindestraßen
Produkt 54100 Gemeindestraßen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	72920000 Sonstige Auszahlungen für Dienstleistungen	0,00	0	7.000	7.000	7.000	7.000
	76251000 Vergütungen einschließlich Reisekosten an Sachverständige	0,00	0	900	900	900	900
	Lt. Vertrag mit Frau Koch zur Sichtkontrolle und sonstige Baumgutachten						
3.	= Liquiditätssaldo	0,00	0	-7.800	-7.800	-7.800	-7.800

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Produkt	54101	Straßenbeleuchtung

Produktverantwortlicher Herr Jörg Rußbütt	zuständiger Fachausschuss Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr, Ordnung u. Umwelt
Produktbeschreibung Bau und Unterhaltung der Straßenbeleuchtung	Auftragsgrundlage Straßen- und Wegegesetz, Beschlüsse politische Gremien
Art der Aufgabe pflichtig	Produktart intern
Produkttyp Einrichtungsprodukt	Zielgruppe alle Nutzer
Ziele Die sich im Gemeindegebiet befindlichen Straßenlampen sollen in einem bautechnisch, straßenverkehrsrechtlich, gestalterisch und energietechnisch möglichst optimalen Zustand versetzt und erhalten werden	Leistungen Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung der Straßenbeleuchtung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppel)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6

Ohne Projektzuordnung							
1.	+	Einzahlungen	865,59	0	0	0	0
		64251000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von privaten Unternehmen	865,59	0	0	0	0
2.	-	Auszahlungen	4.833,83	0	0	0	0
		72260000 Auszahlungen für Strom	4.439,34	0	0	0	0
		72330000 Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	394,49	0	0	0	0
3.	=	Liquiditätssaldo	-3.968,24	0	0	0	0

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	544	Bundesstraßen
Produkt	54400	Bundesstraßen

Produktverantwortlicher

Herr Edwin Junghans

zuständiger Fachausschuss

Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau,
Verkehr, Ordnung u. Umwelt

Produktbeschreibung

Bau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen,
Tunneln und Brücken einschl. der Verkehrsausstattung sowie Leistungen der Gemeinde
als Straßenbaulastträger

Auftragsgrundlage

Straßen- und Wegegesetz, Beschlüsse politische Gremien

Art der Aufgabe

pflichtig

Produktart

intern

Produkttyp

Einrichtungsprodukt

Zielgruppe

alle Nutzer

Ziele

Die sich im Gemeindegebiet befindlichen Straßen, Wege,
Plätzen, Tunnel und Brücken, die sich in der Straßenbaulast der Gemeinde befinden,
sollen in einem bautechnisch, straßenverkehrsrechtlich und gestalterisch möglichst
optimalen Zustand versetzt und erhalten werden

Leistungen

Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung von Straßen, Wegen,
Plätzen, Tunnel und Brücken inkl. deren spezifischer Ausstattung wie z.B.
Lichtsignalanlagen, Verkehrszeichen usw.
Hinweis: Genehmigungsverfahren für Verkehrszeichen, Signalanlagen erledigt das
Ordnungsamt.
Zuarbeit an das Fachamt Finanzen zur Erhebung von Beiträgen
Hinweis: Festsetzung und Einziehung von Erschließungsbeiträgen(
BauGB), Ablösebeiträgen und Straßenbaubeiträgen(KAG) erfolgt über das Fachamt
Finanzen.

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6

Ohne Projektzuordnung

2.	- Auszahlungen	0,00	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
	72330000 Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	72380000 Unterhaltung der geringwertigen Geräte, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	0,00	100	100	100	100	100
3.	= Liquiditätssaldo	0,00	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe	545	Straßenreinigung, Winterdienst
Produkt	54500	Straßenreinigung, Winterdienst

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Herr Eckardt Meyer	Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr, Ordnung u. Umwelt
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Durchführung des Winterdienstes im Gemeindegebiet	Straßen- und Wegegesetz M-V, GAG M-V, Straßenreinigungssatzung
Art der Aufgabe	Produktart
pflichtig	extern
Produkttyp	Zielgruppe
Verwaltungsprodukt	Verkehrsteilnehmer, Einwohner und Besucher der Gemeinde und Umgebung
Ziele	Leistungen
In den Straßen des Gemeindegebietes in der Wintersaison einen verkehrssicheren Zustand der Verkehrswege gewährleisten	Manuelle und maschinelle Beseitigung der Verkehrsflächen im Gemeindegebiet von Schnee und Eis, Abstreuen der Verkehrsflächen bei Glätte, Fortschreibung der Winterdienstpläne, Überwachung der Reinigungsverpflichtungen der Bürger, Abschluss von Verträgen mit Drittanbietern zur Durchführung des Winterdienstes, Erstellung und Aktualisierung der Straßenreinigungssatzung, Kehrgutentsorgung, Erwerb Streugut, Ersatzbeschaffung Winterdiensttechnik

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6

Ohne Projektzuordnung							
2.	- Auszahlungen	1.013,17	6.600	6.600	6.600	6.600	6.600
	72322000 Bewirtschaftung der Außenanlagen	96,87	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
	Streusalz, Sand						
	72920000 Sonstige Auszahlungen für Dienstleistungen	916,30	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
3.	= Liquiditätssaldo	-1.013,17	-6.600	-6.600	-6.600	-6.600	-6.600

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz
Produkt	55200	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Herr Jochen Gülder	Finanzausschuss

Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Unterhaltung von öffentlichen Gewässern sowie Bereitstellung, Unterhaltung und Betrieb von wasserbaulichen Anlagen. Als gesetzliches Mitglied in den Wasser- und Bodenverbände "Mildenitz-Lübzer Elde" und "Obere Warnow" übernehmen diese Verbände diese Aufgaben. Die an die Verbände zu zahlenden Beiträge werden auf der Grundlage einer Satzung denjenigen Grundstückseigentümer auferlegt, die Einrichtungen und Anlagen der Verbände in Anspruch nehmen bzw. einen wirtschaftlichen Vorteil aus der Tätigkeit der Verbände haben.	Wassergesetz M-V, Wasserhaushaltsgesetz M-V, KAG M-V, Satzung über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge der WBV

Art der Aufgabe	Produktart
pflchtig	estern

Produkttyp	Zielgruppe
Finanzprodukt	alle Grundstückseigentümer

Ziele	Leistungen
Optimale Unterhaltung von öffentlichen Gewässern sowie Bereitstellung, Unterhaltung und Betrieb von wasserbaulichen Anlagen über den Verband. Sicherstellung einer vollständigen Übergabe der Vorteile aus der Tätigkeit des Verbandes an alle Grundstückseigentümer einschl. der städtischen Grundstücke	Verwaltungsseitiger Aufwand zur Umlegung der Verbandsbeiträge Erstellen bzw. laufende Anpassung der Satzungen an Höhe der Verbandsbeiträge Führung eines Beitragsbuches

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6

Ohne Projektzuordnung							
1.	+	Einzahlungen	18.091,77	18.200	18.300	18.300	18.300
		63229000 Sonstige Entgelte	18.091,77	18.200	18.300	18.300	18.300
2.	-	Auszahlungen	18.142,14	18.200	18.200	18.200	18.200
		72543400 Auszahlungen Verwaltungskosten Wasser-und Bodenverband	1.814,86	1.800	1.800	1.800	1.800
		74435000 Auszahlungen Allgemeine Umlage an Zweckverband	16.327,28	16.400	16.400	16.400	16.400
3.	=	Liquiditätssaldo	-50,37	0	100	100	100

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 553 Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt 55306 Feierhalle

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Frau M.Reimer	Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Sport
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Betrieb und Unterhaltung der gemeindlichen Feierhalle	KV M-V, KAG M-V, Fachgesetze und Verordnungen
Art der Aufgabe	Produktart
pflchtig	extern
Produkttyp	Zielgruppe
Einrichtungsprodukt	Bürgerinnen und Bürger
Ziele	Leistungen
Würdige Feiern zur Bestattung der Verstorbenen in würdiger Umgebung	Betrieb Feierhalle Erstellung und lfd. Aktualisierung der Nutzungs- und Gebührensatzung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6

Ohne Projektzuordnung							
1.	+	Einzahlungen	0,00	400	100	100	100
		63224000 Entgelte für das Bestattungswesen	0,00	400	100	100	100
2.	-	Auszahlungen	394,01	900	900	900	900
		72220000 Auszahlungen für Abwasser	100,35	100	100	100	100
		72260000 Auszahlungen für Strom	60,00	500	500	500	500
		Buchung erfolgt unter dem Produkt 12605! Wird einmal im Jahr umgebucht.					
		72270000 Auszahlungen für Wasser	115,21	100	100	100	100
		72310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	91,15	100	100	100	100
		76411000 Gebäudeversicherungen	27,30	100	100	100	100
3.	=	Liquiditätssaldo	-394,01	-500	-800	-800	-800

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe 573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt 57302 Dorfgemeinschaftshaus

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Frau Magret Weihs	Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Sport
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Beschaffung von Ausstattungsgegenständen und Vergabe des Dorfgemeinschaftshauses	Satzung, Beschlüsse der politischen Gremien
Art der Aufgabe	Produktart
freiwillig	extern
Produkttyp	Zielgruppe
anderes Produkt	Bürgerinnen, politische Gremien
Ziele	Leistungen
Förderung des Vereinslebens	Vergabe Dorfgemeinschaftshaus Zahlbarmachung Mieteinnahmen Beschaffung Ausstattungsgegenstände Verteilung der Kosten an Kita, Feuerwehr, Verein und Gemeinde

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6

Ohne Projektzuordnung							
1.	+	Einzahlungen	4.125,00	6.000	6.000	6.000	6.000
		64110000 Mieten und Pachten, Erbbauzinsen	4.125,00	6.000	6.000	6.000	6.000
		Miete für Kita ASB, sonstige Pachteinahmen					
2.	-	Auszahlungen	5.907,70	8.400	8.700	8.700	8.700
		72210000 Auszahlungen für Abfall	94,24	100	200	200	200
		72220000 Auszahlungen für Abwasser	323,18	400	300	300	300
		72250000 Auszahlungen für Heizöl	3.750,39	4.000	4.000	4.000	4.000
		72260000 Auszahlungen für Strom	125,84	1.700	2.000	2.000	2.000
		72270000 Auszahlungen für Wasser	220,79	200	200	200	200
		72310000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	812,94	1.000	1.000	1.000	1.000
		72320000 Bewirtschaftung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	77,26	100	100	100	100
		72370000 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	51,21	100	100	100	100
		72380000 Unterhaltung der geringwertigen Geräte, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	50,94	200	200	200	200
		76410000 Versicherungsbeiträge	0,00	100	100	100	100
		Inhaltsversicherung					
		76411000 Gebäudeversicherungen	265,91	300	300	300	300
		78570827 Auszahlungen für Geringwertige Vermögensgegenstände	135,00	200	200	200	200
3.	=	Liquiditätssaldo	-1.782,70	-2.400	-2.700	-2.700	-2.700

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61100	Steuern, allgemeine Zuweisungen,

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Herr Reinhard Dally	Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Veranschlagung aller kommunalen Steuern, der städtischen Anteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer und die allgemeinen Zuweisungen und Umlagen aus dem kommunalen Finanzausgleich	KV M-V, Finanzausgleichsgesetz, Gemeindehaushaltsverordnung, Gemeindekassenverordnung, Abgabenordnung, Grundsteuergesetz, Gewerbesteuergesetz, Haushaltssatzung
Art der Aufgabe	Produktart
funktional	intern
Produkttyp	Zielgruppe
Finanzprodukt	eigene Kommune
Ziele	Leistungen
Zeitnahe, vollständige und korrekte Durchführung der Veranlagungen der einzelnen Steuerarten	Grundsteuer A und B
Sicherstellung des Haushaltsausgleichs	Gewerbesteuer
	Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer
	Vergnügungssteuer
	Hundesteuer
	Schlüsselzuweisung
	Zuweisung für übergemeindliche Aufgaben Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich
	Erstattung Verwaltungskosten vom Amt Zinsen aus Steuernachzahlungen
	Gewerbsteuerumlage
	Kreisumlage
	Amtsumlage
	Zinsen auf Steuererstattungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		In €	In €	In €	In €	In €	In €
		1	2	3	4	5	6

Ohne Projektzuordnung

1.	+	Einzahlungen	311.120,70	307.400	362.600	350.700	346.100	342.200
		60110000 Grundsteuer A	7.087,17	7.500	7.300	7.300	7.300	7.300
		Im FH werden durchschnittlich 5 % weniger Grundsteuer A eingenommen!						
		60120000 Grundsteuer B	33.167,20	34.300	36.600	36.600	36.600	36.600
		Im FH werden durchschnittlich ca. 3 % weniger Grundsteuer B eingenommen.						
		60130000 Gewerbesteuer	29.274,40	31.000	40.500	41.600	42.600	44.200
		60210000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	74.058,53	77.500	86.000	91.500	97.000	102.300
		60220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	5.081,73	5.200	5.200	5.400	5.600	5.700
		60320000 Hundesteuer	1.597,19	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
		durchschnittlich 2 % weniger Erträge im FHH						
		60340000 Zweitwohnungssteuer	7.887,50	7.900	9.100	9.100	9.100	9.100
		60521000 Familienleistungsausgleich	15.988,32	16.200	16.500	16.800	17.200	17.600
		61111000 Schlüsselzuweisung	122.780,20	120.200	134.200	119.600	109.000	106.700
		61442000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	0,00	0	5.900	4.400	4.400	0
		Sonderhilfen des Landes 2014-2016						
		64243000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	2.498,70	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000

Hauptproduktbereich 6 Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe 611 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen,

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	68142000 Investitionszuwendungen vom Land 4 % der SZ	11.699,76	5.000	12.800	11.400	10.300	10.100
	68142002 Sonderhilfen des Landes Sonderhilfen des Landes 2014-2016	0,00	0	5.900	4.400	4.400	0
2.	- Auszahlungen	170.721,19	212.000	221.200	229.200	220.900	218.600
	74310000 Gewerbesteuerumlage	553,79	3.600	4.300	4.500	4.600	4.700
	74421000 Allgemeine Umlagen an Landkreise	110.026,79	130.200	142.100	149.700	141.900	140.300
	74421100 Auszahlungen Altfehlbetragsumlage	0,00	11.000	4.600	4.600	4.600	4.600
	74422000 Allgemeine Umlagen an Amt oder geschäftsführende Gemeinde	60.140,61	67.200	70.200	70.400	69.800	69.000
3.	= Liquiditätssaldo	140.399,51	95.400	141.400	121.500	125.200	123.600

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (ohne direkte Produktzuordnung)
Produkt	61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Herr Reinhard Dally	Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Veranschlagung von Krediten, Schuldendienstleistungen, Zinsen aus Geldanlagen und aus dem Giro- und Kontokorrentverkehr	KV M-V, Finanzausgleichsgesetz, Gemeindehaushaltsverordnung, Gemeindekassenverordnung, Haushaltssatzung
Art der Aufgabe	Produktart
funktional	intern
Produkttyp	Zielgruppe
Finanzprodukt	eigene Kommune
Ziele	Leistungen
Sicherung der wirtschaftlichen Aufgabenerfüllung	Zins- und Schuldenmanagement
Langfristige Liquiditätssicherung bei minimalem Kreditzins Vermögenserhaltung und Verringerung der Schulden	Haushaltsplanung, Produkthaushalt, Teilhaushalt
Erstellung eines ausgeglichenen und genehmigungsfähigen Haushaltes	Anlagenbuchhaltung
	KLR
	Erstellung der Bilanz der Kernverwaltung
	Erstellung der Konzernbilanz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-vorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6

Ohne Projektzuordnung

1.	+	Einzahlungen	6.587,38	4.100	3.200	2.700	2.200	1.700
		66220000 Säumniszuschläge, Mahngebühren, Zustellungsgebühren und u. a.	0,00	0	100	100	100	100
		67151000 Zinseinzahlungen für Kredite von inländischen Banken	6.506,93	4.000	3.000	2.500	2.000	1.500
		67152000 Zinseinzahlungen für Kredite von inländischen Sparkassen	80,45	100	100	100	100	100
3.	=	Liquiditätssaldo	6.587,38	4.100	3.200	2.700	2.200	1.700

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	62	Beteiligungen, Sondervermögen
Produktgruppe	626	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens
Produkt	62600	Beteiligungen und Anteile

Produktverantwortlicher	zuständiger Fachausschuss
Frau Hannelore Toparkus	Finanzausschuss

Produktbeschreibung	Auftragsgrundlage
Bilanzielle Berücksichtigung der Anteile an der WEMAG AG und der Sternberger Wohnungsgesellschaft mbH	KV M-V, Gemeindehaushaltsverordnung

Art der Aufgabe	Produktart
pflichtig	intern

Produkttyp	Zielgruppe
Finanzprodukt	eigene Kommune

Ziele	Leistungen
Vollständige Erfassung des Vermögens in der Bilanz	Jährliche Buchung der Anteile

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppelk)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6

Ohne Projektzuordnung							
1.	+ Einzahlungen	2.249,00	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
	67800000 Finanzeinzahlungen aus Wertpapieren des Anlagevermögens	2.249,00	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
2.	- Auszahlungen	8.534,38	4.100	4.100	0	0	0
	77940000 Sonstige Verlustübernahmen	8.077,38	4.100	4.100	0	0	0
	Sanierungsbeihilfe STEWO GmbH gekündigt						
	78622000 Nicht börsennotierte Anteile an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	457,00	0	0	0	0	0
3.	= Liquiditätssaldo	-6.285,38	-1.900	-1.900	2.200	2.200	2.200

*** Ende der Liste "Teilfinanzhaushalt" ***

Hauptproduktbereich				1 Zentrale Verwaltung											
Produktbereich				12 Sicherheit und Ordnung											
Produktgruppe				126 Brandschutz											
Produkt				12605 Feuerwehr											
Itd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet				
		In €	In €	In €	In €	In €	In €	In €	In €	In €	In €				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10				
		214,32	3.800	34.300	1.000	1.000	1.000	0	4.014	41.314	0				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	10.000	0	0	0	0	0	10.000	0				
	78530452 Auszahlungen für Gewinnungs- und Bezugsanlagen (Wasser)														
	Herstellung eines Löschwasserbrunnens in Loiz, Lindenweg														
	78560710 Auszahlungen für Fahrzeuge	0,00	0	22.000	0	0	0	0	0	22.000	0				
	Erwerb Mannschaftsauto, Verkauf altes Fahrzeug wird zurückgestellt														
	78560728 Auszahlungen für Geringwertige Maschinen und technische Anlagen	0,00	500	0	0	0	0	0	500	500	0				
	78570822 Auszahlungen für Geschäftsausstattung	0,00	0	1.300	0	0	0	0	0	1.300	0				
	Einbaukosten MRT in 2 Fahrzeugen														
	78570827 Auszahlungen für Geringwertige Vermögensgegenstände	214,32	3.300	1.000	1.000	1.000	1.000	0	3.514	7.514	0				
	Handfunksprechgeräte, sonstige BGA, Feuerlöscher														

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produktgruppe 541 Gemeindestraßen
Produkt 54100 Gemeindestraßen

Id. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		0,00	0	15.000	0	0	0	0	0	15.000	0
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	15.000	0	0	0	0	0	15.000	0
	78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau				0	0	0	0	0		

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe 573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt 57302 Dorfgemeinschaftshaus

Id. Nr.	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- aus- zahlungen	davon bereits geleistet
	In €	In €	In €	In €	In €	In €	In €	In €	In €	In €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	135,00	200	200	200	200	200	0	335	1.135	0
	135,00	200	200	200	200	200	0	335	1.135	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 78570827 Auszahlungen für Geringwertige Vermögensgegenstände										

Investitionsprogramm 2014

Gemeinde: 10 Witzin

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	62	Beteiligungen, Sondervermögen
Produktgruppe	626	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens
Produkt	62600	Beteiligungen und Anteile

Id. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppel)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsvorjahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsvorjahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsvorjahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt auszahlungen	davon bereits geleistet
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	457,00	0	0	0	0	0	0	457	457	0
	78622000 Nicht börsennotierte Anteile an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	457,00	0	0	0	0	0	0	457	457	0

*** Ende der Liste "Investitionsprogramm" ***

Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum							
lfd. Nr.	Plan 2014	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansätze des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1 ¹	Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO- Doppik)	382.873	451.433	427.433	329.633	262.733	272.733
2 ²	Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	0	0			0	0
3	= Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	382.873	451.433	427.433	329.633	262.733	272.733
4	Saldo laufende Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	382.873	438.253	412.753	347.253	267.253	265.253
5	+ Korrektur des Vortrages gemäß Anlage 6 der Verwaltungs-vorschriften zur GemHVO-Doppik und GemKVO- Doppik, Nummer 7						
6	+ Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 26 GemHVO-Doppik)	55.380	-25.500	-65.500	-80.000	-2.000	500
7	- Planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
8 ³	+ Saldo laufende Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsjahres	438.253	412.753	347.253	267.253	265.253	265.753
9	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	0	13.180	14.680	-17.620	-4.520	7.480
10	+ Korrektur des Vortrages gemäß Anlage 6 der Verwaltungs-vorschriften zur GemHVO-Doppik und GemKVO- Doppik, Nummer 7	0	0	0	0	0	0
11	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 41 GemHVO-Doppik)	13.180	1.500	-32.300	13.100	12.000	7.400
12	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)	0	0	0	0	0	0
13	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	13.180,00	14.680,00	-17.620,00	-4.520,00	7.480,00	14.880,00

14		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 55 GemHVO-Doppik)			0,00			
15	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 55 GemHVO-Doppik)						
16	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 55 GemHVO-Doppik)						
17 ⁴	=	Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	451.433	427.433	329.633	262.733	272.733	280.633
Kontrollrechnung:								
18		Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 60 GemHVO-Doppik)	451.433	427.433	329.632	262.732	272.732	280.632
19	-	Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 58 GemHVO-Doppik)	0,00	0	0	0	0	0
20	=	Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	451.433	427.433	329.632	262.732	272.732	280.632

¹ Ämter weisen nur den auf ihren Haushalt entfallenden Anteil an den liquiden Mitteln sowie die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik aus.

² Ämter weisen nur den auf ihren Haushalt entfallenden Anteil an den Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit sowie die Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.10.1 GemHVO-Doppik aus. Amtsangehörige Gemeinden weisen die Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.10.1 GemHVO-Doppik aus. Darüber hinaus sind Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.3 und 4.7 bis 4.11 GemHVO-Doppik auszuweisen, soweit sie Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit enthalten. Der auszuweisende Betrag für das Haushaltsjahr (Spalte 3) entspricht dem Betrag in Muster 4a zu § 1 Absatz 2 Nummer 5 GemHVO-Doppik, Spalte 1, Zeile 13.

³ Der Betrag entspricht dem Vortrag gemäß § 16 Absatz 1 Nummer 2 und Absatz 2 Nummer 2 GemHVO-Doppik.

⁴ Summe der Zeilen 8, 13 und 16

Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum							
lfd. Nr.	Witzin 2014 (Ist 2013)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansätze des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1 ¹	Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO- Doppik)	382.872	451.432	498.622	400.822	333.922	343.922
2 ²	Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	0	0			0	0
3	Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	382.872	451.432	498.622	400.822	333.922	343.922
4	Saldo laufende Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	382.872	438.252	477.962	412.462	332.462	330.462
5	+ Korrektur des Vortrages gemäß Anlage 6 der Verwaltungs-vorschriften zur GemHVO-Doppik und GemKVO- Doppik, Nummer 7						
6	+ Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 26 GemHVO-Doppik)	55.380	39.710	-65.500	-80.000	-2.000	500
7	- Planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
8 ³	+ Saldo laufende Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsjahres	438.252	477.962	412.462	332.462	330.462	330.962
9	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	0	13.180	20.660	-11.640	1.460	13.460
10	+ Korrektur des Vortrages gemäß Anlage 6 der Verwaltungs-vorschriften zur GemHVO-Doppik und GemKVO- Doppik, Nummer 7	0	0	0	0	0	0
11	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 41 GemHVO-Doppik)	13.180	7.480	-32.300	13.100	12.000	7.400
12	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)	0	0	0	0	0	0
13	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	13.180,00	20.660,00	-11.640,00	1.460,00	13.460,00	20.860,00

14		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 55 GemHVO-Doppik)			0,00			
15	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 55 GemHVO-Doppik)						
16	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 55 GemHVO-Doppik)						
17 ⁴	=	Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	451.432	427.433	329.632	262.732	272.732	280.632
Kontrollrechnung:								
18		Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 60 GemHVO-Doppik)	451.433	427.433	329.632	262.732	272.732	280.632
19	-	Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 58 GemHVO-Doppik)	0,00	0	0	0	0	0
20	=	Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	451.433	427.433	329.632	262.732	272.732	280.632

¹ Ämter weisen nur den auf ihren Haushalt entfallenden Anteil an den liquiden Mitteln sowie die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik aus.

² Ämter weisen nur den auf ihren Haushalt entfallenden Anteil an den Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit sowie die Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.10.1 GemHVO-Doppik aus. Amtsangehörige Gemeinden weisen die Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.10.1 GemHVO-Doppik aus.
Darüber hinaus sind Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.3 und 4.7 bis 4.11 GemHVO-Doppik auszuweisen, soweit sie Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit enthalten.
Der auszuweisende Betrag für das Haushaltsjahr (Spalte 3) entspricht dem Betrag in Muster 4a zu § 1 Absatz 2 Nummer 5 GemHVO-Doppik, Spalte 1, Zeile 13.

³ Der Betrag entspricht dem Vortrag gemäß § 16 Absatz 1 Nummer 2 und Absatz 2 Nummer 2 GemHVO-Doppik.

⁴ Summe der Zeilen 8, 13 und 16